#### Telegraphische Develchen.

(Geliefert von ber "Affociateb Breb".) Musland.

#### Kommt immer beffer!

Die Briten fonnen De Wet nicht mehr verfolgen. - Weil zwei Boeren-Beere in die Rapfolonie gedrungen find. - Angriff De Wet's auf Winburg fründlich erwartet .- Britifde Schenflich= feiten gegen Franen und Rinder. -Rruger in Amfterdam.

(Neueftes:) London, 19. Dez. Seute Nachmittag traf bie Nachricht ein, baß Beneral Anor gezwungen worben ift, bie Berfolgung bes Generals De Bet gang aufzugeben, wegen ber bebentli= chen Sachlage, welche burch tie Boeren in ber Raptolonie hervorgerufen mor-

Es follen 3000 Boeren in bie Rap= folonie gebrungen fein, und eine ahnliche Rahl foll bereits Philipstown er= reicht haben!

Die Depefche fügt hingu, bag De Wet mit etwa 4500 Mann nordöftlich bon Ladybrand (im Often bes Oranje: ftaates) fteht, und bag jeben Mugenblid ein Angriff ber Boeren auf Winburg

Berüchtweise verlautet hier, bag bie britische Regierung nicht imftanbe fei, noch mehr reguläre Truppen nach Gud= afrita zu ichiden.

London, 19. Deg. Gine heutige De= pefche ber Londoner "Daily Mail" aus

Rapftadt befagt: Nicht an einem, fonbern an zwei ber= schiedenen Buntten, Die etwa hundert Meilen weit bon einander entfernt liegen, find bie Boeren wieber in bie Raptolonie eingebrungen. Das eine Rom= mando rudte awifden Colesberg und Rimberlen auf Philipstown zu; bas andere, welches man für Bergog's Rommando hält, ging zwischen Obenbaal Stroom und Bethulie (nordweftlich bon Burghersborp) über ben Dranjefluß, und anscheinend ift Crabod fein Beftimmungsort.

Gefchüte follen biefe Rommandos feine haben. Es ift noch nicht gewiß, ob fie es nur auf Berprobiantirungs Streifzüge ober auf bie Organifirung eines neuen Afritander=Aufftandes in ber Rapkolonie abgesehen haben.

General MacDonalb berwidelt jest bas eine Rommando zwanzig Meilen westlich bon Burghersborp in einen Rampf und foll basfelbe ben legten Nachrichten zufolge langfam nach bent Dranjefluß hin gurudbrangen.

Der angefagte "Dantfagungs-Gottesbienft" in ber St. Paulsfirche in Lonbon, gur Rudtehr bon Lord Roberts, ift wieber abgefagt worben, bis ber Rrieg wirklich gu Enbe fei! Trube Meu-Berungen, welche ber Premier Galisbury in einer Rebe an ben Borftanb ber tonfervativen Bereinigungen ae= macht hat, erregen lebhafte Beforgniß.

3m haag, 19. Dez. Kammerbolle Geschichten über bas Schickfal "reton= gentrirter" Frauen und Rinber in ben britischen Lagern bes Transbaal u. f. w. gelangen hierher. Go berichtet bei= spielsweise Mme. hardus aus Rimber= len unter'm legten Oftober:

"Heute trafen 8 Frauen und 24 Rinber aus Beichefsftroom mit bem Bahn= aug bier ein. Gie hatten eine fchredliche Geschichte zu erzählen, wie sie, als fie sich weigerten, ihr heim zu verlaf= fen, bon Raffern weggeschleift und in ben Rerter geworfen wurden. Rach bem fie langere Zeit ohne Nahrung bort behalten worden waren, wurden fie bon Solbaten nach Rimberlen gebracht. Ihre Rleiber waren in Lumpen ber= manbelt, als fie bier anlangten. Die Golbaten hatten fie gerriffen! 3mei ber Frauen murben bergewaltigt. Dehtere biefer Frauen waren Wittmen, während zwei auf St. Belena Batten haben. Die Rinber, bon allen Alters= ftufen, maren meiftens barfuß. 3ch war froh, bag ich imftanbe war, ihnen einige Nahrungsmittel gu liefern, bie fie bringenb beburften."

Gin anderer Rorrespondent beschreibt bie Unfunft bon 6 armen Frauen aus bemfelben Diftritt, beren Buftanb ein ichredlicher war. 3mei ber Frauen, bie bon britifchen Golbaten bergewaltigt worben waren, mußten wegen wibriger Arantheiten in's hofpital gebracht

Gin aus Ufrita eingetroffener Rran= fenpfleger gibt hergzerreißenbe Dar: ftellungen bon bem Buftanb vieler ber Opfer britifcher Golbaten. Gin anberer ergahlt, bag zwei jungen Müttern, welche in bas Retonzentrabo-Lager geschleppt wurden, nicht einmal gestattet wurbe, ihre, 4 bis 6 Monate alten Rin= ber mitzunehmen!

London, 19. Dez. John S. Ro= bertfon, einer ber Führer ber Friebenspartei in London, erhebt in einem offenen Brief fcwere Unfdulbigungen begüglich scheußlicher Behandlung bon Frauen burch britische Golbaten und forbert bie Behörden auf, biefe Unflagen zu wiberlegen. Er fagt u. A., zwei hollanbifche Frauen Ramens Martha Rermaat und Anna Snoor, von Chris ftiana, Transbaal, feien bei brei Gelegenheiten von Abtheilungen britischer Solbaten bergewaltigt worden und etten nach bem Sofpital in Rimber-

len geschafft werben muffen. Auf erhobene Rlage feien bie Scheufale gu nur bier Bochen Saft verurtheilt morben. Much hatten bie Briten mitunter jogar Mord-Ungriffe auf Frauen ge-

macht, fo auf ein Frl. Maggie Befters. Umfterbam, 19. Dez. Brafibent Er wurde Krüger traf heute hier ein. am Bahnhof von den Munizipal= und Rommunalbehörben empfangen, und im Wartefaal wurden Reben ausge= taufcht. Gin Bouquet wurde herrn Rruger überreicht, und beffen Erichei nen rief allenthalben enthusiaftischen Jubel herbor. Riefige Menschenmaffen brangten

fich an ber gangen Route nach bem

Rathhaus, wo der Bürgermeifter in einer langeren Rebe bie Soffnung aus= fprach, daß gr. Rruger mit feinen Bemühungen, einen ehrenvollen Frieben herbeizuführen, Erfolg haben merbe. or. Rruger fagte in feiner Erwiderung: "Im Jahre 1894 erlangten wir unfere Unabhängigfeit; aber biefe ehren= bolle Entscheidung hat man wieder ausgelöscht. Die Ginbringlinge fteben Behn gu Gins gegen uns; wir feben aber bem Zag entgegen, ba Gott feinen Willen zu ertennen geben wird. Bir berlaffen uns auf feine Silfe mehr, als auf Raifer und Fürften. 3ch bin nicht als Flüchtling getommen, fonbern auf Weifung meiner Regierung, um bas Enbe eines Rrieges herbeiguführen, in welchem die Briten fogar Frauen und Rinder gegen uns aufbieten.

Ein Mahl folgte. Sr. Rruger befuchte fpater bas Sauptquartier ber füdafritanifchen Flüchtlinge.

#### Tod, ftatt Erholung!

Berlin, 19. Dez. Der beutsche Ron-ful in Rotterbam, Dr. Friedrich Meier, ift auf einer Erholungsreife in ber Schweiz geftorben. Der "Reichsanzei= ger" widmet bem Dahingeschiebenen einen warmen Nachruf, worin er Dr. Meier nachrühmt, daß er in feiner ton= fularischen Stellung in Chicago. Rew Port, St. Louis und Rotterbam feinem Baterlande in treuer Pflicht= erfüllung erspriegliche Dienfte geleiftet

#### Der Sternberg.Brojeg.

Berlin, 19. Deg. Gegen Rechtsanwalt Dr. Menbel, einen ber Bertheibi= ger im Sternberg-Prozeß, ift bas Disgiplinarberfahren eingeleitet worben, weil er versucht hat, zugunsten von Sternberg gehaltene Artifel in Die ,Welt am Montag zu lanziren und babei noch burch hinweise auf bie "Dantbarteit" Sternberg's auf bie Entschlüffe ber Rebattion einzuwirten

### Shiffsargt unter fowerer Rlage.

Bremen, 19. Deg. In Bremerhaben ift ber auf einem Dampfer bes "Norbb. Lloyb" angestellt gewesene Schiffsargt Schubert unter bem Berbacht eines schweren Berbrechens in Haft genommen worben. Derfelbe hat an einer Proftituirten eine verbrecherische Dperation bersucht und bann bas Mab chen mittelft Gift getobtet. Buerft, als bie Leiche bes Mabchens gefunden wur= be, glaubte man, baffelbe fei bas Opfer eines Luftmorbes geworben.

Umneftieborlage angenommen. Baris, 19. Dez. Rach einer Gigung, welche die gange Racht hindurch bauerte, nahm die frangofische Abgeordne= tentammer heute früh turg vor 3 Uhr bie Amnestie=Vorlage mit 156 gegen 2 Stimmen an. Die Bestimmungen Die= fer Borlage erftreden fich nicht blos auf Angelegenheiten, die mit dem Drenfus-Fall in Berbindung ftehen, fondern auch auf bie Wirren in Algerien bon 1897-98 und auf Berurtheilungen, bie mit Streits und öffentlichen Berfammlungen zufammenhängen.

Noch um 1 Uhr Morgens gab es eine stürmische Debatte, und Lafies als Führer ber Rechten machte einen heftigen Ungriff auf ben Bremier Balbed-Rouffeau. Die Rechte verfolgte langere Beit eine Befchafissperre-Tattit, und Biele betheiligten fich nicht an ber Abstimmung.

### Dentt nicht an's Abdanten.

London, 19. Dez. Der ameritanifche Botichafter bei ber britifchen Regierung, Choate, stellt die Ungabe, bag er bon biefem Poften gurudtreten wolle, entschieden in Abrede. Das betr. Ge= rucht scheint nur burch bie Unnahme verursacht worben zu fein, daß bas 216= leben bon Choates Gefcaftstheilhaber, Charles C. Beaman, feine Rudfehr gur Unwalts-Bragis nothwendig machen

### Meuternde fpanifche Radetten.

Mabrib, 19. Dez. Aus Ferrol wirb gemelbet, daß bie Rabetten auf bem panischen Schulschiff "Afturias" meuterten, inbem fie Partei für einen be= Straften Rameraben ergriffen. Unter ben Meuterern befinbet fich ber Bergog bon Montpenfier, fowie ein Cohn des Grafen Caferta. Gine Untersuchung wird eingeleitet werben.

#### Für die Buffalo'er Ausftellung. Balparaifo, Chile, 19. Dez. Die chi-

lenische Abgeordnetenkammer hat eine Borlage angenommen, welche \$500,000 für bie dilenische Abtheilung auf ber nächftjährigen pan-ameritanifchen Musstellung in Buffalo, R. D., bewilligt.

#### Dampfernagrigten Ungetommen.

Aem Port: State of Aebrasta von Glasgow.
Sphich, Aukralien: Marthoja von San Francisco.
Rotterbam: Botdbam von Rew Port.
Glasgow: Futuncific von Aew Port.
damburg: Deutigland und Batricia von RewPort.
Abilabelibig: Royaland von Liverpool.
Respel: Solumbio. von Aew Port nach Genug.
Southampton: Rew Port von Aufr Port.

#### Balderfee angeschuldigt

Don einer leitenden ruffifden Zeitung. St. Betersburg, 19. Deg. Das Blatt "Novoje Brempa" behauptet, es

feien "Zeichen bon Ungufriedenheit in allen Urmeen in China, einschließlich ber beutschen, über Graf Balberfee's Brutalität gu bemerten." Das Blatt unterftugt bas Berlan= gen, bag fortan jede Urmee in China

gang auf eigene Berantwortung handle.

London, 19. Dez. Der "Pall Mall Bagette" wird aus Befing berichtet: Die Berbundeten haben es verfaumt, bie Arfenale und Waffenfabriten in hongkong und Changhai zu schließen und die Ueberfendung bon Lebensmit= teln und Munition gu berhindern. hierdurch wird Tung Fuh Ging jede Möglichteit geboten, eine Armee gu fammeln und auszurüften. Er hat die Macht eines Diktators, terrorifirt bie Raiferinwittme, und ift ber höchfte mi= litarische Führer .- Die Zeitung meint, daß es nöthig fei, ben militärischen Operationen ber Berbiinbeten einen

#### weiteren Spielraum zu gewähren. Beppelin übertrumpft?

Wien, 19. Deg. Gin öfterreichifcher Ingenieur Namens Wilhelm Rreß hat ein Luftschiff erfunden, welches beffer fein foll, als basjenige bes Grafen Beppelin.

Rreg hat nicht bie Gelbmittel, bas Modell im Großen herzustellen. Aber ber Raifer Frang Josef, welcher fich fehr für bie Erfindung intereffirt, hat berfprochen, 1000 Dollars aus feiner Zafche für Die Roften beigufteuern, und eine gange Angahl Anderer ift diefem Beifpiel gefolgt. Das Luftichiff wird baher gebaut werden fonnen.

#### Judirett widerlegt.

Baris, 19. Deg. Die frangofifche Regierung hat bas Gerebe, bag fran= göfische Geschütz-Bebeimniffe an bas ameritanifche Rriegsbepartement unter Bermittelung ameritanifcher Botfcafts=Berfonlichteiten berrathen wor= ben feien, indirett widerlegt, indem fie bem früheren Botschafts-Flottenattache Leutnant Sims, ber am meiften ange= schuldigt war, bas Kreuz ber Ehren= legion anbot.

#### Gruß von Balderfee.

Sannober, 19. Deg. Graf Balberfee hat an ben Stadtbirettor bon Sanno= ber, Tramm, aus Beting eine Unfichts= poftfarte gefandt, auf ber er alle bie lieben Freunde in Hannover herglich grußen läßt. Er bantt ferner für alle Liebesgaben, Die aus ber Beimath in China eingetroffen finb.

### Ruflands Ranal-Standpunft.

St. Petersburg, 19. Deg. In einer Erörterung ber Nicaraguatanal=Frage fagt die "Novoje Wrempa", Rugland nicht birett an ber Angelegenheit bie Partei Amerifas.

### Inland.

Gegen Banes' Erben entichieden. Columbus, D., 19. Deg. Das Staatsobergericht von Ohio hat das Urtheil ber unteren Gerichte im Brogeß gegen bie Saupterben bes berftor= benen Er-Prafibenten Rutherford Sanes bestätigt, und es wird jest nothwendig werben, Spingel Grove, bas heim bes Er-Prafibenten, gu Fremont, D., ju vertaufen. Diefes heim war habes testamentarisch unter ber Bedingung überlaffen worben, bag für einen wahnfinnigen Ontel ein Jahrgeld gezahlt werde. Hanes felber hielt biefe Bebingung auch immer ein, aber nach feinem Ableben wurde bie Bahlung biefes Jahrgelbes eingeftellt. Daraufhin vertlagte ber Bertreter bon hahes' Ontel bie Erben, und er hat ben Prozeg gewonnen.

Der Beftechlichfeit angeflagt. Omaha, 19. Deg. Bürgermeifter Relley von South Omaha wird jest im Rriminalgericht progeffirt werben, un= ter ber Anklage, bon Omahaer und anberen Brauern Beftechungsgelb ange= nommen zu haben für die Erlaubniß, bag Wirthschaften in South Omaha bie ganze Nacht und auch Sonntag offen bleiben tonnen. Gin in feinem Ramen nachgefuchter Sabeas-Rorpus-Befehl murbe bom Richter Binfonhaler im County-Gericht verweigert. Bürgermeifter Rellen wird jest bie verlangte Bürgichaft ftellen.

Der entweibte Birfusbefiger. Columbus, D., 19. Deg. Beter Gells, ber befannte Birtusmann (bon Gells Bros. und Forepaughs Birtusgefellschaft) erlangte heute endgiltige Scheibung bon feiner Gattin (wie fcon in ber "Sonntagpost" bom 16. Dezember angefündigt) wegen "grober Pflichtver-nachläffigung". Die Erledigung ber Mlimenten= und Roftenfrage wurde ei= ner Berftanbigung amifchen beiben Bar-teien überlaffen. Mit biefer Entscheis bung ift ein ungewöhnlich fenfationel= ler Prozeß zum Abichluß gelangt.

### gaufiges fudameritanifches Ber-

gnügen. New York, 19. Dez. Gine Rabelbe= pesche an das Bureau der "National Asphalt Co." dahier befagt, daß bie Revolution in ber fübameritanifcen Republit Benezuela, welche icon feit einiger Zeit brohte, jest ausgebrochen ift. Diese Revolution ift mahrscheinlich bas Refultat eines Berfuches bes Brafibenten unb Rabinets von Benequela, ameritanischen Rorporationen bafelbft ihr Gigenthum und ihre Rechte ober

#### Drei Todte, 16 Berlegte.

Sufammenftoge elettrifder Bahn- Waggons. Suntington, 2B. Ba., 19. Deg. 3mei elettrifche Bahnmagen auf ber buntington= und Fronton=Linie ftiegen heute in bichtem Rebel gufammen. Gin Motorbediensteter wurde auf der Stelle getöbtet, und 10 Paffagiere murben

ichmer berlett. Indianapolis, 19. Dez. Muf ber Greenfield= und Indianapolis-Bor= abt=Strafenbahn prallten unweit bier heute Bormittag zwei elettrifche Bagen gusammen. Die Motorbedienfteten Emory Scott und John Glagcod wurben tödtlich, und 6 Baffagiere ichmer berlett. Dichter Rebel mar an bem Unglud schulb.

#### Rongrefigefdäfte.

Bafhington, D. C., 19. Deg. 2118 bas Abgeordnetenhaus heute Bormittag um-11 Uhr wieder aufammentrat, ge= maß bem Befchlug, ben es geftern Abend fakte, als es Baufe machte, mar offiziell noch immer Dienstags-Sigung. Die Berlängerung bes legislativen Ta= ges hatte ben 3med, bag die Berathung ber Borlage fortgefett werden konnte, wonach die Endpuntt-Aftomobationen ber Bennfplvaniabahn bahier veränbert werben follen; gegen biefe Borlage mar nämlich ftart flibuftrirt worden, und man hatte fie heute nicht weiter bera= then tonnen, wenn offigiell ichon bie Mittmoche=Sikung begonnen batte. bielmehr hatte biefe Borlage bann erft nach ben Feiertagen wieber zur Be=

rathung genommen werben fonnen. Die bon Senator Tillman bon Gub= Carolina eingebrachte Resolution, welche die Borlegung ber Rorrespondens berlangt, bie bezüglich bes projettirten Nicaragua = Ranals mit ber Re= gierung bon Columbia geführt worben ift, wurde angenommen und auch auf ben Banama-Ranal ausgebehnt.

Die Rebe Forater's im Genat mar bon Unfang bis gu Enbe eine Berthei= bigung bes San = Pauncefote=Bertrages. Morgan von Alabama fprach im entgegengefetten Ginne.

Washington, D. C., 19. Dez. Der Senat hat die Abgeordnetenhaus=Re= folution gutgeheißen, wonach ber wiebererwählte Kongregabgeordnete Chas. A. Boutelle von Maine, welcher irrfin= nig geworden ift, auf die Lifte berffloi= tenbienft = Berabichiebeten mit bem Rang eines Rapitans gefest wirb. Die Refolution murbe unter Beifeitefetung ber Gefchäftsregeln fofort angenom= men einstimmig und ohne Dehatte.

Der Genat nahm Benfions-Borla= gen zugunften ber Wittmen bon General John M. Palmer (Illinois) und General John M. McClermand an. Beibe werben barnach eine Benfion bon ie \$50 pro Monat erhalten.

Rriegsfefretar Root übermittelte bemabgeordnetenhaus ben (fcon fürg= lich erwähnten) Bericht der Inge nieurs = Rommiffion, welche fich gegen bas Chicago=, Minoisfluß= und Mif= fiffippi = Tiefmaffer = Projett aus=

#### Dampfernadrichten. angetommen.

Glasgow: Furneffia bon Rem Port. Abgegangen.

Rem Port: Conthwart nach Untwerpen; Majeftie ju erhalten. ilubelphia: Emigerland nad Antwerpen.

## Beitere Depeiden und Rotigen auf ber Innen

## Lotalbericht.

Seit Sonntag Abend ift bie 34 Jahre alte Frau James McLeavy ber= fcwunden. Diefelbe verließ an bem ermähnten Abend bie Bohnung ihrer Schwester honora McDermott, Nr. 731 R. Bood Str., und erflärte bei ihrem Weggehen, baß fie eine Freundin auf ber Gubfeite besuchen wolle. Da fie nicht gurudtehrte, wurden Rachfragen angeftellt, und man ermittelte, baß fie bie betreffende Freundin nicht befucht hatte. Frau McDermott, welche benffall auf ber Revierwache ber Ramfon Str. melbete, erflärte, daß ihre Schwefter feit bem Tobe ihres Mannes an zeitweiliger Geifteszerrüttung leibe und möglicher= weife ein Sofpital auffuchte, um fich arzilich behandeln gu laffen.

### Rura und Ren.

\* George Richter murbe heute bon Richter Gibbons zu Gefängnighaft bon ber Dauer eines Jahres berurtheilt, weil er fich bon ber Untlage nicht zu reinigen bermochte, unter bem Borgeben, ein Mlegianer=Bruber gu fein, berichiebene Gelbbetrage erfchwinbelt gu haben. Richter foll bereits im Buchthaus, wie auch im Gefängniß Straftermine abgebüßt haben.

### Das Better.

Hom Wetter-Bureau auf dem Auditorium-Thurm mird für die nächten 18 Stunden solgendes Wetter in Aussicht geküt:
Chicago und Umgegend: Schön heute Abend; morzen wadricheinlich unbeständig; Minimaltemperatur märend der Acht in der Rähe des Gefrierdunktes; mestiche Kinde, die nach Korden umschlagen.
Jaineis: Junedmende Bewölftbeit deute Abend und morgen; möglichetweite regenetigt im Ablichen. Indiana: Wahricheicheite regenetigt im Abliche. Indiana: Wahricheinlich gelegentliche Kegenichner dente Abend und morgen; mörzer im Wolichen Arbeite; lebbafte nördliche Kinde Kegenichner dente Abend und morgen; dariere im Wolichen Theile; lebbafte nördliche Winde. Artiforis' Undeknähög deute Thend, mit Kegenichauern in der Abdilichen Hinde.
An Chicago kelte lich der Temperaturstand von gestern Abend die hin der Temperaturstand von gestern Abend die heite Rittian wie folgt: Weinds in Unt 40 Crad: Radat 12 Une 25 Gend: Arregent abend die Katal Land 25 Gend: Arregent abend in Arbeit 20 Une 25 Gend: Arregent abend in Une 40 Crad: Radat 12 Une 25 Gend: Arregent abend in Une 40 Crad: Radat 12 Une 25 Gend: Arregent abend in Linke 25 Gend: Arregent abend die Katal Land 25 Gend: Arregent abend in Linke 25 Gend: Arregent abend die Katal 20 Une 21 Gend.

#### Gin fones Beihnachts : Gefdent. 3. D. Rockefeller überweift der Chicago:

Universität \$1,500.000.

Rettor William R. Sarper bon ber Chicagoer Uniberfitat tonnte in feiner geftern bor ben Profefforen und Stubenten gehaltenen Bierteljahrsichluß= Unfprache bie Mittheilung machen, bag John D. Rodefeller, ber Bonner Diefer Sochschule, zu ben 72 Millionen Doll., melde er im Laufe ber letten elf Jahre, feit Mai 1889, ber Unftalt überwiesen, eine weitere Schenfung im Betrage von \$1,500,000 gemacht habe. Der volle Beitrag bes "Betroleumfonigs" gur Bergrößerung ber Chicagoer Univerfi= tat beziffere fich jest auf \$9,202,374. Bang besonders legte Berr Barper in feiner Unfprache auf bie Rebefreiheit Gewicht, ber fich bie Brofefforen ber Unftalt erfreuen burften. Roch teiner ber Gonner berfelben batte bisher ge= forbert, bag Lehrer, felbft wenn fie Meußerungen gemacht hatten, Die bom Bublitum ober ber Breffe mit Dig= billigung entgegen genommen worben feien, beswegen gur Rechenschaft ge= gogen werden follten. Die reichen Spenben bes herrn Rodefeller feien bollftanbig bebingungslos ber Universi= tat jugemenbet worben, und bie Berüchte, baß beshalb "ben Rufern im Streite gegen bie Trufts," welche fich unter ben Profefforen ber Chicagoer Universität befänden, von ber Leitung berfelben bas Recht ber freien Mei= nungsäußerung genommen werben folle, beruhten auf bosmilliger Erfin-

Weitere Schenfungen, Die von Srn. Sarper angefündigt wurden, find: \$25,000 von Leon Mandel, welcher ber Universität früher bereits \$50,000 überwiefen hat; bon Chas. I. Dertes \$2400, welche für Behälter bon weite= ren Ungeftellten auf ber bon ihm ge= grundeten Sternwarte bermenbet mer= ben follen: eine Mineralienfammlung, bon bem Mianiften D. C. G. Seeboed und eine aus 245 Banden beftehenbe Büchersammlung, bon bem Rechts= anwalt E. B. McCagg. Dr. Francis L. Prafibent . Patton, Brinceton Univerfith, berlas eine ge= lehrte Abhandlung über bie "Gottesibee in ber intellettuellen Forschung." Als neue Lehrfrafte ber Universität für bie bevorftehenbe zweite Salfte bes Binter= femefters wurben burch geren harper angefündigt: Dr. Frant B. Gun= faulus, für englische Gefdichte, mit Bezugnahme auf bie religiofe Entwidelung bes britifchen Infelreiches; Brofeffor Nathaniel Butler, bom "But= ler College," für Ergiehungslehre, und Professor Maxime Maximobitch Robas levsty, bon ber Universität in Mostau. für ruffische Geschichte und Boltswirth= icaftslehre. Diefer Lehrstuhl murbe erft bor einem halben Jahre burch bie Freigebigfeit bon Chas. R. Crane bem ältesten Sohne bes Fahrstuhlfabritanten R. T. Crane, ins Leben gerufen, nach= bem ber Begründer besfelben auf einer Reife burch Rugland bie perfonliche Befanntichaft bes Professors Roba= levsty gemacht hatte. Mit ber Bertheis lung bon Breifen und Diplomen an fleißige Studenten und Studentinnen ichloß bie Bierteljahrsberfammlung.

### George Ruhr bermift.

Die Polizei in ber Grand Croffing Revierwache murbe heute erfucht, jur Ermittelung bes feit lettem Montag Morgen bermiften Wirthes Georg Ruhr, bon No. 1308 75. Str., behilf: lich fein gu wollen. Geine Ungehörigen befürchten, Ruhr habe sich aus ber Welt gefchafft. Ohne feine Uhr und anbere perfonliche Werthfachen mit fich gu nehmen, wie es fonft feine Bewohnheit war, hatte er fich am Montag, um 5 Uhr Morgens bon ber Familienwohnung, an Ellis Ube. und 75. Str., nach feiner Wirthschaft begeben, die er balb barauf aber verlaffen hat. Befchäftliche Sorgen follen Ruhr in ber letten Beit fehr beunruhigt haben. Man befürchtet nun, bag er in einem Unfall bon 3rr= finn Gelbftmord begangen bat. Der Bermifte ift 54 Jahre alt, 5 Fuß 6 Boll groß und bon unterfetter Rörper= ftatur. haupthaar und Schnurrbart find grau melirt. Er war mit einem buntelbraunen Ueberrod und fcmar= gem fteifen Sute betleibet.

\* Als Frau Rlara Cummings, No. 15 harmon Court, geftern Abend furg bor 6 Uhr, ihre Sausthur öffnete, fanb fie auf ber Treppe einen etwa 10 Tage alten farbigen Gaugling. Das Rind murbe ber Boligei übergeben.

\* In bem Departementlaben bon 2. D. Rothichilb & Co. murben geftern Nachmittag Morris Mad und Rufus Poungfell wegen Diebftahls verhaftet. Mad foll Handschuhe, Youngfell Toi= lettenartitel gemauft haben.

\* In ber Turnanftalt ber Rorth weftern Uniberfith wurben geftern Abend bon unbefannten Spigbuben bie Unfleiberaume burchfucht und aus ben bafelbft befindlichen Rleibungs= ftuden ber im Turnfaale gu gemein= schaftlichen Uebungen versammelten Studenten Geldborfen und Berthachen geftohlen. Die Antleiberäume, melde in ben Rellerraumen gelegen find, follen nunmehr nach bem erften Stodwert, wo fich ber Turnfaal befinbet, perlegt merben. Bahrend ber lebten beiben Bochen find wieberholt Bücher und Kleidungsftude aus biefen Räumlichleiten [purlos verschwunden.

#### Arbeiter-Mingelegenheiten. Ein weiteres Blatt vom Baum des Ban Gewertichaftsraths gefallen.

Die Boffnung der ftreifenden Santa fe

Bahn: Telegraphiften. Jest hat ber Bewertverein ber Bas: leitungs=Ginrichter ebenfalls beschlof= fen, fich bom Baugewertschaftsrath gu trennen, welcher nun icon fieben bon ben Fachberbanben berloren hat, bie in ihm bertreten waren. Die Unionen ber Infiallateure, ber Bautlempner und ber handlanger ftehen angeblich auch im Begriff, fich bon ber Zentralförperschaft loszusagen. Die Gasleitungseinrich= ter haben geftern mit ber Unternehmer

Bereinigung ihres Faches ein Abtommen getroffen, bas ihnen einen Tage lohn bon \$4.00 und mahrend bes gangen Sahres ben halben arbeitsfreien Samftag fichert.

Die ftreifenben Telegraphiften ber Santa Fe-Bahn geben fich ber hoff: nung hin, baß fie ihren icon mehr als halb berlorenen Rampf boch noch ge= winnen werben, und zwar infolge einer angeblichen Drohung ber Lotomotiv führer, Beiger, Rondutteure, Bremfer und Beidenfteller, bag auch fie bie Urbeit nieberlegen wurden, wenn bie ausftanbigen Telegraphiften nicht wieber angestellt werben. Db bie fraglichen Gifenbahn-Ungeftellten fich burch ihr

Solidaritätsgefühl wirklich zu einem fo weitgebenden Schritte werben treiben laffen, ift borläufig fehr ungewiß Thatfache aber ift, bag Delegaten ber besagten Rlaffen bon Ungeftellten ber Santa Te-Bahn in Chicago eingetrof= fen find und heute mit Bertretern ber Bahnverwaltung unterhandeln.

## Gin angeblider Ginbrud auf.

geflärt. In Bezug auf ben angeblichen Ginbruch in Dr. Dennisons Office, No. 3946 State Strafe, und bie Berlegun= gen, welche bie in ben Dienften Denni= fons ftebenbe Lillian Beatly bei biefer Gelegenheit babongetragen haben follte, ftellte bie Boligei bon Englewood eine Untersuchung an und tam gu bem Re= fultat, bag weber ein Ginbruch noch ein Ungriff auf bas Mabchen ftattfand. Dr. Dennifon, welcher bie Polizei alar= mirte, erflärte fpater, bag bie Office bei feiner Untunft im boben Grabe in Unordnung war, und bag umgeworfene Stuble auf einen Rampf gu beuten schienen, boch sei er zu ber lleberzeu= gung gefommen, bag Lillian an einem hufterifden Unfall litt, bon bem fie fich noch nicht erholt habe, weshalb ihre Befcreibung bes angeblichen Ginbruchs permuthlich auf einem Brrthum beruhe.

Mlimente verlangt. Frau Louife DeCann hat gegen Chemann bezeichnet, eine Scheidungs= flage eingereicht, weil berfelbe fie berlaffen habe und fich weigere, für ihren Unterhalt zu forgen. Tripp ift ein ehe= maliger Abvotat, Mitglied bes Union League Rlub und bringt ben größten Theil feiner Zeit in New Yort und Gu= ropa zu. Frau McCann erflart, daß fie nach bem gemeinen Recht Die Gattin Tripps fei, ba fie vier Jahre mit ihm aufammenlebte und bon ihm felbft als feine Frau bezeichnet murbe. Da er ein Bermögen bon \$50,000 befige und ein Jahreseinkommen von \$18,000 habe, fo berlange fie entsprechende Alimente.

### Briegsgerichtliche Urtheile.

General Dtis bestätigte heute bas friegsgerichtliche Urtheil, welches über ben Ravalleriften Fred Tepe ge= fällt worben ift und bas auf einen Monat Zwangsarbeit, sowie auf einen Solbabzug im Betrage von \$20 lautet. Tepe war der Desertion angeklagt, ist aber nur einer Ueberschreitung feines Urlaubs ichuldig befunden worben. -Der Artillerift Arthur A. Bretelle bon ber Batterie "n" bes britten Regimentes hat fich ber Defertion fculbig gemacht. Er ift zu zweijähriger 3mangsarbeit, jur Ausstogung aus bem heere und zum Berluft feines Solbrudftandes berurtheilt worben.

### Gine Gelegenheit.

Für ein deutsches ober frangofisches alteres Madchen, bas bisher ben Un= schluß verfäumt hat, bietet fich jest eine Gelegenheit, biefen beh noch zu bewertftelligen. August Deraume, ein Landwirth bei Blum Coulee in Manitoba. Belgier bon Geburt und 44 Jahre alt, hat an die hiesige Polizeiverwaltung einen Schreibebrief gerichtet, worin er - aus Mangel an Damenbekannt= schaft — ersucht, man möge ihm zu ei= ner Frau berhelfen. Bu einer folden wünsche er fich, ein beutsches ober franablifches alteres Mabchen. Er ber= fpreche, das es diefelbe bei ihm gut ha= ben solle.

\* Auf ber Revierwache ber Dft Chi= cago Abe. lief geftern Abend burd bas Telephon bie Nachricht ein, bag in bem Gebäube Nr.52 Michigan Str. bon Gin brechern ber Berfuch gemacht werbe, bas Sicherheitsgewölbe ju fprengen. Leut. Collins und Sergeant Cummings begaben fich fofort an Ort und Stelle, wo ihnen ber Sausmeifter bie beruhigenbe Mittheilung machte, baß er zwar zwei Manner bor bem Sicherheitsgewölbe gefeben, bie er im erften Schred für Einbrecher gehalten, wenige Minuten fpater aber als ben Buchhalter und Raffirer bes Gefcafts ertannt habe.

#### Reine mundlichen Inftruttionen. Richter Gibbons will etwaige fragen Großgeschworenen schriftlich

beantworten. Richter Gibbons wird in Bezug bei von ben Großgeschworenen beabsichtigten Untersuchung, welche sich auf bie Lafterhöhlen aller Art, besonbers aber auf bie Spielhöllen und Lotteriebuben richten foll, feine Inftruttionen in ber üblichen Beife ertheilen. Dies ertlarte er heute Morgen, als bie Geschworenen ihm ein Bündel Unflagen überreichten. Nachdem bies nämlich gefchen war und Obmann McCoh fich nicht gleich entfernie, fragte er ihn, ob er noch eine weitere Mittheilung zu machen habe. McCon beantwortete Diefe Frage mit ber Gegenfrage, ob ber Richter weitere Inftruttionen zu ertheilen habe. Die Antwort lautete: "Wenn Sie irgend= welche Fragen zu stellen haben, fo schreiben Gie biefelben nieber und ich will diefelben schriftlich beantworten.

Gewiffe Grunde beranlaffen mich, in biefer Beife mit Ihnen gu bertehren. Es barf angenommen werben, bag ber Richter biefe Antwort gab, weil er betreffs feiner früheren Meugerungen bon Manor harrifon in's Gebet ge= nommen wurde und befürchtet, baß bas gesprochene Wort verbreht werben

Richter Gibbons ftattete fpater ben Groggefdworenen einen Befuch ab. Dem Bernehmen nach ermahnte er biefelben, fich bei ihrer Untersuchung burch feine perfonlichen ober politischen Rüdfichten abschreden gu laffen.

Unter ben eingereichten Untlagen befindet fich eine, die auf Mord lautet und gegen Dr. Ballace gerichtet ift. Derfelbe wurde nach bem Tobe ber Frau Eva Rog, welche in befinnungs= lofem Buftanbe in feiner Office gefunben wurde und balb barauf ftarb, in haft genommen. Es wird angenom= men, baß Frau Rog einer Bergiftung

heute Nachmittag wollte bie Granburh bon berichiebenen Zeitungsleuten in Erfahrung bringen, wo bie berfchie= benften Lafter, benen fie nachfpuren foll, ihre verrufenften Schlupfwinkel

#### Bat jest teine Gile.

Richter Clifford hat es heute abgelehnt, andere Geschäfte beifeite gu feben und fich mit bem Manbamus-Gefuch gu befaffen, bas megen ber Gehalts= frage bon Schulrathsangestellten gegen Stabtfammerer Rerfoot eingereicht worden ift. Er meint, nachbem nun bie Sache bom Schulrath provisorisch geregelt fei, habe ihre gerichtliche Erlebigung feine fo große Gile mehr.

\* 3m Polizeigericht an ber harrifon Str. murbe heute ein Berfuch bereitelt, ben Althändler Samuel harris, melcher al der Hehlerei verdächtig bem Rri= minalgericht überwiesen worben ift, gegen Strohburgichaft frei gu betom=

Der wuthentbrannte Frant Sall hat heute, von Friedensrichter Everett, Berhaftsbefehle gegen Gol Litt und Charles G. Robl erwirft, Die er prozef= firen laffen will, weil fie in McBiders Schaufpielhaus, bezw. im Chicago Opera House, auch am Sonntag Theaterborftellungen geben laffen.

\* Nach bem Befund bes Gefunds heitsamtes ift heute bas ftabtifche Leitungsmaffer aus ben Stationen in Syde Part und am Fuße ber 14. Str. gut. Das bom Fuße ber Chicago Abe. wird als genießbar bezeichnet; über bic Beschaffenheit bes Waffers, welches in Late Biew geliefert wirb, liegt tein

Bericht bor. \* Während er fich heute Morgen auf bem Wege gur Arbeit befand und die Areuzung der Pan handle=Bahn und 40. Strafe überschritt, murbe Frank Balsti, No. 3262 Fiste Str. bon einem Gifenbahnguge getroffen und berartig am rechten Bein und linten Fußgelent verlett, bag bie Mergte bes County-Hofpitals eine Amputation beiber Gliebmagen für nöthig erachteten.

\* Der Lehrerinnen-Berein wird Unfangs Januar im Colifeum, bas ih für biefen 3wed toftenfrei gur Be gung geftellt wirb, einen Experin tal = Bortrag über "flüffige Luft" 1 ten laffen. Der Reinertrag ber I anftaltung foll gur Beftreitung ber R ften bermenbei werben, bie es berurfe den wird, von Fachleuten bie Sohe ber Ginfünfte berechnen gu laffen, welche bem Benfionsfonds ber Schulvermaltung gesichert werben muß, bamit er zahlungsfähig bleibe.

\* Auf ber Areuzung bon Samper und 2B. Chicago Abe. fand man beute Morgen bie Leiche eines jungen Mannes, Ramens John F. Boal. In feiner Schläfe mar eine Rugelmunbe, unb bie Polizei vermuthet einen Gelbftmorb, trogbem fein Revolver in ber Rabe gefunden wurde. Diefen Umftanb sucht bie Beforbe baburch zu erflaren, bag entweber ein Boritbergehenber ben Revolber mitnahm, ober baß Boal fich bie Bunbe in einer anberen Gegenb beibrachte und fich bann bis gu ber Stelle fchleppte, mo bie Leiche gefunden murbe. Die Gelbftmorbtheorie wirb baburch beftartt, baf in einer Tafche bes Berftorbenen ein an feinen Schat May Daniels gerichteter Brief gefunden wurde, in welchem er bas Rabchen barum erfucht, mit ihm gemeinfam gu fterben.

Der Schulrath fügt fich-unter Protest-der Zivildienst.

Kommission.

henry hert macht "flar zum

Gefecht."

Der Beirath der Drainage-Behörde

organisirt fic.

auf bas Berlangen bon fieben Mitglie-

einer Ertrasigung einberufen muffen.

In ber Berfammlung ift bann befchlof= fen worben, bag Brafibent Sarris -

unter Protest - Die ftabtische Bivil-

bienft-Rommiffion um Ernennung ei=

nes Gefretars für ben Schulrath er=

über Befegung bes Boftens entftanben,

bis heute Nachmittag um 5 Uhr nicht

bom Rreisgericht endgiltig zu Bunften

ber Erziehungsbehörde entschieden ift.

im Pringip nichts an bem Standpuntt,

welchen ber Schulrath zu ber Frage eingenommen hat, ben nämlich, baß bie

Befetung ber Sefretarsftelle Cache ber

Erziehungsbehörde ift und ohne Gin=

mischung ber Zivildienft=Rommiffion

erfolgen follte. Falls Richter Clifford

eine andere Enticheibung fällen follte,

wird ber Schulrath bagegen appelliren;

ebenjo ift eine Uppellation feitens ber

Zivildienst-Rommiffion zu erwarten,

falls die Entscheidung zu beren Ungun=

ften ausfällt. Durch ben geftern ge=

faßten Beichluß wird inbeffen bem

herrichenben Migftand ein Enbe ge=

macht werben. Berr Louis Larfon,

ber bas Gefretarseramen am beften be=

ftanben hat, wird bis auf Weiteres bie

Stelle einnehmen, und Stadtfämmerer

Rerfoot wird ihm bie Belber anweisen,

welche ber Schulrath benöthigt, um fei=

Der geftern bom Schulrath gefaßte

Dafiir

Befchluß gelangte mit 13 gegen 2

ftimmten: Brenan, Cameron, Mart,

Cherman, Reating, Gallagher, D'=

Reeffe, Walled, Loeich, Clauffenius,

Dawes, Gerton und Sarris. Dagegen:

Downey und Beterfon. - Die beiben

letigenannten herren waren mit ber be=

bingungsweisen Faffung bes Beidluf=

fes nicht einberftanden, fondern befür=

worteten, bag ber Schulrath fich ben

Forberungen ber Bivilbienft=Rommif=

herr Louis Larfon wird fich, wenn

jest bie Gefretarsftelle antritt,

Burgichaft gum Betrage bon \$75,000

berichaffen muffen, bafür, bag er feine

Es fcheint bie Musficht borhanden,

daß der Stadtrath übermorgen die neue

Amtspflichten treulich erfüllen wirb.

fion rudhaltlos fügen folle.

ne Ungestellten zu bezahlen.

Stimmen gur Unnahme.

Der angenommene Befchlug andert

Schultaths-Brafibent Barris hat,

## Musit: Instrumente für Weihnachten.

Riedagewesene Werthe bei Lyon & Scaln's.

Eine turge Befdreibung von einigen ber nenen Deufter.

Bradtige Zonfülle fogar bei den billigeren Caden borhanden.

Ein Eremplar von Lyon & Sealy's An= mual, neue Mufit enthaltend, frei für Allc.

Offen Abends Dis Beifnachten.

Lyon & healy ift jest ein großer Denfit-Bagaar. aufenbe iconer Beihnachtsgeschente in Mufit-Inrumenten fteben ausgestellt. In feinem anderen beichäft tount Ihr Gintaufe machen, welche ber Em-Me wenigftens ein Geident bon Leon & Sealn baen. 36e werbet eine prachtvolle Auswahl finden irgenib einer Summe, flein ober groß, bie 3hr us gngeben' beabfichtigt. Gin paar Fingergeige find achfiebenb gageben:



genen Fabrit genacht. Ebens falls prächtiger Ton, Guitar-ren 31 S. S. 50 u. \$7. Dann die prächtigen Massburn Gui-tarren zu \$15 und answärts bieten ungemeine Bestriedis

Um die große Nachirage nach et nem eleganten fößen tönigen Banjo zu "es friedigen, offeriren wir ein nems Muster zu 28. Unire K. Danjo ist einm' Offenbarung in der Banjo - Kadutla-tion und leicht mehr werth als die alt-modischen, die anderswo für den mehr-fachen Kreis verfauft werden. Die Kunker, die zu 88, % rund ausschädents verfachen für die hier dicht nach werderziehen find fehr schon. Das wegezeichnete Nachburn Banjo zu 215ausgezeichnete Bajbburn Banjo ju \$15 ift bas Geinfte.

Biolinen. Sunderte bon Fa-eon bon altbewährter Gute. Gine ipezielle Bioline ju \$1. Gine Rioline zu \$1. Gine von Alle die eine Anglich eine Ausfinttung einigließtlich Bioslinkelten, Bogen, ertra Saiten, Refin and Ankruttionsbuch zu \$3.50, wird Anklang finden bei Anklangern. Sindenten und Musiker sollten 
bei schonen alten Geigen zu \$25 bis 
\$50 beseben, die unfer Sachberskändis 
ger in den Annthätten Kuropas ere 
morben hat. Künstler werden gebeten, 
zu deachten, das wir augenblidlich 
zien Angehl echter Parragins in steil

eine Angabl echter Bargains in fci= nen Solo-Beigen von \$1000 bis \$10,= 000 haben. Un ben toftbaren Beigen nehmen wir 25 Progent Ange und gestatten monatliche Abzahlungen bes Reftes, wenn gewünscht. Spezielle Bimmer zum Probiren. Rufit:Dofen.



In Mufithofen murben

Meginas.

Die berühmten Regina Musik-Dosen, die ein tansfend berichiedene Stüde spielen und nicht selcht auser Ordnung sommen, den §8.50 aufwarte. Käuser die münsten, das befindigite Stüd ihrem Sein grunstügen, sollten nicht versäumen, unseren spezielen Musikvolen-Saal zu bestigden. Die neue Gorona Reseina bielt zwölf Melodien auseinander folgend ohne verstellt zu werben. – es llingt wie ein Ordester, und Ihr Könnt sausend bestigden Melodien Pfätter dasen, herm Ihr minist. baben, weun 3br wünicht.

Unfer Bargain: Tifch.

Sunderte vargaine: Ein.

Hinfer Vargaine: Ein.

Honderfe van Ausstattungs: Regalen sind auf einem aroben fresiellen Lisch ausgedauft. Alle mehr oder weniger abgesanden, aber der inner Werth vieler ift so gut wie neu. Enrifarren von \$2 aufwärtst ift so gut wie neu. Enrifarren von \$2 aufwärtst; Anivos von \$2 aufwärtst; Anivos von \$2 aufwärtst; Anivos von \$3 aufwärtst; Anivos von 30 aufwärtst; Anivos von 30 aufwärtst; Engelen von 30 aufwärtst; Engelen von 30 aufwärtst; Echweizer Musikhofen, so gut wie neu, zu weniger als halbem Preis, zeder, der einen Bergain incht, solite unferen Bargaintischen einen frühzeis ihnen Beluch obstatten.

Unbere Dufit-Inftrumen: te, welche in enblofer Dans nigfaltigfeit gezeigt werben, find: Trompeten bon \$8, Guitar-Bithern bon \$2.50; Bloten bon 75c; Flageolets bon 5e; Spielzeug Bianos



bon \$1.25;

ng ju ben niedeigften Preisen in der Stadt. Eras-ne Brands, die jo laut wie ein Ordester spie-ur Brd, auf leichte Abzahlungen. Ausftellung Tag.



velchen bon anderen sogenannten billigen LSben der-kauft wird. Kiand-Deden und Schemel und Musit-schied werden, den gegenwärtigen eine volle Gaison voraus.
Dianos in endlofer Auskaubl. Unfere Kestags-Auslage von Koten und Büchern umfaht über 100,000 Kompositionen. Zede pobuläre Restolie auf



on feinen Sorten, is anderson nicht zu a finden sind. Jübve lleine Keftingsotenbücher don 25c aufwärts. Wirflich gute Kolleton von Koten sitr Side. Brachtoll illustrirte Lieder ni dinight Aendelten bon uns gezeigt sind als delinachts Anderen sehr gelegnet.
Bersaunt nicht, unfer Lager der Russis-Lieteratus seben, wenn ihr Buder als Geschenke zu kaun bendickist.



# WARNER'S SAFE CURE

"Ach habe Warner's Safe Cure für allgemeine Schnäche engewandt und ich empfehle es auf's Wärmite, da es die bette Medigin ift, die ich feune, einen gefchwächten Körper wieder aufzu-Martha 3. Ban Duger,

Laby Commander, Jewel Sive Rr. 162, Q.O.T.M. Chansbille, 3nb., 513 Mary Etr.,,

Wenn das Leben eines Mannes gerettet ift, so fit er natürlich dem Ketter sehr dankbar. So bin ich der Warner's Sase Cure sehr dankbar, denn, ich weiß, daß sie mein Leden vertete und mit quie Gesundbeit und Kraft wiedergad. Seit sieden Jahr en litt ich an einem Rieren und Blasenleiden, sand seine dies und Wedizinen verschweise en Aerzie und Wedizinen verschweise en Aerzie und Wedizinen verschweise den die feine dies, die auf Anzeige von Warner's Sase Cure las und beschloß, sie zu versuchen. Verr Monate lang nadam ich das Mittel regelntäßig zweimas des Tages ein, ich süblie, wie ich an Araft zunahm und Verrachte mich jehr gebeilt. Dies ist sünf Monate ker und seitber habe ich seine Beschwerden mehr und erzeue mich guter Gesundheit."

28. G. G d, Sec'n Robal Arcanum Birden, Manitoba, 31. Auguft 1900.

"Menn ich der "Gbief" ware, so wurde ich jebem Koflissten besehien, eine Flasche von Marner's Safe Gure bei der Sand zu haben, alsbaun
murben nur wenige sich wegen Kransheit entichntdigen lassen. Da sie bes Unbilden des Metrers ausgesen sind, sengender Sitze und plößsichen
Froites der Regen, so malfigu sie eine eisene
Körperbeisoffenbeit haben, um biesem Wetter
Etand zu balten. 30 enwische Marner? Safe
Eure, denn sie erhält die Nieren in gutem Zuflande, das beist, ale Giste und Kransbeitsstoffe
Gure, innell aus dem Körper berausgemerzt, ltande, das beigt, alle Gifte und Krantheitsfloffe bereden sonell auf dem Körver berausgemerst, wodurch gute Gefundbeit erzielt wird. Es heilt vonn Ihr frank sied und erdalt Euch det guter Eejundbeit, wenn Ihr hin und wieder eine Die ifis einnehmt. Ich rathe jedem Manne, der die meiste Zeit im Freier und den Unbilden des meiste Zeit ein Freien und ben Unbilden bes Wetters ausgeseht ist, Warner's Safe Cure ims mer bei der hand zu haben."

Thos. B. Jobce, Dest-Sergeant, 43. Begirt, Chicago Bolice Debt. Chicago, 3II., 3. Ceptember 1900.

Das einzige Spezififum

Rieren-Arankheiten.

21 Jahre des Erfolges feine Empfehlung.

Gine Brobe bon Barner's Safe Cure wirb an Alle ich Empfang einer Postfarte frei versaudt. Abresse: Barners Safe Cure Co., Rochester, R.A.

"3d habe gefunden, bab Barner's Safe Eure ein munderbares Mittel ift fur Rudenidmergen und die bielen Rrantbeiten, an benen Franen gu leiden haben. Es ftarft ben gangen Rorper und berhütet Erfältungen."

Unnie G. Sarper, Grand Duter Guard, Rathbone Cifters, auch Roble Guard ber Glite Rebefah Lodge Rr. 2, Inbependent Orber D. Fr. Jadjonville, 3a., 625 Ctate Str., 6. Auguft 1900.

"Als mein Argt jagte, ich hatte bie Bright'iche Rrantheit, überlief mich ein falter Schauer und ich tam mir wie ein Berurtheilter bor. Drei Denate lang nabm ich feine De bijn ein, boch murbe

welcher ein perfonlicher Freund bon mir ma fagte, baß feiner Meinung nach Marner's Cafe Gure Die befte Urnei ber Belt für Bright's Arontheit fei. 3ch begann fogleich mit einer Glaiche und allmalig beripurte ich Linberung. 3d blieb geduldig und regelmäßig gwei Monate Dabei und Borte fonnen mein Gefühl nicht beichreiben, als ich fand, bag ich gebeilt mar. 3ch fam mir wie ein neuer Menich vor. Brights Rrantheit ift ein Ding ber Bergangenheit und ich rathe Muen, Die in abnlicher Weife gu leiben haben, berjudt Barner's Cafe Cure."

Joe Rofe, Town Glert, Late Biem, Coot Co., 3M., 22. Muguft 1900. Lafe Biem, Cool Co., Shind Abe., Chicago, 3ff.

Minangielles.

## Sichere Anlage-Bonds.

21. 5. Government 2, 3, 4 & 5proj. Deutsche Reichs 3, 34 & 4proj. Samburger Staats von 1900 4proj. Mexic. Government, Gold 5proj. Schwedische Government 4proj-Chicago Stadt und Drainage, Cook County, Gifenbahn, Strafenbahn, Sochbafin, Gas und Glektr., fowie auch answärtige Stadt- und andere gute Wonds. An- und Berkanf in den genaueften Preifen.

### Creditbriefe & Wechsel

auf alle Sauptplate Guropas, Boftund telegraphifche Musgahlungen. Dan menbe fich an und in beutich ober eng=

# Bautgefchäft.

&. Bollenberger, Mgr. Bond:Dept. 186 LASALLE STR, - THE YEMPLE.

## Foreman Bros. Banking Co. Suboft-Ede La Salle und Madijon Str.

Rapital . . \$500,000

Heberichuß . \$500,000

EDWIN G. FOREMAN, Prafibent. OSCAR G. FOREMAN, Dice-Brafibent GEORGE N. NEISE Raffirez.

Allgemeines Bant : Gefcaft. Ronto mit Firmen und Bribats perfonen erwünfcht.

Geld auf Grundeigenthum au verleihen. minim

A. Holinger, Eugene Hildebrand, Rechts ambatt.

A. Holinger & Co.,

Hnpotheken-Bank, 65 WASHINGTON STR. geld 3u 5, 52 und 6 pet. ant Grunbeigenthum Verzügliche erfle gold-Mortgages in beliebe mal8, fa, mo, mi, bm

WESTERN STATE BANK Rerbmeft-Ede Laballe und Bafbington Str. Allgemeines Bank - Gefchäft. 3 Proj. Binfen bezahlt im Spar=Deptmt. Selb ju verleihen auf Grunbeigenthum.

Grfte Shpotheten ju verlaufen.

In Chicago feit 1856. Kozminski & Yondorf, 73 Dearborn Str.,

Geld ju ber- Befte Bedingungen. Befte Bedingungen. Spotheten fiets an handen um Bertauf. Bott- machten, Wechiel und Arebit-Briefe. famililit

G. Pauling, 132 LA SALLE STR. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Sypotheten

zu vertaufen.

KeineKommission. u. o. stone a co., Unteihen auf Chicagoer 206 LaSaile Str. verbeffertes Grundeigenthum. 4 Lelebb. 661. E.



# Ueberrascht Eure galtin



Bestellt es rechtzeitig, so baß Santa Claus es Beihnachten vorfindet.

Chicago Telephone Co. Konfrakt-Departement 203 Washington Str.



Louisville & Nashville Eisenbahn, Bie große füdliche Winter-

Touristen=Fahrkarten jest jum Bertauf nach

GOLF KUESTE

C. L. STONE, General-Baffenger-Agent, Louisville, Ky.

Sendet Gure Mdreffe

R. J. WEMYSS,

Seneral-Ginmanberungs. und Inbuftrie-Agent, Louisville, Ky.,

und wir ichiden Guch frei garten, ifinfirirte Pampflete unb Preisliffen von gandereien und Far-

Kentucky, Cenneffee, Alabama, Missisppi und Florida.

185 CLARK STR., gwifden Mouroe und Adams. Sehr bequem für alle nörblichen, weftlichen und fammtliche Sud Clark Str. Cark.

Schiffsfarten

Deutschland, Defterreid, Edweig, Bugemburg, jowie Cape Lown und Johannesburg in Cab-Mfrita.

Weihnachts: Geldjendungen Dentide Reichspoft brei Ral wöchentlich

Vollmachten Erbschaften prompt eingezogen. - Boridus, menn gemunicht. Deutsches Consular- und Rechtsbureau. 185 CLARK STR. Office-Stunden bis 6 Uhr Abends. Countags 9 bis 12 Uhr Borm. 25ofte

AUGUST PETERS, Retar, Bormittags. 158 Le Selle Str. — Tel., Main 443. Radm. u. Abds., 428 Kofces Str.— Tel., L. B. 285, Est Geld auf Grundeigenthum ju 54 u. Ch. Seuer-Berficherungen aufs Reellse plazirt, 4bezimt&X

SONNTACPOST.

# Seri, No. 2648, 14: farat Golb gefüllt,

Elwas Neues für die feierlage Religiole Somucklachen

in großer Auswahl. Chenfalls: Ratholifche Gebetbucher, Rojens frange und Widmungs = Wegenftande. Boll= ftandig illuftrirte Breislifte wird auf Berlangen gugefandt. Sprecht bor ober ichreibt

The Lipman Supply House, 56 FIFTH AVE., 2. Floor, frionmi Retail-Dept. Chicago.

field's

Frei an Bebermann, ber fich für ben "Eugenefield Monument gedicte.
Gin \$7.00

ben sugnessed pubs interessed geinder soviet 30 to 100 to 1

Field Flowers"
in Leinwand geb., 8x11, als eine Luitung für die Eubsiten Luin gir die Eubsiten Luin gericht eine Luitung für die Eubsiten Luin gericht eine Auswahl von Nields besten und respreisentaliben Merkundl von Nields besten Number zirten der Welten und respreisentaliben Merkundl von Nields besten Und unter Kood bergeltellt werden.
Der aufgebracht hätten, sonnte das Luch nicht teinwillige unter Kood bergeltellt werden.
Der aufgebracht Fond dierd par Hilber der Montenus zum Andenken an den beliebten Poeten der Ainber betwandt. Abrejfirt:
Burene Field Monument Souv. Fund

Eugene Field Monument Souv. Fund (Auch in Buchläben.) 180 Monroe Str., Shicago. Benn 3br bas Borto bezahlen wollt, foidt 10c. Ermant bie "Abenopoft". 28no

Conomy Ess..... \$3.25 p. Conne Befte Qualitat. Bolles Gewicht.

**ALWART BROS.,** Stadb-Office: Jimmer 402, 215 Dearbornstr. Liephon: Garrifon 1260. Park-Offices: 278 Dahron Straße; Telephon, Rord 38. Pincoln tive. und Gerndon Straße, Lelephon, & B. 185

\* Für ben großen Bagaar, welcher am 22. Dezember im Medinah Tempel beginnt und am 30. Dezember mit ei= nem Ball feinen Abschluß findet, wur= ben in einer geftern Abend abgehaltenen Sigung bes Romites bie Borbereitungen bollenbet. Die Damen werben in ben "Strafen bongerufalem" als Ber= täuferinnen fungiren und fleine, als Beitungsjungen gefleibete Mabchen bie "Daily Bagaar Bell" verfaufen. Der Ertrag ift für bas jubifche Altenheim



werbe, es fragt sich jedoch, ob ber Mayor biefelbe gutheißen wirb. beißt, herr harrifon hatte fich babin geaußert, es werbe beffer fein, mit ber Neueintheilung ber Stadt in Warbs gu warten, bis bie Staatslegislatur bie Abschaffung ber Towngrenzen inner= halb ber Stadtgemartung beschloffen haben mirbe herr henry L. hert wird am 1. 3a-

nuar von feiner Stellung als Chefclert ber Steuerrebifions-Beborbe gurudtreten und bamit feine Laufbahn als Inhaber eines ober bes anberen öffent= lichen Umtes, bie er nun 28 Jahre lang berfolgt hat, auf unbestimmte Beit unterbrechen. Grunbe für feinen geplan= ten Rudtritt hat Berr Berg mehrere. Giner babon ift ber, bag man bas mit ber Stellung berbunbene Behalt bebeutend gu beschneiben beabsichtiat. Sobann maren herrn hert, falls er in feiner Stellung berbliebe, feinem Freunde Lorimer gegenüber gewiffer= maßen bie Sanbe gebunben. Er aber will biefelben frei haben, gunächft um Senator Cullom bei beffen Streben nach Wiebererwählung unterftugen gu fonnen, und fobann, um Berrn Graeme Stewart bie republifanifche Magors= Nomination berichaffen zu helfen. Gelingt ihm bas eine ober bas andere Unterfangen, fo wurbe er wohl nicht lange außer Stellung bleiben, was natürlich, für ben zweiten Fall, Die Borausfegung einschließt, baß herr Stewart nicht nur zum Manor nominirt, fondern auch er= mählt werben wirb.

Berr Bert erhielt feine erfte politifche Unftellung im Jahre 1872, und gwar eine Schreiberftelle im Grundbuchamt. Dann wurde er gum Clert ber Beft= feite=Townverwaltung gewählt. Da= rauf war er als Schreiber im Rrimi= nalgericht beschäftigt. Bon 1884 bis 1892 befleibete er bas Umt bes Coro= ners. Cobann hatte er langere Beit ben Boften bes Chefclerts im Bureau bes Countpichreibers inne. Er murbe bann jum Staats-Schatmeifter gemählt und zulett, mit \$6000 Jahres=

Forgellan bricht in Scherben. Papier wird ju Mrei, Dod Metall-Puppenflöpfe Gef'n niemals entywei. Die einzigen abfolut gefahrlofen Ropfe für fleine Rinber. Ueberal erhölftig. Erfahrene Mutter faufen nur b. berühmten "Minervat"- Melall- Puppenköpfe.

"Jelliet ou Feiente guppentoppe, meil sie mit ber Coonentopie bet Retalls bereinigen und ohne alle Rübe en feben Aubrenführer ans zubringen sind.
Sehr geeignet zum Kenobiren after Aubren.
A. VISCHER & CO., 11 Warren St., N, Y.,
General-Magenton,
Preikliften gratis und krants.

Lofalbericht. "Ich bin nicht wohl genng zum Ein Kompromiß.

bern ber Erziehungsbehörbe, welche bon einer weiteren Sinausschiebung ber Ungelegenheit nichts wiffen wollten, ben Schulrath ichon für geftern Abend gu fuchen foll, fofern bie Streitfrage, welche

Arbeiten."

Bie oft werben biefe bezeichnenben Borte in unferen großen Bert. ftatten und Fabriten bon bem armen Mabden ausgesprochen, welches fich in foldem Grabe überarbeitet hat, bag bie Natur es nicht mehr ertragen tann, und Ruhe berlangt. Die arme Leibenbe, mit gerrutteter Gefundheit, muß gur Geite treten und einer Anberen Plat machen.

Der Wertführer fagt: "Wenn Gie nicht wohl genug find jum Arbeiten, muffen Sie quittiren, benn wir muffen Jemanden an Ihre Stelle feten." Den ganzen Tag stehen, Woche für Woche, ober in gebückter Stellung siten, das hat dem armen Mädchen nach und nach einen gestörten Zustand organifchen Suftems jugezogen, welcher ihrem Fortfommen Salt gebietet und eine Wiederherftellung ihrer Gefundheit fordert, che fie fich felbft ober Unberen wieber bon Rugen fein fann.

Diefer Rlaffe bon Frauen und Mabden bringt Mrs. Bintham fomob Mitleid als Silfe entgegen. Wenn Gie bon biefen traurigen Schwächen und biefen Störungen ergriffen werben, benten Gie baran, bag es ein Mittel für alle biefelben giebt. Bir fonnen Taufenbe bon folden Fallen nachweifen welche absolut und bauernd von India E. Binkham's Begetabte Compound geheilt worden sind, indem Colche, die früher schlimm gelitten haben, ju traftiger Gefunbheit und einem Leben von Nuglichkeit gu-rudgebracht worben find. hier ist einer von ihnen. Miß Junglas' erfter Brief.

"Werthe Mrs. Pintham! Da ich fo viel von Ihrer wunderbaren Medigin ge hort und gelejen habe, gedachte ich, an Gie ju fdreiben und Ihnen meine Rrantheil ju ichildern. Ich bin bier Jahre lang mit Gobarmutterleiden trant gewesen, habe weißen Flug, Ropfweh, Schmerzen im Ruden und in ber linten und rechten Seite bes Unterleibs, ein Gefühl



ber Rolle in ber Scheibe, bin ichwindlig, ichmach und nervos. 3d habe viele Batentmediginen gebraucht, aber febr wenig Erleichterung gefunden. Bitte, erheilen Gie mir Ihren Rath." - Mig Ratie P. Junglas, Rem Salem, Mich. (4. Mai 1898.) Miß Junglas' zweiter Brief. "Berthe Mrs. Bintham! 3ch ichreibe, um Ihnen fitr Die Wohlthat gu banten, Die mir 2 h Dia G. Bintham's

Begetable Compound und Canative Bajh er wiesen haben. Es find jest fechs Jahre ber, dag id frant wurde. Ich fest feng ger Napte get, daß ich feant mich auweilen so ichlecht, daß ich nicht leben zu können meinte. Ich gestrauchte das Begetable Compound getreulich und bin jest wohl. Wenn Sie wüns den, machen Gie von meinem Briefe jum Beften Anderer Gebrauch." - Mig Ratie B. Junglas, Rem Salem, Dich. (12. Mai 1900.)

deponirt, die an irgend Jemand ausbezacht werden, bold weist, daß obige Zeugnisse nicht echt sind ober beröffentlicht wurden, bebor wir von den Versassennen die Erlaubnis dazu eingeholt hatten. — Lydia E. Pintham Medie eine Co.



K. W. Kempf. 84 La Salle Str. Erkurstonen ber alten geimath Rajüte und Zwischendea.

Billige Sahrpreise nach und von Europa. Spezialität: Deutsche Sparbank Areditbriefe; Geldfendungen.

Erbichaften eingezogen. Forfduf eriheilt, wenn gewünscht. Forans baar ausbezahlt. Bollmachten antariell und tonfularifc beforgt. Militärjachen Bag ins Ausland. Ronfultationen frei. Lifte berfcollener Erben.

Deutiches Ronfular- und Rechtsbureau:

3. S. Stonfulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Sonntage offen von 9 bis 18 Uhr.

gehalt, bon ber Revifions-Behorbe gu | bes Drainage-Ranals gemacht worben ihrem Chefclert gemacht. Es wird find, fowie bie geplante Anglieberung jugegeben, daß er biefem Boften mit | ber Calumet-Region und Chanftons an großer Fähigfeit borgeftanden hat, boch ben Drainage-Diffritt. Gin Siebeners hatte er felber baran auszufegen, bag berfelbe ihn während ber beigen Commerszeit an bie bumpfe Schreibflube festhielt, mahrend er es bei Beitem bor= gezogen hatte, fich ungehindert feinen Obliegenheiten als Rommobore bes Biftatee Late Jacht-Rlubs wibmen gu | bem Gefammitomite entiprechenbe Ema fonnen.

In Springfielb hat man bereits mit ben Borbereitungen begonnen für bie feierliche Ginführung bes nächften Gouberneurs in fein Amt. Diefelbe foll am 14. Januar erfolgen. 2m 15. 3a= nuar werben bie republifanischen Mit= glieber ber Legislatur jum Caucus wegen ber Senatorenwahl gufammen= gutreten haben, und es wird fich bann zeigen, wer fich mehr über bie Starte feines Unhangs täufcht: Cullom ober Tanner. Cenator Cullom wirb nach= fter Tage auf bem Rriegsichauplat ein= treffen und benfelben bis gur Ent= fceibung bes Rampfes nicht wieber

Der aus herborragenben Bürgern beftebenbe Beirath, ben bie Drainage= Behörbe sich zugelegt hat, trat gestern zum ersten Mal in Sitzung. Er wählte herrn Sarlow R. Siginbotham gu feinem Borfigenben und herrn B. 2B. Bairb jum Gefretar. Es tamen bie Borfchläge gur Sprache, welche für bie Berbefferung bes Fluffes zwifchen ber Late Str. und bem Musgangspuntte | Brob" ber 20m. Schmibt Bating Ca

Musichuß - bestehend aus bem Bora figenben, bem Gefretar und ben herren John Barton Pahne, L. B. Beare, Murrh Relfon, B. D. Godbard und John A. Roche — wurde beauftragt, biefe Fragen eingehend ju prufen und pfehlungen gu unterbreiten. Die gea plante Flugberbefferung fchließt außer ber Berbreiterung bes Flugbettes und ber Bertiefung beffelben um 6 Fuß bie Tieferlegung ber brei Tunnels um 8, bezw. 9 Fuß ein, fowie bie Erfegung bon 24 auf Mittelpfeilern ruhenben Bruden burch Aufzugsbruden mit Seitenpfeilern. Drei Aufzugsbruden find bereits borhanden, und für benBau einer vierten hat bie Drainage-Behörbe fcon zu Angeboten aufgefordert, welche am 16. Januar eröffnet werben follen.

Mus Bafbington wird berichtet, bag ber Sausausichuß für Fluffe und Sas fen bie nachgesuchte Bewilligung bon \$250,000 für Borarbeiten gur Uns legung eines Tiefwafferweges awifchen Lodport und bem Golf von Merito bors aussichtlich befürworten würde. Da ber Musichuß im Gangen Bewilliguns gen im Betrage bon 75 bis 100 Mils lionen Dollars empfohlen wird, foburfte bie Biertelmillion, welche für befagten 3wed berlangt wirb, feine fonberliche Beanftanbung finben.

Das befte Beigbrob ift bas "Marvel



Wenn mehr Leute mußten, wie bie erften zwei ober brei Gintragungen in ein Spar: faffenbud ben Gigenthumer anfpornen, mei: tere Ginlagen ju machen, bis bas Sparen jur Gewohnheit und ebenjo fehr aus Ber: gnugen wie aus Borausficht geübt wird, murben meniger Leute ins Glend gerathen, wenn ber unbermeibliche "Regentag" fommt.

ROYAL INSURANCE BLDC., 169 Jackson Boul.

3 Brogent Binfen bezahlt für Spar:Gin: lagen bon \$1.00 und aufmarts.

Safety Deposit Boxes \$3.00 per Jahr und aufmarts.

### Velegraphische Depeschen.

(Bellefert bon ber "Associated Press")

Inland.

Ottendorfer-Begrabniffeier. Nem Dort, 19. Deg. Un ber Leichen= ben "Staatszeitungs"=her= ausgeber Oswald Ottenborfer im Trauerhaufe felbst nahmen nur bie Familien-Mitglieder und die nächsten Freunde theil. Dann murbe die Leiche berfrang-Halle gebracht. wo John Dewitt Warner eine englische Rebe hielt, und bann George b. Stal (Chefrebatteur ber Staatszeitung) und 2B. Eiglus beutsch sprachen. Die Salle mar bichtgefüllt, und unter ber Unmefenden waren auch die herren Rarl Shurz, J. H. Schiff, E. S. Fairchild, Midor Straus, B. F. Trach, Er-Burgermeifter C. A. Schieren bon Broot-Inn und ber frühere Bundes-Schahamtsfetretar Fairchild. Auf dem Greenwood = Friedhof in Broofinn wurde bie Leiche beigefest, und bort bielt noch ber Lotalrebatteur ber Staatszeitung, Otfo hubach, eine Rebe.

### Die Bhilippinenfampfe.

Manila, 19. Dez. Leutnant Berbert 2. Evans vom 45. amerikanischen Freiwilligen Infanterie-Regiment, griff am 12. Dezember mehrere Sundert Philippiner, bon welchen bie meiften nur mit Bolos, 50 aber mit Gewehren bewaff: net waren, mit 50 feiner Leute an. Die Filipinos hatten eine berichangte Stellung bei Tonorigan auf ber Infel Cebu inne. In bem Rampf wurden 3 Umerifaner bermundet, mahrend die Filipi= nos 12 Tobte und viele Berwundete

Man glaubt bier, bag bas zeitweilige Aufgeben vieler Poften und bie Ctod ung in ben militarifchen Operationen eine lebhaftere Philippiner=Thatigfeit gur Folge haben wird.

### Gelbfimord eines Greifes.

Imo Ribers, Wis., 19. Deg. John Rubighagt, welcher im Alter bon ungefähr 67 Jahren ftanb, bat fich im Weft Twin Riber unweit ber Mablmuble bon Two Rivers ertrantt. Man fand einen Rod und einen Sut am Ufer bes Fluffes, ftellte infolge beffen Nachforschungen nach dem Besiger Diefer Gegenftanbe an, fand gegen 4 Uhr Nachmittags bie Leiche und identifizirte fie als die Rubighagts. Der Berftor bene war franklich und lebte in ungunftigen petuniaren Berhaltniffen, und bierin sucht man auch bie Urfache fei= nes Gelbstmorbes.

### Marrotto hat geblecht.

Mafhinaton, D. C., 19. Dez. Der ameritanische Ronful in Tanger, Da= rotto (Nordwest-Afrika) melbet bem Staatsbepartement, bag bie marotta= nische Regierung bie Schabenerfag-Forberung ber Ber. Staaten in Sobe bon \$5000, für bie Tödtung bes natu= ralifirten ameritanifchen Burgers Marcus Eszagui burch einen Bobelhaus fen, bezahlt hat.

\* Die alten Deutschen agen alle Schwarzbrob, wie es bie 28m. Schmibt Bating Co. heute noch immer an ihre Runben liefert.

#### "Bis in den Tod".

Benton Sarbor, Mich., 19. Dez. Der 35jährige Charles Mofhier und fein 10jähriges Söhnchen Harold find am Thphus gestorben, und man erwartet, daß auch eine Tochter an dieser Krant= heit sterben wird. Die Mutter war gleichfalls frant, erholte fich jeboch wieber. Die gange Familie glaubt an bie Dowie'schen Lehren und will daher hartnädig nichts von irgendwelcher ärztlicher Behandlung wiffen und auch feinerlei Beilmittel nehmen.

#### Minoifer Bahnunglud.

Joliet, 3a., 19. Dez. Bu Drum= mond, einige Meilen unterhalb unferer Stadt, stießen zwei Güterzüge auf ber Chicago= & Alton=Bahn um 4 Uhr Morgens zusammen.

Rach einer Angabe follen 4 Berfonen getöbtet, nach einer anberen, etwas pateren jedoch niemand umge:ommen, fondern nur ein Bremfer und ein Bieh= guchter verlett worben fein. Das Unglud verursachte feine beträchtliche Ber= jögerung im Bahnbetrieb.

### Santa Claus ift joufrei.

Wafhington, D. C., 19. Dez. Das Rriegsbepartement hat angeordnet, bak Badete mit Beihnachtsgeschenken für Solbaten, Geeleute und andere Regies rungs=Ungeftellte auf Cuba und ben Philippinen zollfrei zugelaffen werben follen. Die Frift für diefe Anordnung läuft für Cuba am 15. Februar, für bie Philippinen am 15. Marg ab.

### Fünf Jahre Budthaus.

La Croffe, Bis., 19. Degbr. Der fiebzehnjährige Carl Mofher, welcher geftandig ift, ben Raubmord-Ungriff auf ben 72jährigen Carl Grobes verübt ju haben, erhielt im Rreisgericht gu Bi= roqua fünf Jahre Zuchthaus.

### Musland.

### Dampfer "Trier" in Rothen.

Bonta bel Gaban, Maoren-Infeln, 19. Dez. Der Nordbeutsche Llond= Dampfer "Trier" (unter Rapitan B. Deden), welcher am 1. Dezember bon Bremen nach Rem Dort abgefahren war, ift mit bienftuntuchtiger Dafchinerie hier eingelaufen.

Das Schiff hat 630 Paffagiere an



Man gebe Acht!

Benn man fich nicht mit bem

## Unreines Blut

Die unausbleibliche Wolge fein.

Dr. August König's Samburger Tropfen

und bas Refultat wird eine volle

## Telegraphische Notizen.

#### Juland.

- Für die Mitgliedschaft in ber New Norter Effettenborfe murben fo= eben \$50,000 bezahlt, - ber höchste bis jest bagewesene Preis.

— Als Fräulein Anna Stennett von Plymouth Township, Ba., eine mit Lachs gefüllte Buchse öffnete, fand fie in berfelben einen Diamantring, beffen Werth ein Juwelier auf \$300 fcatte.

- Das Obergericht bon Diffouri wies bas Gefuch bes St. Louis "Star" um einen Mandamus-Befehl gegen Die Affogiirte Preffe gurud. Es handelte fich um einen Berfuch, die Dienste ber "Uff. Pr." zu erzwingen.

In vielen Städten unferes Lanbes hat eine Angahl Geiftliche und Laien ben Plan gefaßt, mahrend ber letten Woche bes 19. Schrhunderts öffentliche Gebetversammlungen ju beranftalten, und zwar in allen Rirchen ohne Unter= fchied ber Ronfessionen und Getten.

Gouberneur Mount von Indiana fagte betreffs ber Lyncherei in Rodport und Booneville, daß er bie ftrengfte Berfolgung ber Lyncher einleiten merbe. Golde gefehlofen Thaten feien eine Schmach für ben Staat und mußten beftraft merben.

- Die Bevölterung bon Cohutta, Ga., ift auf ber Guche nach einem Re ger, welcher be: 16jährigen Tochter bes Farmers John Real Gewalt anthat und bann berfuchte, bas bewußtlofe Mabchen unter einem Saufen bon trodenem Laub ju berbrennen.

- Der Zugräuber, ber nahe New Orleans tobt aufgefunden wurde, ift als Channing B. Barnes, alias John S. Relfon, alias 3ad Relfon, ibenti= figirt worben. Er wurde auch wegen ber Beraubung eines Buges ber 3fli= nois=Bentral=Bahn bei Bidliffe, Rh. legten Juli gesucht. Gein Tob ift übris gens burch Selbstmorb erfolgt.

Mus Elborabo, Rans., wird gemelbet: Richter Chinn erlaubte bem Frl. Jeffie Morrifon, \$5000 Burgschaft zu ftellen. Dies ift noch nicht ge= Schehen, die Burgichaft burfte aber in etlichen Tagen geftellt werben. Es hat ben Unschein, als ob fein zweiter Pro= geß ftattfinden wird. Frl. Morrifon ift bekanntlich angeflagt, bie Gattin bon Dlin Caftle, ihrem ehemaligen Geliebten, ermorbet gu haben.

- 60 ameritanische Sozialbemotra= ten find in Bellington, Reufeeland ge= landet, angelodt burch biellnfiebelungs= bedingungen unter ber jegigen Gefeg= gebung von Neufeeland. - Einer Ungabe ber "Frantfurter

Beitung" zufolge unterhandelt die babische Regierung wegen einer 32= ober 4prozentigen Anleihe von 40 bis 50 Millionen Mart.

- Die frangofifche Regierung hat bie Befuche bes ameritanischen und bri= tifchen Botichafters abgelehnt, es mochten bie Bater und Raplane ber engli schen fatholischen Rirche von ber schweren Steuer befreit werben, welche bas Spezial-Befet religiofen Rorperfcaf= ten auferlegt.

— Das beutsche Rohlengruben=Spn= bifat ift übereingetommen, nach bem 1. Nanuar bie Rohlenproduttion um gehn Prozent gu berringern, "um bie Preife aufrecht zu erhalten". Die Breffe fpricht fich mit icharfem Tabel über biefen Befolug aus, weil baburch bie Entwidelung ber beutschen Induftrie behinbert

- Das beutsche Rolonial = Blatt bringt eine Berfügung bes Raifers, moburch Offigieren und Beamten im Ros Ionialbienft verboten wird, irgend et= was über die Rolonien obne die Genebmigung bes Rriegsminifters ober bes Staatsfetretars bes Reichsmarineams tes - und indirett bes Reichstanglers

- bruden zu laffen. - In einer zu Berlin abgehaltenen bon Apothetern au 50 C Bersammlung von Mitgliebern ber überall in ben Ber. St Allbeutschen Partei wurde gegen bie und England verlauft.

Ausweifung von Deutschen aus dem Transvaal protestirt. Mehrere der Ausgewiesenen behaupteten, sie seien bon ben Englanbern in brutaler Beife behandelt worden, und fie verlangten, baß die Regierung bie Sache unterfuche.

— In Ringston, Jamaica, tam es ju einem Krawall zwischen Weißen und Farbigen, berurfacht burch eine Abthei= lung schwarzer Solbaten bes britischen weftindifchen Regiments. Biele Zivili= ften wurden fcwer berlett. Die Stra= Ben werden jest von einer Extra-Organifation bewacht, die Meuterer aber verweigern die Uebergabe.

- Raifer Wilhelm hat bem Rangler Bülow einen Erlaß anläglich bes Untergangs besechulschiffes "Gneisenau" gugehen laffen, mit bem Auftrag ber Uebermittlung an bie Marine. Er fpricht barin feine tiefe Trauer und zu= gleich bie Erwartung aus, daß auch biefes Opfer bie beutschen Marine nicht bon bem Pfab berbrangen werbe, ben ihre stolze Pflicht ihr vorgezeichnet.

- Die fpanifche Regierung erlitt in ber Abgeordnetenkammer mahrend ber Debatte über bas Budget für die Bergrößerung ber Flotte eine fleine Dieberlage. Die Opposition brachte eine, für die Regierung ungunstige Resolu= tion ein, welche mit 117 gegen 116 Stimmen angenommen wurbe. Man halt es für möglich, bag ber Marine= minifter abbanten wirb.

Bor 7 Jahren wurden in Belgien brei Arbeiter wegen einer Reihe Ber= brechen, barunter auch Ermorbung einer Frau, verurtheilt, obwohl fie bis gum legten Augenblid ihre Unichulb betheuerten, und 3mei murben hingerichtet. Jest hat eine Frau in Oft= ende, Namens Soumagne, ein Geständ= niß abgelegt, wonach ihr Mann jene Berbrechen begangen hat!

Bu ihrer Orbre, baf bie mit chi= nefifchen Beuteftuden angefüllten Riften, die bom Befehlshaber bes frango= ifchen Geschwabers in China an Brafibent Loubet und Andere geschickt wur= ben, bei ihrer Musladung in Marfeille mit Befchlag belegt werden follen, hat bie frangofifche Regierung noch bingugefügt, bag alle Gegenstände, bie nicht Ariegsartitel find, und die bom frangöfischen Erpeditionstorps inChina weggenommen werben, gurudgegeben werben follen, einerlei ob fie ber chine= fifchen Regierung ober Privatpersonen gehoren.

#### Berftand fein Gefchäft. Bufte etwas, auger was in Budern ftand.

Der weife, moberne Dottor richtet ich nicht mehr nach ben ftarren Regeln feiner mediginischen Bucher, welche Argnei er für Patienten geben foll und welche nicht.

Der erfolgreiche Urgt heutzutage ift ber, welcher schnell fich irgend ein Mit= tel gu Ruge macht, neu ober alt, melches eine Beilung berfpricht, gang gleich, ob es Allopathisch, Homeopa= thifch ober feines von beiben ift.

Dr. Jennifon, in einem intereffan= ten Artifel über Unverdaulichkeit und Dyspepsie, fagt: "Neun Zehntel aller Leute, Die bei mir wegen Rath ober Behandlung borfprechen, benten, fie haben biefes ober jenes Leiben, aber nach genauer Untersuchung finbe ich. baß ihr ganges Leiben burch fchlechte Berbauung hervorgerufen murbe.

Gie haben nur wenig Appetit und wenn sie Appetit haben, so bekomr..t ih: nen bie Speife, bie fie effen, nicht. Beghalb? Beil fie nur halb berbaut wird, bunnes Blut, ichmache Nerben, Schlaflofigfeit, ichmergenbe Blieber, Bruftfcmergen, Anfammlung bon Ga= fen, Aufftogen etc. berurfachenb. Diefe agen mir, fie glauben an ber Schwindfucht gu leiben ober an Bergfrantheit, Rheumatismus, Nervenzerrüttung, in ber That an alle möglichen Rranthei= ten, nur nicht an bie rechte.

In Wirtlichteit liegt bas Uebel im Magen, nirgenbswo anbers. Jest, was thue ich mit folden Leuten? 3ch ber= ordne ihnen feine botberbaute Speife, wie ben Babies, weber "Magen = Bit= ters noch Batent-Mediginen, über welde ich nichts Beftimmtes weiß. Rein ehrlicher Arat wird ein Mittel berfdreiben, außerbem er weiß, mas bar= in enthalten ift, ober mas es möglichen Falles bewirtt.

Für alle biefe Patienten Labe ich nur ein Regept, ich rathe ihnen, nach ber nächftgelegenen Apothete gu geben und fich eine 50 Cents-Schachtel bon Stuarts Dyspepfia Tablets gu taufen. 3d bermenbe fie mit wunberbarem Erfolg in allen Fallen bon Unberbaulich= f.it und Magenleiben, benn ich weiß, aus mas Stuarts Dhspepfia Tablets befteben und mas fie bewirten. Gie ent= halten bie begetabilifden Effengen, Diaftafe und bom Goubernement ge= prüftes Bepfin, an welchem es jebem fcwachen Magen fehlt, um bie natür= lichen Berbauungstrafte wieberherzuftellen und wenn ich felbft Duspepfie batte, fo mare bies bas einzige Mittel, welches ich einnehmen wurbe.

Wenn ein Patient gu mir tommt und fich über bumpfe Ropfichmergen, fouren Dagen, ichlechten Geidmad. Rerposität, Aufftogen bon Gafen ober über ein Bergleiben beflagt, welches ge= wöhnlich burch ichlechte Berbauung bervorgerufen wurde, fo fage ich ihm, er folle ein ober zwei bon Stuarts Tablets nach jeber Mahlzeit und fo oft er mahrend bes Tages Befdwerben berfpürt, einnehmen, und ich bin feft bavon überzeugt, daß ich ben Patien= ten ben beften Rath ertheilt habe."

Stuarts Dyspefia Tablets finb aroe, gut fcmedenbe Lozenges, enthalten Diaffafe und Bepfin bermengt mit Frucht und begetabilifchen Gffengen. Sie wirten nicht abführend und wir= fen nicht auf ein besonderes Organ, wie gewöhnliche Droguen, fonbern wirfen allein nur auf bie genoffene Speife. Sie find ein natürliches Berbauungsmittel, rein und einfach.

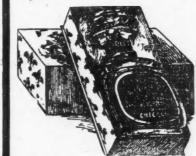
Stuarts Dyspepfia Tablets werben bon Apothetern au 50 Cents per Padet überall in ben Ber. Staaten, Canaba

Leset unsere andere Anzeige in diesem Blatt.

## Unser Laden ist Abends offen.

Alle die es möglich machen können, werden es zu ihrem Dortheil finden, ihre Einkäufe am Dormittag zu beforgen, da der Caden dann weniger überfüllt ift und die Derfäufer mehr Zeit haben.

Für Beihnachts-Gefdente. 3m Parfumerie-Dept. zeigen wir ein ausgezeichnetes Lager bon Parfiim-Atomigers, Robitaten und Parfume, in hubichen Raftchen verpadt. Die Qualitä: ten und niedrigen Preise find in Diesem Departement befannt. Untersucht unfer



Diefe hubiche Flasche ift gefüllt mit bem beften tongentrirten Tajdentuch=Bar= füm, in hubichen Raftchen, affortirte Ungen= Größe, 55e; brei Ungen:



Diefe hubiche Gla= | Diefe hubiche Flasche iche gefüllt mit gu= von geichliff Glas, tem Barfum, eine mit beftem tongen: in einem hubichen trirten Taichentuch= Ertraft gefüllt, eine Raftchen - zwei einem hübiden

Raftchen,



Diefes hubiche Taichentuchforbchen, haltend zwei 1=Ungen=Fla= 35c



Subider Rorb. eine Rlaiche bon gutemBarfum ent= Diefer hubiche Rorb haltend, ein icho= enthalt eine Flaiche

bon gutem nes Geichent 15c für Barfüm 25c Mit Atomigers Sprintler berfehe



Bulbs, alle Gro gen und Preife, bon 15e bis Catfin's orientalifde Egtrafte

für Tafchentucher -mit Glas: Stöpfel verfebene Glafchen, 1:Ungen Größe, 25e; 2=Ungen Größe, Catlin's tongentrirte Taichen: tücher-Egtratte, in mit Glas-Stöpfeln berfehenen Flaichen.



ichen Raftchen, 1=

Ungen Größe,

fche mit Glas:Stöp: fel, gefüllt mit gu: ne Glas Bitcher, mit gutem Par= gefüllt - bie tem Barfum, 10c linge

für Little Bud Barfum Cam: für beftes Beilden:Baffer, gwei

für Lilac Toiletten= Baffer. 55¢ bie Unge für Biber's Le Erefle Barfim.

Ungen=Größe.

bie Unge für Roger & Gallet's Biolette be Parme Extraft.

bie Unge für Lautier's Dais

# Parfümerien Kappen-Verkauf

Ein vernünfliges Aefchenk:

Eine Seallkin-Kappe.

Es gibt nichts Baffendes und Befferes als eine Cealftin ober Bel3= Rappe. Unfer Lager bon Rappen ift überfüllt mit den beften Sachen ju außerordentlich niedrigen Preifen, Qualität natürlich in Betracht gejogen. Es wird Euch überrafchen ju erfahren, wie billig eine Gealftin= Rappe gu taufen ift in unferm riefigen But = und Rappen = Departe=

Unfere fammtlichen Belg = Rap= pen find garantirt und jebe einzelne ift bollftandig neu--wir halten feine alten Laben-Büter. Bir erfparen Euch wenigstens 25 Prozent und bäufig mehr an Belg-Rappen.

#### Männer-Rappen.

Seal-Rappen, gemacht bon ausgesuchten Belgen, befte Qual. Alasta Ceal, Lonbon-gefarbt, feinftes Atlas-Gutter, alle Racons, unbergleichliche Werthe gu bie: ien Breifen:



tric Geal Rap: gefärbt. Satin Futter, furger Pels, tommt beinabe bem Sealiffin aleich, alle

2.50



75e, 1.00 und 1.50 fin tlas gefütterte Rerieb Beabers, in Brightons und Savelods, erenjo Golf und Golf Stanlens - eine fehr hubiche und warme Duge.

45c. 75c und 1.00 für Mus: 25¢ 45¢, 75¢ und 1.00 für Aus: wahl von einem ungeheuren Affortiment von Chinchilla-, blauen Beabers: und Rerfen : Mügen für Anaben, - fehr dauerhaft und tomfortable, und find wegen ihrer Barme fehr icanenswerth - bie richtige Muge für ben Schulgebrauch - Bir zeigen fie in Telefcopes, Golfs und Golf Stanlens.

#### Rinder. Winter-Kappen



Tamo' Shanters und
ters und
tens für
Rinder, in bie:
len Farben u.
Racons — die
bübschen — die
bübschen Rinder-Güte,
bie in bieser
Gaison herge
kellt wurden.

95c

75e und 1.00 für hubiche Chindilla Telefcopes feinfter feibener Befat, fanch ichottifches Plaid: Futter - bute, bie warm und bauerhaft find, meldes für Anaben erforberlich ift.

75e und 1.00 für Rerfen Tuch 450 Brighton Rappen für Anaben, in nabblau, mit Seibe befest, ichou gefütert, febr marm, bie paffenbfte Rappe für bas Schlittiduhlaufen.

75e und 1.00 für bie Ausmahl 450 aus einem großen Affortiment in Golf-Rappen; fie find gemacht aus GolfeRappen; fie find gemacht aus feinfler Qualitat Beaber, bubich bes fent und gefüttert mit bauerhafter Rarben find blau und braun. Bir garantiren biefe Rappen als abfolut mafferbicht.

für Telefcope Brighton Rappen für 250 Anaben; fotwie Sabelod, Golf und Golf Stonley. Bir führen eine ber größten Bartien biefer Rappen in ber Stabt, und fühlen uns ficher, wenn wir fagen, bag unfere Breife bie

> und 95e für Tam D'Shanters für Rinder, 200 Duhend, impors tirtes Ramcelhaar - febr pictuzest und fleidfam für jebes Rinb.



9.90 faufen ein nachts Ge 15.00 für neue !



1.39 Chamber Gets, große Sorte und Semi-Borgeffan : find nicht ju bieter





Doe, bis, per Stud Reibnadistassen und Unsertassen

Reibnadistassen und Unsertassen

– das größte Associationent, das je
in Chicago aezeigt burde – ar:
rangirt auf Lichen in Gruppen, ju
5e. Se. 10e. 15e. 18e. 25e.
30e. 35e. 45e.
65e, 75e 95e bis ju. 3.50

45¢ für febr hübiche neue Bisque. ein großes Mifor timent in Bis: que Riguren gu 5c. 7c. 10c. 15c, 18c, 25c. 30c.













## Abendvoft.

Erfceint täglich ausgenommen Conntags. berausgebest . THE ABENDPOST COMPANY. "Abendpoft"-Cebanbe . . . . 203 Fifth Ava. Buifden Moncer und Abams Gin.

CHICAGO.

Belebhon: Main 1498 und 1497.

Deut feber Rummer, frei in's Saus geliefert I Erni Breis ber Conntagpoft , , , , 3dhelich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. 

red at the Postoffice at Chicago, Ili., as

#### Berdachtiger Größenwahn.

Den gangen Erbfreis zu beherrichen, hat feit ben alten Römern fein einzel= nes Bolf mehr im Ernfte bersucht. Alle "Weltreiche," bie im Mittelalter und in ber Reugeit entstanben, umfaßten nur berhältnigmäßig fleine Theile ber jes weilig befannten Welt, wogegen bie Römer, obwohl ihr Reich räumlich viel kleiner war, als bas spanische unter Ronig Philipp, ober bas britische unter Rönigin Bittoria, bie Berrschaft über jebes Land beanspruchten, bas fie über= haupt tannten. Bu ahnlichen Unfpruchen fceinen fich bie ameritanischen Jingos berfteigen zu wollen, benn gelegentlich ber im Bunbesfenate geführ= ten Erörterungen über ben San= Bauncefote'ichen Bertrag fann man täglich bie Behauptung hören, baß bie Ber. Staaten nicht nur auf bem Utlan= tifchen, fonbern auch auf bem Großen Dzean bie ausschlaggebenbe Macht find ober fein follten. Wenn fie aber thatfachlich bie beiben Weltmeere beherrichten, fo wurde ihnen offenbar auch bie gange Erbe mehr ober weniger unterthan fein.

In bem genannten Bertrage erbietet fich betanntlich Großbritannien, ben bor 50 Jahren abgeschloffenen Clayton= Bulwer-Bertrag babin abanbern gu laffen, baß bie Ber. Staaten auf eigene Rechnung bie mittelameritanische Land= enge follen burchftechen burfen. Much follen fie ben neuen 3mifchenmeer= Ranal ausschließlich bermalten und "tontrolliren" bürfen, aber unter ber Bedingung, bag er in Rriegs= fowohl wie in Friebenszeiten allen feefahren= ben Nationen unter gleichen Bedingungen offensteben foll. Go gerecht und bernünftig aber biefe Ginfchrantung ift, so erniedrigend ift fie nach der Ungabe ber großen "Patrioten" im Ge= nate für bie Ber. Staaten. Lettere, fo ertlären fie, find laut ber Monroes bottrin bie einzigen herren ber mest= lichen Salbtugel und brauchen fich weber bon Grogbritannien, noch bon fonft einer Macht Borschriften machen, ober Bedingungen ftellen zu laffen. Wenn fie einen Ranal burch bie Republit Nicaragua gebaut hätten, fo würden fie ihn auch nach eigenem Gutbunten bermalten, befestigen ober fchliegen. Mus Grogmuth würden fie allenfalls anberen Boltern bie Mitbenütung ge= ftatten, aber nur so lange es ihnen be= liebte und ihren Sandels= ober fonfti= gen Intereffen nicht zuwiderliefe. Wolle aber Großbritannien unter biefen Um= ftanben ben neuen Bertrag wieber gu= rudgiehen, fo würde auch ber altere bon ben Ber. Staaten gefündigt, und ber Nicaraguatanal ohne Die Genehmigung Europas, Großbritanniens, ober felbit ber Republit Nicaragua gebaut wer=

Diefes Gerebe ift bollständig sinnlos, weil es gar nicht wahr ift, daß bie Ber. Staaten bie alleinigen Gebieter ber weftlichen Erbhälfte find. 3hr Gebiet erftredt fich blos über ben mittleren Theil bes nordamerikanischen Testlan= bes, mabrend ber nörbliche ben Eng= länbern gehört, und ber fübliche bon nicht weniger als feche unabhängigen Republiten befett ift. In Gub-Amerita bollenbs haben bie Ber. Staaten nicht einmal nennenswerthen Ginfluß und weit geringere Sanbelsbeziehungen, als Großbritannien, Deutschland, ober felbft Frantreich. Cbenfo wenig ge= boren ihnen bie Infeln, bie ben beiben Reftlanbern borgelagert finb. Bis jest haben fie nur die Infel Bortorito, und felbft wenn fie Cuba nicht wieber raumen, fo mirb ihr weftindi= fcer Infelbefig an ben großbritanni= den noch nicht heranreichen. Wie fann alfe tin bentfähiger Menich behaupten, bağ Großbritannien, welches gang Ranaba, Neufundland, die Bahama= gruppe, Jamaica, einige Dugend ber fleinen Antillen und Guhana befigt. auf ber weftlichen Halbkugel nicht bas Beringste hineingureben hat? Dber wo leitet fich ber Anfpruch her, bag bie Bersotaaten über Mexito, bie fünf mittelameritanifchen Republiten und gana Gub-Amerita mit Ginfchluß bes Riefenreiches Brafilien und bes Milis tarftaates Chile eine Art Vormunds schaft ausüben können? Che fie fich als e alleinige Macht in gang Amerika isfbielen fonnen, muffen fie offenbar rft alle europäischen Mächte, bie noch ameritanische Rolonien haben und alle unabbangigen ameritanischen Lanber befiegt und gedemuthigt haben.

Da bies ben "patriotischen" Seng= toren unmöglich berborgen fein fann. und ba bie Ber. Staaten außerbem für fich felbst überall bie "offene Thur" verlangen, fo läßt fich nur annehmen, baß hinter bem Gefchwähe bes Senates von ber "paramount power" ber Ber. Staaten etwas gang Unberes ftedt, als bie einfältig=ehrlichen Jingos glauben. Der Senat weiß ohne Zweifel recht gut, bag alle europäischen Mächte fich mit ben mittels und fübamerikanischen Rebubliten gegen uns verbunden würden. wenn wir mit Gewalt auf frembem Bes biete einen befestigten Ranal errichten, ober gar, wie ber falifornische Senator Barb borfclägt, ben Geefahrern anberer nationen höhere Durchgangszölle abforbern wollten, als unferen eigenen. Was wir uns in Egypten und China nicht gefallen laffen würben, wird fich gesammte übrige Kulturwelt nicht auf ber Landenge von Panama bieten laffen. Bielleicht wollen aber bie Genatoren in Wahrheit gar teinen Ri-

großen Eisenbahn-Synditate teinen Mitbewerb wünschen, und vielleicht gibt es tein befferes Mittel, bas ameritanis fche Bolt bon feiner Ranalbegeifterung zu heilen, als sich so anzustellen, als ob man aus patriotifchen Grunden mit einem neutralen Ranal nicht gufrieben fein burfte. Die Berren im Bunbesfenate mögen manche Schwächen haben, - Dummtöpfe find fie nicht.

#### 3m Rreife berum.

Un ben Berathungen ber bon ber National Civic Feberation behufs Er= örterung ber Schiebsgerichtfrage ein= berufenen Konferenz, welche geftern ihren Abschluß fand, nahm ein herr hugh B. Lust, ber früher Mitglied bes Parlements von Neu-Seeland war hervorragenden Antheil. herr Lust fchwarmt für fein Land und beffen Ginrichtungen und im Befonberen für bas 3mangsichiebsgericht = Gefet, bas bort feit etwa fünf Jahren guRraft befteht. Er erflärte geftern, biefes Gefet folle niemanden zu Dienstbarkeit ober gur Fortführung eines Gefchafts zwingen, aber es folle berhindern, bag fich Arbeitgeber und Arbeitnehmer bei jeder Gelegenheit in die Saare fahren, und aminge fie, ihre Streitfragen einem Berichtshof zu unterbreiten, ber fo unpar= teiisch und gerecht ift, wie nur irgenb möglich. In Neu-Seeland fei man nicht ber Unficht, daß ber Arbeiter "Mues" fei; ebenfo wenig halte man ben Urbeitgeber für "the whole thing"; man fei bort aber ber Unficht, bag ber viel größere und wichtigere Theil ber Gefellichaft, ber weber in berRlaffe ber intereffirten Arbeiter, noch in ber ber intereffirten Urbeitgeber gu finden ift, bie große Mehrheit bes Boltes bilbe, beren Intereffen beschütt und geforbert werben muffen. Deshalb fei jenen berboten worden, bon ihrer Macht Ge= brauch zu machen und fich gegenfeitig gu befampfen; beshalb fei bas 3mangsichiebsgericht geschaffen wor-

herr Lust wandte fich besonbers gegen herrn Gompers, bem Prafibenten ber American Feberation of Labor, ber am Montag für bie Arbeiter bas un= beschräntte Recht zu ftreiten geforbert hatte, und meinte, es fei beffer, bak Berr Gompers beibe Urme verliere, fo nugbringend biefelben auch fein moch= ten, als bag er "ber Gefellschaft an bie Burgel fahren tonnte, fie gu murgen". Die bürgerliche Freiheit werbe in Reus Geeland nicht beschräntt. Man habe ihm hier gefagt, bas Zwangsichiebsgericht fei burchaus unpaffend für ein freies Bolt, bas eine gang besondere Art Freiheit besithe. Er freue fich, gu feben, bag wir, bie Amerikaner, mit unferer Gorte Freiheit fo fehr gufries ben find; biefelbe fei aber nicht bie Freiheit, bie man in Reu-Seeland Dort fei man nicht bafür, fenne. baß ein Jeber thun konne, mas ihm beliebt, "ftreiten fann, wie herr Gom= pers fagte, mit Grund ober ohne Grund", benn bas fei nicht Freiheit, sonbern Willfür. Und jum Schluß agte Berr Lust: "Nun, meine Freunde, 3hr feit noch nicht bereit für bas Zwangsichiebsgericht. Ihr feit noch in bem Sompers'ichen Zeitalter ber Ents widelung. Mit ber Zeit werbet 3hr wahrscheinlich heraustommen - bas hoffe ich."

Der Zwangsichiedsgericht = Gebante findet wenig Anklang hierzulande. Da= rin hat herr Lust Recht. Und er mag auch barin Recht haben, bag wir "noch nicht fo weit" find, bag wir fpater noch einmal babin tommen. Niemanb fann fagen, mas ober mas nicht tom= men wird. Man fagt ja, die Welt ift rund und fie breht fich, und bas Leben ift ein ewiger Rreislauf; und wenn wir im Rreife herum muffen, fcheint Reus Seland bem Buntte, an bem bie menschliche Entwidelung bor ein paar hundert Sahren war, und bon bem fie fich bor hundert Jahren mit fraftigen Sprüngen bormarts fcmang, näher qu fein, als wir, bie wir noch im "Gom= pers'ichen Beitalter" fteden. Berr Lust betheuert, nicht die Absicht zu haben, herrn Gompers bie Urme abzuschla= gen, wenn er nach Reu-Geeland fommen follte, aber er erflart gu gleicher Beit, bag bie Gefetgebung Neu-Seelands barauf hinzielt, jedem Ginzelnen bie Urme gu binben, bas Indibibuum pollig aufgeben zu laffen in bie Daffe. Und fo ift es. Das Schiebsgerichtgefes Reu=Seelands fennt bas Inbibibuum nicht. Der einzelne Arbeiter hat bor ihm feine Geltung - nur bie Arbeiter= organisation wirb anerkannt, und wer nicht gur Organisation gebort, ift nichts. Er mag arbeiten, wenn er Ur= beit findet, aber bas Gefeg ertennt ihn nicht an. Das Gefet zwingt ben Urbeiter mittelbar, fich einer Organifa= tion anguschließen und bann natürlich beren Borfdriften nachzuleben - und bas ift fein Zwang?

Das Zwangsichiebsgericht-Gefet ift jest fünf Jahre alt und es foll gute Früchte gezeitigt haben, inbem es Streits vereitelte. Es wird aber noch mehr Früchte zeitigen, bie langfamer reifen, und bie man nicht als gut bes zeichnen bürfte; bon benen fagt aber herr Lust nichts, obgleich man fie in Neu-Seeland, wie unlängft an biefer Stelle, geftütt auf Erhebungen unferes Bunbestonfuls, ausgeführt wurde, bes reits tommen fieht.

Da bas Zwangsichiebsgericht nicht mit ben einzelnen Arbeitern verhandeln fann und ber Arbeiter-Organisation bebarf, um überhaupt arbeiten gu tonnen, mußte bas Befet ben Organifa: tionen, begiv. ben organifirten Arbeis tern, gewiffe Bortheile gugefteben. Es weift bie Arbeitgeber an, organifirteArbeiter gubeborgugen und bebrobt fie mit Strafe falls fie bei gleicher Leiftungs. fähigfeit ben Union-Arbeiter nicht anftellen. Die Folge ift, bag es Arbeitern, bie nicht Mitglieber einer Union find, fo gut wie unmöglich ift, Arbeit gu finben. Und bie weitere Folge ift, bag bie Arbeiterorganifationen immer mehr erftarten und beftrebt fein werben, ihre Macht zu erhöben, bie caraquatanal gebaut haben, weil die Lage nach Rraften auszunugen und

ben Arbeitsmartt für ihre Mitglieber möglichst gunftig zu gestalten. Je al-ter und gefestigter bie Organisationen werben, besto schwieriger werben sie bie Aufnahmebebingungen geftalten. Gie werben die Zuwanderung von Arbeitern erschweren und burch ftrengelehrlings= gefete ben "natürlichen Zuwachs" mög= lichft beschränten. Das ift nur natur lich; bie Union-Arbeiter mußten nicht Menfchen fein, wenn fie auf folche Ausnuhung ber Gelegenheit und ihrer Macht bergichten wollten. Schon jest flagt man in Neu Geeland über bie Einschränfungen bes Lehrlingswefens, und bas wird borausfichtlich immer fclimmer werben, bis bie Lehrlings= stelle und bie Union-Mitgliebschaft zu einer Art Familieneigenthum wird, wie bas in ber guten alten Zeit ber Fall war: fura - bis man wieber bei bem Bunftmefen angelangt fein wirb, bas über ben Saufen zu werfen, eine erfte große befreiende That ber frangofischen Revolution war. Wenn wir in diesem Rreislauf noch nicht fo weit getommen find, wie Reu Geeland, fo wird es Biele geben, die sich beffen freuen.

Aber bas Gefet ift ja ba! Das Ge= fet tonnte natürlich einschreiten und ben Arbeiter=Organisationen einen Migbrauch ihrer Macht verbieten; es fonnte genau bie Bebingungen borschreiben, unter benen Mitglieber aufgunehmen find, und ferner liberale Lehrlingsberorbnungen treffen. Wenn bie mittlerweile außerorbentlich erftart= ten Organifationen bas gugeben, fann es bas; aber wenn bas geschieht, bann werben auch viele andere Gefete tom= men muffen, und jebes einzelne ber Ge= fete wird die Freiheit, fo wie wir fie hier im Gompern'ichen Zeitalter ber= fteben, noch mehr beschränten, ber Gin= gelne wird eine bollige Rull werben unb Einzelftreben wird aufhören muffen; es wird nur Rlaffen geben, beren Ur= beitszeit bom Gefete eingetheilt und benen bie Arbeit jugetheilt wirb, wie heute ben Schultinbern.

Wir mögen ben Neu-Seelanbern gegenüber rudftanbig fein, aber bie Mehrzahl unferer Bürger wird fich biefer Rudftanbigfeit freuen ober noch freuen lernen, und mit ben Befchlüf= fen ber Anfereng ber National Civic Feberation übereinstimmen, bie bon ei= nem Zwangsschiedsgericht nichts wissen wollen, bagegen alle ourger auffor= bern, ihr Theil bagu beigutragen, bie friedliche Schlichtung aller industriellen Streitigfeiten burch Bermittlung, ber man fich freiwillig unterordnet, herbeis guführen. -

#### Das Polenthum in Preugen.

Die wirthschaftliche Erftartung bes Polenthums in Handwerk und Gewerbe, in Sanbel und Ader= bau wird bon ber Regierung und Preffe Preugens aufmertfamen Bli= des berfolgt. Ueber bie Berichie= bung bes beutschen und polnischen Rleingrundbefiges in ber Probing Bofen wird burch bie minifterielle "Berl. Rorr." mitgetheilt: 3m Sahre 1897 find hier übergegans

gen: aus beutschen in polnische Hand 1133 Befitungen mit 6693 Settar, aus polnischer in beutsche hand bagegen nur 483 Befitungen mit 2979 Bettar; im Jahre 1898: aus beutscher in polnische Sand 954 Besitzungen mit 6190 Hettar; aus polnischer in beutsche 598 Besitzungen mit 3575 hettar; im Jahre 1899: aus beuticher in polnifche | gablt geblieben maren. and 878 Besitzungen mit 6992 Set tar, aus polnischer in beutsche 560 Befigungen mit 2735 Bettar. Der Ber= luft ber beutschen Sand betrug bemnach beim Rleingrundbefig innerhalb ber 3 letten Jahre 1324 Besitzungen mit 10,586 Bettar. Bei biefer Berechnung, welche nur bie Besitzungen umfaßt, beren Größe weniger als 200 Settar beträgt, find Guter bon einem Glächen= inhalt bon 200 Settar und mehr, auch wenn fie in Folge von Parzellirung in ben Rleingrundbefig übergegangen find, außer Betracht gelaffen, fo bag biejenis gen fehr gahlreichen bauerlichen Befig= ungen, welche in ben legten brei 3ah= ren durch Bargellirung größerer Guter feitens ber polnischen Parzellirungs= banten neu entstanden sind, bem bor= ftebenb angegebenen Zuwachs an pol= nischen bauerlichen Besitzungen noch bingugerechnet werben muffen, um ein bollftanbiges Bilb über bie Bermehrung bes polnischen Aleingrundbesites innerhalb biefes Zeitraums gu er=

Ueber bie Grunbe, bie ben beutschen Rleingrundbesit bor bem polnischen Bettbewerb mehr und mehr gurud= weichen laffen, äußert das Organ bes Minifteriums bes Innern:

Daß biefer alte beutsche Beftanb gu einem erheblichen Bruchtheil nicht mehr biejenige Rraft befigt, welche ihm gu eigen mar, als er mit Urt und Pflugfcar aus bem Reiche herbeieilte, um in= mitten einer polnischen Umgebung beutsche Dörfer gu begründen, ift leis ber eine nicht wegzuleugnenbe That= fache. Mancherlei Grunde haben hier= bei mitgewirtt, bor Allem bie Molit= ung, in welcher fich ein großer Theil ber beutschen Rolonien befand. Diefe mußte um fo brudenber empfunben werben, je traftvoller fich im Laufe ber Jahre ber polnische nachbar ent= widelte, und je ftarter ber Unfturm besselben in wirthschaftlicher und polis tifder Begiehung murbe. Sierburch ging bem auf fich angewiesenen, bon ber heimath getrennten und außer Zu= ammenhang mit berfelben lebenben Deutschihum ber Proving vielfach bie

## Allgemeine Schwäche

Tag ein Tag aus hat man das Gefühl der Schwäche und macht einem das Leben sum Leiden. Nahrung nährt nicht. Schlaf erquickt nicht. Es ist schwer, etwas zu thun, oder zu ertragen, was so leicht sein sollte — die Lebenskraft in der Ebbe und der ganze Körper leidet. Gegen diesen Zustand nehme man

Hood's Sarsaparilla Es belebt das Biut, gibt Kraft und Stärke alien Organen und Funktionen und ist positiv unerreicht gegen Erschöpfung und Anttigkeit.

innere Festigkeit verloren, um sich in weist also eine nicht bebeutende Erhöfeiner Eigenart und in seinem Besitze hung, nabezu 3 pCt., auf. Die Probehaupten zu können. Zu einem nicht zentualziffer ist in biefer hinscht bie unbeträchtlichen Theil murbe ber Deutsche von bem Polenthum auf= gefogen; wo er fich aber in feiner Nationalität erhalten hat, ift er im Rampfe gegen bie auf ihn bereinstür= menben Gewalten erlahmt und fucht fich feines Befiges gu entäußern, um in ber Beimath unter Deutschen ein rubi= geres und behaglicheres Dafein führen gu fonnen.

Die Unsiedlungstommission hat bis gum 1. Januar 1899 ber beutschen Landbevölferung ber beiben Brovingen Bofen und Beftpreugen nur 24,000 Röpfe zugeführt. Aus biefer Thatfache gieht felbft bie minifterielle "Rorrefpon= beng" ben Schluß, "baß bie Thätigkeit ber Unfiedlungstommiffion, fo werth= boll dieselbe auch ift, doch ihre Beschränkung findet," b. h., daß die Er= folge ber Rommiffion nicht ben Erwar= tungen entsprochen haben, benen man fich hingab, als man ben Bolenfonbs auswarf und ihn später nochmals auf= füllte. Durchaus gutreffend weift die "Rorrespondeng" barauf hin, daß bie Rommiffion nur Erfolge erzielen fonne, wenn ber beutiche Befitftanb er= halten bleibe. Diefen Befitftand gu fcugen, wird eine ber wichtigften, aber auch eine ber schwierigften Aufgaben fein, welche die preußische Regierung in ber Orbnung ber Bolenfrage gu lofen

#### Gin Berficherungs-Rechtsftreit.

Intereffant für Inhaber bon Leensbersicherungs=Policen ift eine Ent= fceibung, bie bas Bundesobergericht biefer Tage abgegeben hat. Es geht baraus hervor, daß ber Rechtsschut, ben ein Staat burch gefetliche Regelung bes Berficherungswefens ben Bersicherten gewährt, nicht — oder wenigs stens nicht nothwendig — benjenigen gu Gute fommt, die mit ben Berfiches rungs = Gesellschaften folden Staates außerhalb bes Staates Befchafte ma-

Die Enticheibung betrifft einen Bros geg, ben eine Frau im Staate Montana gegen die Mutual Life Insurance Co. von New Yort angeftrengt hatte. Der Mann ber Frau lebte in Montas na und hatte bei einem bortigen Agens ten befagter Gefellschaft die Berfiche= rung erwirtt. Die Ausstellung ber Bolice, also ber Abschluß bes Berfiches rungs = Bertrages, war in Montana erfolgt.

Der Mann hatte von 1885 bis 1892 bie bertragsmäßige Pramie bezahlt, und nachher hatte er nichts mehr be-Bahlt. Rach feinem im Nahre 1897 er= folgten Tobe flagte bie Frau gegen bie Gefellichaft und gewann ihren Prozeg. Es wurde nachgewiesen, baf nach ben Gefeken bon New Yort bie Gefellichaften gehalten find, in borgefdriebener Form die Berficherten gu benachrichtis gen, wenn Pramien fällig find (mas in biefem Falle nicht geschehen fein foll), und bag ben Gefellschaften verboten ift (außer in gewiffen besonbers ausge= nommenen Fällen) Policen wegen Nichtzahlung ber Bramien ober Bin= fen für berfallen gu erflären. Die Befellichaft wurde baraufhin berurtheilt, an die Rlägerin die in ber Police genannte Verficherungsfumme gu begah= len abzüglich ber Pramien, bie unbe-

Diefes Urtheil ift bom Bundesobers gericht umgestoßen worben; auf ben Grund hin, bag bie betreffenben Be= ftimmungen eben nur Rem Dorfer, nicht aber Montanaer Gefet finb. Das Gefet bon Montana legt ben Gefell: fcaften teine folche Berpflichtung auf. Das Gefet von New York, gleichmäßig geltend für bie Nem Dorter Gefellichaften wie für frembe, bie in Rem Dort Beschäfte betreiben, fei nur bestimmt gur Regelung ber Geidäfte, bie inner= halb bes Staates abgemacht werben und tonne auch nur auf biefe angewandt werben. Alls Theil bes Bersicherungs = Vertrages mit New Yorker Gefellschaften, fo weit es um Berficher= te außerhalb bes Staates fich banbelt. fonnten nur biejenigen Staatsgefege gelten, bie entweber ben Charafter ber Gefellschaften änbern ober bie ausbrudlich auch auf auswärtige Gefchäfte anwendbar gemacht finb.

Es fommen alfo bie Gefete, bie ein Staat zum Schute ber Berficherten macht, nur ausnahmsweise auch aus= wärtigen Runben ber in foldem Staas te anfäffigen Gefellichaften gu Gute. Imalgemeinen gilt auch hier ber Gab, baß jeber Bertrag auszulegen ift nach ben Gefegen bes Staates, in bem er abgeschloffen worden ift.

(Ab. Anzeiger.)

#### Die Bebolferung Franfreichs im Jahre 1899.

Der Bericht bes Direttors bes Pa= rifer Arbeitsamtes über bie Beme= gung ber frangofifchen Bebolferung im Sabre 1899 enthält bie gleichen Rlagen über bas Burudbleiben Franfreichs bezüglich ber Geburts = Biffern wie alle in ben legten Jahren veröffentlichten. Der Ueberichuß ber Geburten über bie Tobesfälle ift im Bergleiche gum Borjah= re abermals herabgefunten, nämlich bon 33,860 auf 31,231; er beträgt al= fo nur 0,2 pCt. ber Bebolterung, ift aber boch noch etwas größer, als ber Durchschnitt in bem Jahrzenhnt 1899 1898. Die Geburtengiffer an fich ift übrigens im Borjahre auch höher ge= wefen, als 1898, aber bie Bunahme ber Tobesfälle hat trogbem bas Gefammtergebniß etwas fchlechter geftaltet. Die Bahl ber Departements, in benen bie Tobesfälle bie Geburten überfteigen, ift ungefahr ebenfo groß, wie bie berer, in benen bas umgefehrte und fomit normale Berhaltnig feft= geftellt worben ift. Das Gefammtbilb bleibt mithin ein fehr unerfreuliches

größte, bie feit 1876 festgeftellt mor= ben ift. Der Fortschritt bertheilt fich ziemlich gleichmäßig auf bas gefammte frangöfische Gebiet. Bas bie abfolus ten Biffern ber Beirathen anbelangt, fo find fie nach wie bor in Rord= und Mittelfrantreich bebeutend größer, als im Guben und Guboften. Die Bahl ber Scheidungen ift gegen bas Borjahr etwas herabgegangen, zum ersten Male feit ber Ginführung bes Raquet'ichen Gefetes, nämlich bon 7238 auf 7179.

3m Jahre 1899 wurben auf bem frangösischen Gebiete 847,627 Rinber lebend und 39.860 tobt geboren, mas eine Prozentualgeburtengiffer von 2.3 pCt. ergiebt. 432,330 maren mann= lichen, 415,291 weiblichen Gefchlechts. Das Berhältniß zwifchen Anaben und Mäbchen beträgt also 1014 zu 1000 und bleibt ungefähr bas gleiche, wie in ben letten Jahren. Bon ben lebend geborenen Rinbern waren 772,657 ehelich und 74,970 unehelich; bie 3ahl ber letteren ift gegen bie Borjahre et= was geftiegen. 3m Gangen find 1899 3694 Rinber mehr als im Borjahr gur Belt gefommen. 3m Berhaltnig gur Bebolterung weifen bie meiften Beburten auf nie nörblichen und öftlis chen bon keltischen und germanischen Bevölferungen bewohnten Gebiete. Die rein romanischen bagegen haben bie fcmachften Geburtsziffern. Diefe Bes burtsziffern fteben übrigens in burch= aus richtigem Berhaltniffe gu ben in ben einzelnen Departements ermittelten Prozentualziffern ber neu eingeganges nen Chen, was ben Schlug erlaubt, baß bie betreffenben Proportionen auch in Zufunft bie gleichen bleiben werben. Man barf alfo bie Behauptung auf= ftellen, bag bie germanischen telto-ger= manischen und feltischen Glemente in Frankreich fich bebeutenb ftarter bermehren, als die lateinischen, ober richtiger, bag bie erfteren eine fleine Bus nahme aufweisen, mahrend bie letteren birett abnehmen. Diefe Ericheinung und bie eventuellen Folgen berfelben

ethnographischen Forscher. Wie bereits erwähnt, hat bie 3ahl ber Sterbefälle im Jahre 1899 gegen bas Vorjahr zugenommen und ist bon 810,075 auf 816,325 geftiegen. Trop= bem ift eine Befferung im Bergleiche gu bem Durchschnitte ber Periobe 1889-98 festauftellen, ba mahrend berfelben bie jährlichen Tobesfälle fich auf 829,= 232 beliefen.

berbienen bie eingehenbe Beachtung ber

#### Lofalbericht.

#### Giner weniger.

Der Strafenrauber "Red" Corbett bei der Musübung feines Bandwerts überrafcht. Polizift Grady macht durch einen wohlges gielten Schuf dem Leben des Derbrechers ein Ende.

Der Laufbahn bes notorifchen Berbrechers John, alias "Red" Corbett, wurbe geftern ein jabes Enbe be= reitet. Er murbe geftern Abend, mahrend er in ber Musübung feines Sand= werts begriffen war, bon bem Boligt= ften Ebwarb 3. Graby bom Central Detail niebergeschoffen. Graby, melcher im Begriff war, nach bem Polizeis hauptquartier zu gehen, hatte feine Bohnung, No. 273 Center Abe., furg nach 9 Uhr berlaffen. 2113 er bie Gde ber Bolt- und Aberbeen Strafe paffirte, bemertte er ju feiner Ueberra= foung ben ihm befannten Mufiter Chas. Griffith, welcher beibe Sanbe in bie Sohe hielt, mahrend zwei Manner bas mit beschäftigt waren, feine Tafchen gu burchfuchen. Schnell entichloffen, gog ber Boligift feinen Repolper aus ber Tafche und naberte fich fonellen Laufs bem Schauplat bes Raubanfalls.

MIS bie beiben Strakenräuber ben Poligiften, ber fich in boller Uniform befand, erblidten, nahmen fie Reikaus. Corbett befann fich inbeg eines Unberen, brehte fich um, gogerte einen Mugenblid, richtete bie Münbung feines Revolbers auf ben Berfolger und feuerte. Geine Rugel ging borbei, nicht in Gilberblau, Apfegrun, Bfauen= aber biejenige Grabys. Corbett ftieg einen Schrei aus und brach gufammen. Ohne ben niebergeschoffenen Banbiten weiter gu beachten, nahm Graby bie Berfolgung bes zweiten Stragenraus bers fofort wieber auf. Derfelbe lief bie Aberbeen Strafe in fliblicher Richtung entlang und Grabh feuerte mehrere Schuffe auf ihn ab. Ginmal fturgte ber Flüchtling ju Boben, raffte fich aber fcnell wieber auf und lief fchlieglich in ein Seitengagchen hinein, worauf ber Poligift bie weitere Berfolgung aufgab.

Der ericoffene Strafenrauber war ein Mann bon 30 Jahren. Wie Gers geant hogan bon ber Marmell Str.s Revierwache erflärt, mar er einer ber fclimmften Wegelagerer ber Beftfeite. welcher bor feinem Berbrechen gurud= scheute. Bor 6 Jahren berfette er bem Boligiften Thieme einen Mefferftich, als berfelbe ihn wegen Ginbruchs berhaften wollte. Die Rugel, welche ber Lauf: bahn biefes gefährlichen Burichen ein Enbe machte, traf ihn mitten ins Berg. ein Beweis bafür, baß Graby ein guter Schütze ist.

Sergeant Sarbing bon ber Rebier= wache an ber Halfteb Strafe hat heute einen gewiffen James McDabon in Saft genommen, ben man für ibentifc mit bem Gefährten bes ericoffenen Corbett halt.

Die neuefte Theorie bafür ift, Cleftrigitat an ber

hirnbafis ju appligiren. Dem hartwerben ber Ar-terien - bem erften Somptom boben Alters - folgt ein Berbrodeln ber hirngellen, bas nach und nach auf bal gange Organ übergreift. Diefer Broges ruft bei geiftigen Mertmale boben Alters herbor. Diefe Bebanblung aber ftellt nicht nur bas Gefühl ber 3us gend wieber ber, fondern bericafft auch beren Auseben. Bahrend Sunberte bon Experimenten biefer Art porgelegt worben finb, gibt et bod immer noch nur einen ficheren Weg, Die Jugend gu berlangern, und ber ift, Die Gefundheit gu ethalten. Für biefen und es ist keine Tendenz der Besserung zu bemerken. Die Zahl der eingegangenen E hen belief sich im Berichtsjahre auf 295,s 752 gegen 287,179 im Jahre 1898,

# Wie Ihr wünscht, Unstern

oder Suppe, Chowder oder sonst etwas.

# -JUNIOR-**OYSTER CRACKERS**

Berlangt fie mit Guren Muftern. -Breis 5 Cents. Ueberall bertauft in bem

3n . et . Seal Batent . Badet".

NATIONAL BISCUIT COMPANY.

Aufter= Crader, ber Gefchmad hat.

#### Mus Bermaltungstreifen.

Die Union Traction Company mach te geftern Abend einen unbefugten Berfuch, auf einer 300 Fuß langen Strede in ber Gaffe binter ihrem Mafchinenhaufe an Weftern Abenue ein Schienen= geleise legen zu laffen, bas fie zu be= nugen beabsichtigt, um mit Rohlen belabene Guterwagen bon ben Geleifen ber Northwestern=Bahn bis an bas Gebaube bringen ju laffen. Auf Ber= anlaffung benachbarter Grundbefiber wurde bon ber Polizei bem Borgeben Einhalt gethan.

Bor bem ftabtrathlichen Romite für Strafen und Gaffen ber Rorbfeite wird es voraussichtlich wegen ber Wegerechts-Gesuche, bie neuerbings eingereicht worben finb, um ber Rorth= weftern = Sochbahn Berfehrsprivilegien in ben nördlichen Augendiftritten gu fichern, gu einem heftigen Intereffentampf gwifden Bertretern ber Soch= bahngefellschaft und folden ber Union Traction Company tommen.

3m Counthrath ift bon Rommiffar hulsman eine Untersuchung ber Rontrattbrüche beantragt worden, beren fich bie Firma D'Gara, Ring & Co. bei ihren Rohlenlieferungen an County= Unftalten schuldig gemacht haben foll. Der Antrag ift an bas Romite für ben öffentlichen Dienft berwiesen morben, hat aber wenig Aussicht auf An= nahme. Brafibent Sanberg meint, ber Counthrath murbe gar nicht befugt fein, fich mit Geschehniffen zu befaffen, bie fich in einem früheren Berwaltungs= Termin abgespielt haben follen. Geine Sache ware in bem borliegenden Falle nur, barauf zu achten, bag D'Gara, Ring & Co. jest ihren Berpflichtungen nachfommen.

## Gin Wee'nfalender.

Die N. R. Fairbant Company hat in diefem Jahre mit ber herausgabe ihres Ralenders alle früheren Anftrengungen übertroffen, welche fie in biefer Richtung icon gemacht hat. Der Ralender, ben bie Firma für's Jahr 1901 herausgibt und, gegen Ginfendung bon 14 Cents in Briefmarten für Berba= dung und Porto, frei berfchidt, ift eine Arbeit bes Malers 2B. S. McEntee und befteht aus fünf Zeichnungen auf je einem Bogen bon 101 bei 121 3oll Brofe. Der erfte Bogen enthält auf gemalten Borgellantäfelchen in burburnem Grunde bas Ralenbarium. Die bier anberen Bogen ftellen, in prachtig gezeichneten allegorischen Frauengestal= ten, "Morgen", "Mittag", "Abend" und "Nacht" bar. Der hintergrund auf biefen bier Bilbern ift beziehentlich blau und Blutroth gehalten. Die Bo= gen tonnen gufammen ober bon einans ber getrennt aufgehängt werben unb geben einen prächtigen Zimmerschmud ab.

- Shperbel. - Bureauchef (gum Rangliften): Hören Sie Müller, was haben Sie benn ba wieber gemacht. -Diese Dummheit ift aber boch ber Gipfel ber Bobenlofigfeit!

### Zodes-Mingeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, bag unfere liebe Mutter, Schwiegermutter, Gross mutter und Schwägerin

Johanna Shuh am Dienstag Worgen um 12 Uhr 30 Min. nach viers wöchentlicher schwerer Aranspeit in ein besseres Dassein aberusen von der Die Beerbigung sindet satt am Donnerstag, den 20. Dezember, 11 Uhr Borm., dom Trauethause, 24 Bine Str., nach Koseill. Um Alle Theilnahme bitten die hinterbliedenen: Charles Zahüb. Sohn

Charles Cout, Sohn. John Rasper, Sife Soarfins und John Rasper, Smite John Rasper, Schwiegerfohne. Schwiegerjöhne. Zohu Seh, Schwagerin, Peoria, Ja. Zulia Seh, Schwagerin, Peoria, Ja. Ludwig Schüg, Schwager in Deutsch-land nebst Berwandtschaft.

### Todes-Angeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht Linie Mt. Dohren, geb. Mittelftaebt, im After von 20 Jahren, fi Monaten und 24 Tagen am Dienstag, ben 18. Dezember, um 8 Uhr Morgens, nach furzem, schweren Leiben sanft entistlafen ift. Die Beerdigung findet statt am Freitag, den Pt. Dezember, um 12 Uhr, bom Trauerhaufe, 1077 C. Datleb Abe., nach Balbbeim.

Denry Tohrein, Gette. Fred und Louifa Mittelftaedt, Citeru. John Pohren, Schwiegerbater. Emma, Charles und John Mittelftaedt, Geichwifter. Dite und Barry Dohren, Comager. nebft Freunden und Bermanbten.

### Todes-Mngeige.

Treue Schweftern Loge Ro. 6. D. b. G. Sow. Den Ritgliedern obiger Loge hiermit bie tranrige Radricht bon bem ploglich erfolgten Tobe unferes Margarethe Reier.

Die Beerbigung findet fint am Donnerfing, ben 38. Dezember, punit 1 Uhr, nom Tranerhause, 91 Lewis Str., nach Rolebill. Die Beanten und Schwestern sind erucht, punit habt 1 Uhr in ber Logenhalle zu ericheinen, um ber Schwester bie letzte Ebre zu ers

#### Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Rachricht, ba

Sannah Goepe Wannang vor in Glauben an ihren Herrn enkt chlaften ift. Die Beerdigung findet katt aut Domerstfag, dem 30. Dezember, um hafb 1 Uhr, domt trauerhaufe, 730 K. Wood Str., nach der en. fufth, dethickems-Kirche, Ede Paulina und McArynolds Etr., und dom dom Concordia-Gottesafer; Im fills Theilians die flegen in der Greiffen der in der Greiffen der in fille Theilnahme bitten die trauernden hinters sliebenen:

henrh Hoepe, Gatte. Louis Hoepe, Sohn. Mathilds Kreng, Tochter. Ernit Hoepe, Sohn. Louife Hoepe, Tochter. Hermain Kreng, Schwiegerschn.

Todes-Angeige. nden und Bekannten die traurige Nachricht, ine vielgeliedte Gattin und unsere liebe Mutte Margaretha Meher

am Montag Mittag um 11 Uhr nach schwerem Leisben im Alter von 41 Jahren, 11 Monaten und 28 Aagen sanft im Herrn entschafen ik. Das Begrädnig findet katt am Donnerstag, Radmittags um 1 Uhr, vom Trauerhause, 91 Lewis Str., nach dem Koschills Gottesader, Um ftille Theilnahme bitten die tiesbes tilben Mackkrisen.

Denry Meher. Gatte. Denry Meher, Cobn. Rargaretha und Ratharina, Töcter. John Meher, Schwager und Grneftine Meher, Schwägerin nebft Berwanbten.

#### Todes Angeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, if meine geliebte Gattin und unfere liebe Mutter Unna Ratharina Baubad, geb. Dans, am Dienstag um 11 Ubr im Alter von 68 Jahren 7 Monaten und 20 Tagen sanft im herrn entschlasen ist. Las Bearddnis findet sicht um Freitag. Morz gens um 9 Uhr. vom Trauerbaufe, 11 Auble Str., nach der Set. Francistus-Ariche, und von da hach bem St. Bonisaius-Gottesader.

## Raspar Laubach, Saite. Raspar Laubach, Sohn, Unna Laubach, Tochter.

Todes-Anjeige. und Befannten Die traurige Radricht.

Unna Miller im Alter von 72 Jahren nach zweimonatlichem Leiden gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Freis tag. ben 21. Dezember, um 9 Uhr Morgens, vom Trauerhause, 467 Farragut Abe., nach dem St. Deinticks : Friedbef. Um filles Beileid bitten die traueraden hinterbliebenen:

Ritolaus Miller, Satte. Johann, Ritolaus, Beter, Deinrich, Anna und Matthias, Amber.

Todes-Ungeige. Freunden und Befannten bie traurige Rachricht.

Glara Dedell, geb. Schubert, Gattin bon Bm. Medell, im Alter bon 28 Jahren am Dienftag, ben 18. Dezember, fauft entichlafen ift. Die Beerdigung findet fatt am Donnerflag, den 20. Dezember, um 2 Uhr Rachmittags, vom Trauerbaufe, 4138 Calumet Ave., nach dem Gracesand-Frieddof, Um filles Beileid bitten die trauernden hinterblies benen:

Adolph Combert, Baier. Emma, Beriha, Sattie und Julie, Schwestern.

#### Todes-Angeige. Chicago.

Gegenfeitiger Unterftühunge-Berein von

Gnftav Biegemann, bon ber 1. Selfion gestorben ift. Die Beerbigung fins bet am Donnerstag, ben 20. Dezember, Radmittags 2 Uhr, bon 626 Bells Str., nach Rofebill ftatt. Jojeph Sieben, Get.

### Todes-Mugeige.

Segenfeitiger Unterfingunge:Berein bon Chicago. Die Mitglieber werben hierburch benachrichtigt, bas

Bilhelm Langbehn bon der 3. Seftion gestorben. Die Beerdigung findet ftatt am Donnerstag, den 20. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, bon 669 R. Halled Str. aus nach Graceland. Jojeph Gieben, Get.

Seftorben: Peter bilgen, 78 Jahre alt. ges flebter Satte bon Margaretha hilgen, Bater bon Rifolas Nichael, Josephine und Madbelaine. Die Beerdigung findet fatt Freitag Radmittag um Albr, bom Tranerbaufe, 1212 Belmont Abe., nach bes St. Albonius-Kirche, bon ba nach bem St. Bonifas eins-Friedhof.

### Dantfagung.

Cophie Rifling nebft Rinbern.

Dantfagung.

Allen Freunden und Befannten meinen beften Dant für bie Theilnabme und Blumenipenden beim Begrabnih meines lieben Gatten und unferes Bater& Grin Tröfter,

sowie herrn Baftor Miller und Diet für die troft. veichen Morte am Sarge des Entschlafenen. Die trauernde Wittwe: Bouife Trofter nebft Rinbern.

## CHOSEN FRIENDS

Deutiche Mitglieder bes bankerotien Orbens bes Choien Frieds" fonnen unter giln ftige g Bedingungen zu ber "United Begue bost Mmerica frühere Choien Friends Beetreten, Besucht ober ichreibt an die Supreme Office, 120 fis 122 E. Andolph Str. (Achgie Building), 3limmer 308.

KONZERT Jeden Abend und Sonntag Rachmittag EMIL CASCH.

# Seierlags-Heschenke!

### Feiner Marzipan.

Beine europäifche Aobitalen in Korben, Bonbers, niers und Straben, gefüllt mit belifaten Chotolaben und Caudies, paffend für Feiertagsgeichente, in febe großer Ausmahl.

**Gunther's Confectionery,** 

Der Große Laden führt das größte und beste Lager von Feiertags: Geschenken

in Chicago \_aber wenn 3hr Beihnachte-Gefchente eintauft, überfeht nicht die nütlichen und iconen Gefchente die 3hr hier findet in Rleiderftoffen, Seidenftoffen, Strumpfmaaren und Untergeng, Rugs, Spigen-Gardinen, Jadets und Guits, Saushaltungs-Gegenftanden, und die verfchiedenen Baaren, die fich vorzüglich ju paffenden Gefchenten eignen, obgleich fie nicht in die Aubrit Feiertags-Baaren gehören und wegen Mangel an Raum nicht die Beachtung erhalten, die ihre Borgüge verdienen. Gang gleich, ob Gure Gefdente der ornamentalen oder nühlichen Gruppe angehören, Ihr fpart biel Geld, falls Ihr fie bier tauft.

Reichhaltigfte und feinfte Ausstellung von Uhren, Diamanten, Schmucksachen und Filberwaaren.

Zausenbe von Teiertags : Beidenten, neu in Mufter und Schonheit, Die feinfte Auswahl eleganter Geschente gu magigen Preisen, Die 3hr in einer hal

## Bestes Tafdentud=Einkaufen, das 3hr finden

Gin fortwährender Strom prachtiger Berthe geht burch unfer Tafchentuch: Debartement, und ein Blid wird Guch bon unferer Sahigfeit übergengen, Tafchens tucher ju weit niedrigeren Preisen gu bertaufen, als biefelben Qualitafen an= bergine foften.

No.

Taschentiicher für Damen und herren — alle Sorten — Aascentlicher werth bis zu 18c das Stid — 6 berpadt in sancy Schachtel 10c filt 59c, ober das Stud. Tafchentucher für Damen und Manner-reines Leinen, beftidte, Spigen tantirte Tafchentucher, 25e bas Stud werth-6 in fanch Schach: 15c

Reinleinene Damen= und Ber= ren=Tafdentücher-mit Spigen eingefaßt-geftidt-große Bar: Stud-Ihr fonnt 6 in fanch Schachtel berpadt für 25c

Brachtvoll geftidte Tajdentücher -cine große Auswahl - 3 in Schachtel für \$1.95, 35¢ Damen= und Berren-Taiden:

tilder-feine leinene - feine mitSpigen eingefaßte Tafchen: tücher-werth bis ju \$1 bas \$2.95, ober per Stild. 50e

Speziel 1-\$1.00 bas Stud für febr feine gentute 225 Reinleinene herrens u. De Damen-brachtvolle Rufter - Tafdentilder-3hr tonnte Tafdenflicher werth bis \$2.50 me in allen Breiten erhalten für febr feine geftidte unb Tafchentlicher werth bis \$2.50 me in allen Bre bas Stud-pegiell 1.00 wohl einzeln n fanch Schachtel.

Reinseinene Damen-Talchenlücher.

10c has Stild-6 in fauch Schatel ..... 60c 121e bas Stud-6 in fancy Schachtel .... 75e 15e has Stud-6 in fancy Schachtel .... 90c 18e bas Stud-6 in fanch Schachtel .. \$1.00 21e bas Stiid-G in fanch Schachtel .. \$1.20 24e bas Stud-6 in fanch Schachtel. \$1.40 | 47e b. Stud-6 in fanch Schachtel. \$2.75

Taidentüder Damen und herren-alle Arten - extra Qualität - große Wertbe - 35c bas Stild berth-6 in fancy Schade tel verpadt für \$1.00, bas Stild... 17c 5000 Schachteln hohlgefaumte Taichentücher f. Damen-alle Breiten Saume-GTaichentüche in jeder Schachtel verpodt-\$1.50 bas Dugend werth......

Gine weitere große Partie in tial=Laidentudern für berren-großeCorte, mit pracht. boll geftidtem Buchftaben ir ber Ede-Taidentucher me 50e bas Stud-3hr fonnt ( in fanch Schachtel berbad erhalten ju \$1.50, 25¢

Sehr fpegiell-100 Schachteln reinleinene Ta-ichentucher für Damen, be-fest mit Lace Ebges unt Race Infertions prachtvolle Mufter—6 vericiebene Muster in faney Schachtel verspadt — per Schachtel berschachtel..... \$1.50 Reinleinene Initial Tafchen:

Rr. O goldgefüllte Damenubren, garant. 253abre zu halten, auf- genottet mir garant, ameritan, Bert, werth richer für Damen-prachtvoll gesticker Anitialbuchstaben in der Tede-eier feine leinene und echte bohlgesaumte—18er das Etiid, sin Schacktel berpack für \$1; 25er das Etiid, so berpack in Schacktel. Rr. 6 gofbgefüllte Damenellh. \$1.50 len, wth. \$17 ... Reinleinene Manner - Talchenfüchel Rr. 12 mafftv filberne bunne Sunting Cafe Uhren für Rna: 15e bas Stiid-6 in fanen Schachtel .. 90c 18e b. Stild-6 in fanch Schachtel .. \$1.00

12.00 \$5.00

Maffibe Golbringe für Damen, fanch Steinfaffung und Rr. 0 14:R. maifib golbene Da= \$2.00 uhren, hubich gravirt, aus. geftattet mit 15 Bewel Elgin ob.

Maffin golbene bals \$9.00

Baltham Ridel \$19.00

itanifchen

Maffib filberne Open Face Cho telaine Uben \$1.9

\$5.00

ewel Elgin ober ham Ridel: Berl \$9.95 \$1.95



Extra ichmere folide gol. Schwere chafeb Banb. Ringe für 50c Damen .... \$1.50 Colibe goldene Initial Ringe für Der Onng Cetting,

\$3.50

Bins, fanch 50c



\$3.50 Papiermeffer, Berlmutterflinge, ichmere Sterling Gil: 45¢ 89c Bierfach plattirte Brot : Tel.

obe Manicure Polifhers, Sterli

Grobe ichmere Sterling Silber Bei-len, Safen, Cuticles, Sorns, Blot-ters, Darners etc., jeweled 25c Mountings, werth 75c..... 25c

## Rie jubor Perkauf von Zeierlags-Pelglachen wie ein folder Perkauf von Zeierlags-Pelglachen wie er.

Subider wie jemals find bie neuen Moben, Die wir taglich erhalten in eleganten, mobifden und bauerhaften Belgfachen, Dies find prachtige Weihnachts = Beichente= welche bie Empfanger ficher



erfreuen merben. Sibide Merijan Camb 3adets - mit Rou Echte Subjon Bab Beaver Jadets-helle Rearfeal Jadets - neue Bor- und Gione Cf. fefte - mit befter Qualität \$27.50

Clectric Ceal 3adets-neue \$13.98 fes - mit fi großen, vollen Schwangen bejegt ..... \$25 Sanger Beis Scarf-in Sable Fog, Gilber Racoon, Silber Bolf und Sable Barbet-2 große, bolle Schwänge. \$12

#### Anabenkleider-Preise, die Guch paf. Die beften Rleiber-Fabritanten bes Landes haben Ihre beften Baaren für Diefen Beihnachten hierhergeichidt.

\$5 Briff Friege und Chindilla Reefers für Anaben-bon Jebermann ans erfannt als ber großte je dagewesene Bargain-jeder Rod ift garantirt als burchaus gangwollen und auch für beste Arbeit-hoher Sturm-Araen, Sturm Zab und fanch Borfted Futter-tonnen anderswo burchaus nicht unter \$5 gefauft werbenunfer Spezial-Preis ......

3. Biece und bobbelbruffige Unguge für Angben-alle Groken. 3 bis 16 gemacht aus durchaus gangwollenen icottifden Tweeds und bubiden braunen gemifchten Caffimeres in ben neueften Garben und Muftern-fleine Rummern mit fanch Beften-

werth bis ju \$4.50-fpeziell morgen .. \$7.50 Smoting Jadet für Manner-gemacht aus burchaus gangwolle: nem engl. Golf Ind, mit Blaid Rragen und Guffs, \$3.50 mit Satin eingefast und corbeb Ranten-Sill Grog Gaftenings etc .- fpegiell morgen.

Es gibt mancherlei Sachen, Die Guch im Spielsachen Departement intereffiren werben außer ben sehr niedrigen Breifen, zu welchen wir die beften und gesuchteften Spielsachen, Buppen, Magen, Schlitten, Soldaten: Angüge und hunderte bon hubichen Sachen für die Rinder verlaufen. Das Lager ift jest perfett -Die Res ferve = Borrathe find ausgepadt und es gibt jest nichts in Spielsachen, was ber Große Laden nicht zu viel niedrigeren Preisen als Andere liefert.



für feines Spiel Sots und anbere bis 3H 81.50.

nia Thee . Get -18c bis \$5.00.

18c für bas beliebte u. emaillirten intereffante Spiel Dreffer mit Spiegel- Chef India - großere bis



21e b. Stud-6 in fanch Schachtel .. \$1.20

24e b. Ctud-6 in fancy Schachtel .. \$1.40

33e b. Stud-6 in fanch Schachtel .. \$1.90

48¢ für montirte hof. gerne Ranone - 18 Boll lang - ichieft Rorten ober Gummiballen - anbes re bis ju \$1.50.

65¢ für bartholy Eg: prehwagen — Rör: per 13 bei 24 3oll — Ratus Finifh - größere bis ju \$6.00.

45¢ für bemalten eis fernen Bug - 26 3oll lang, wie Abbildung-andere bon 18e bis \$5.



Glode und Bferbgroßes Geläute - anbere bis ju 98c.

\$3.35 f. feinen Sarts boly Springs board Bagen - egtra gut gebaut und finifheb Bere bis ju \$7.00.



20c aus Beibenholy und anbere



aus feinem aus gemabltem Bols. gut gemacht und ausgeftattet andere bis gu



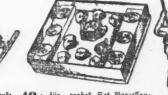
\$1.85 für Turbinen-Ma. ichine, Reifel aus Studme tall, 72 bei 5 - Sicherheits 2 große Edwungraber größere bis au \$20.00.



85c für goni Bentrum - große Scheiben Undere Boards bis ju \$3.75. 25c für Spiel = Roffer — 10 3off lang — mit Tray — andere bis ju \$3.50.



98c & 3beal Ofen 5 bci 12 3oll gut bernidelt, mit Bu: 25c bis ju \$6.



48c für gut bemalte und ftarte 48c für großes Set Porzellan-Shoo = Fly - und an: geidirr - wie Abbilbung, und with. 75c - anbere bis ju \$10.

38c f. feinen bart= bubich beforirt und be: - andere bis ju

15c Schiffsjungen ein großartiges mes daniftes Spielzeug.



Beibenbola - an= bere bis ju \$5.00.

\$2.65 für galoppia renbes Bferb, fein geformt und beto: rirt - gepolfterter Gat: tel - aut gemacht -

Nükliche

10c

75c

Die befte Beit aum Gintaufen ift am Bormittag, der Laden ift dann nicht fo über:



# Groceries, Candies, Muffe,

. . . Beine, Lifore und Zigarren

gu Wholefale-Breifen . . . . mahrend der Feiertags-Woche.

## Provisionen. Fancy Sugar Cured Cali-fornia Schinfen, 63 Fanch Inochenlofe gefochte Schinfen, 151c

Fanch Brid Cream 10c Raje, per Bib ..... 10c Ausgelaffenes reines Bc Beinfter gull Gream Ber-mont Cage Raje, 170 ...17c 21c Fanch Ch: 17c Frifdes Fleifd-Fifde.

Leaf Larb, 63c Mageres Bort 72c Roaft, Pfb ... 72c Roaft, Pfb ... 72c per Pfb ... 7c



Reine Weine und Likore. Mt. hamilton Bort ober Sherrb, 7 Jahre alt, per Gallone, 85e; 4 Gallone: 45e; 25c

Lion Marte Port ober Sherry, 6 Rabre alt, per Gall., \$1.30; \$1.30; \$6 Gall., 75c; per 39c Alfibabit 7 Jahre alter Kornsbranntwein, ber Gall., \$2.00; } Gallone, \$1.05; 59c Marpland Baltimore oberRelfon Rornbranntwein, 70c

Tanen Candies. Fancy Chocolate Creams | Schweizerhauschen, m. 12c Canby ges 5c Befte gebroch. 9c Mottos, per Dugenb ..... Eingewidelte 7c Anbere bis ju 60e. 

## Weihnachts-Bigarren.



ausmablen und 3hr fonnt Guch barauf berlaffen, bag biefelbe gufagen wird.

Gine febr ipezielle Offerte — 32,000 von "Our Lactet", eine Standard Zigarre, mit einer feisen, sangen gemischen Einlage und gewählten Einlage und gewählten Einlage und gewählten Einlage und gewählten Einlage und gewählte der Seufe vor Seine bertauft, wied gewöhnlich im Retail zu Se ver Stille von So.

"Dur Gadet," aus seinem einhemischen Tadat gemächt, Sonnecklaut Tecklott, per Kiste von So. "La Cresciente," im Retail 3 für \$1.25 "Bimmb Fabben," eine Bigarre, bie feiner wei-erren Embfehlung bebarf, 90c Muher Bigarren haben wir Alles, bas ein Rau-der municht.

Standard Groceries.

30c 39c 12c Bafers, 14c Bolaifes Banila Biefer Molaifes ber Bib. 14c Robainede, per Gallone. 3 Libert, befte nitfie, per Hellone 12c Biefer Mitte. ger Bib. 14c
Liberth beste Pieffernifsse. 20c
Bfund. 12c
Bfund. 12c
Bfund. 20c
Banta Clara Instiscen,
per Bfd., 5c. 30c
To und. 3c
To und. 3c 9c

### Lotalbericht.

Das innere Siegel.

Der National Biscuit Co. ift auf ihr Ansuchen bom Bunbesgericht für bas nörbliche Minois ein Ginhaltsbe= fehl gegen Ronfurrenten ertheilt worben, welche ben Berfuch gemacht haben. bie Sanbelsmarte "Inerfeal" gu topi= Theil ihrer Probufte gebraucht wirb. | ber Boligei ermittelt.

\* Der 13 Jahre alte Abolph Collin wurde heute bon Richter Mahonen bem Jugenbgericht überwiesen. Der wieber= holt wegen Diebstahls bon ber Bolizei ber Cheffielb Abe.=Reviermache bet= haftete Junge war geftanbig, aus ber Raffe in Guftab Bernets Laben, No. 385 Lincoln Abe., \$4 gestohlen und bas Gelb unter ber Fronttreppe bes Ge= baubes Ro. 1452 Montana Str. in ren, welche von genannterFirma neuerseinem Sandhaufen verborgen zu haben. bings mit so gutem Erfolge für einen Das gestohlene Gut wurde daselbst bon

### Bereinsangelegenheiten.

Das erfolgreiche Breistegeln bes "Grütli=Mannerchors" auf John L. Schnellers Bahn, Nr. 130 Bells Str., wurbe gum Abichluß ges bracht. Das Refultat ift folgenbes: 1. Preis (\$50) 2. Baumann, 2. Preis (\$25) Bader, 3. Preis (\$15) W. Schubel, 4. Preis (\$10) A. Rohr, 5. Preis (\$5) Chriftian Muri, Chrenpreis Sam. Wirth. Es tamen noch 48 andere Preife für herren gur Bertheilung. Die erften fünf Damen-Breife geman= nen: Frau Rapp, Frau Coot, Frau Schramm, Frau Wirth und Frau Guebel. Sieben weitere werthvolle Preife wurben bon Damen erworben. Das finangielle Ergebniß ift ein glangenbes; ber Grutli-Mannerchor bantt hiermit feinen Gonnern für bie gahl=

reiche Unterftützung. Die als "Illinois Commer : cial Men's Affociation" befannte Bereinigung bon Sanbelgreifenben halt am nachften Samftag ihre jährliche Beschäftsversammlung unb Beamtenwahl ab. Der Berein, wel= cher feine Mitglieber gegen Unfalle gum Gelbfttoftenpreis verfichert, bat jeht über 5500 Mitglieber, gegen 4000 im Borjahre, aufzuweifen. Wie Simon G. Blum, Borfiger bes betreffenben Romites, mittheilt, ift bie finangielle Lage bes Bereins eine überaus gunftige. Das Gefchäftsbureau beffelben befinbet fich im Bimmer Rr. 501 bes Freimaureriembels.

In Folge bes Ablebens einer ihrer Offiziere faben fich bie "Chicagoer Buaben" beranlagt, ihren urfprung= lich auf Freitag, ben 14. Dezember, fest. gefetten Unterhaltungsabend um eine Boche hinauszuschieben. Derfelbe fin= bet am nächsten Freitag, ben 21. De= gember, in ber Baffenhalle, Rr. 199 Oft Ranbolph Str., ftatt.

## Beamtenwahl.

Die Germania = Loge No. 4, bom Unabhängigen Orben ber Ehre, hat in ibrer bor einigen Tagen abgehaltenen Beneral = Berfammlung bie folgenben Beamten erwählt: Brafibent, Wilhelm Bluhm; Bigepräfibent, Augusta Rootbaar; Cefretarin, Glife Bunberlich, 21 Julian Str.; Schahmeifter, Otto Bunberlich; Führerin, Minna Lohan; Raplan, Fred. G. Rrent; Bache, Emil

### Burg und Ren.

\* Unter Benugung einer Bebeftange berfuchte Charles Rabamasta, Ro. 221 Roble Strafe, geftern Rachmittag ei= nen mehrere hunbert Pfund fchweren Stein bor bem Saufe Ro. 1920 Roble Abe. aus bem Wege zu schaffen, als bie Stange ausglitt und ber Stein auf feinen rechten Jug fiel. Man brachte ben Berungludten nach bem Alexianer= hofpital, wo bie Mergte feststellten, bag baß eine Umputation nothwenbig fei.

# Weihnachts - Geschenke Jung und Alt.

Rommt früh und bermeidet das Gedränge. Um biefe lette Boche vor ben Beihnachten au ber großartigften ber Saifon ju machen, offeriren mir befondere Baarenmerthe in Paffenden Weihnadits-Geldenken

# gerren- und Knaben-Kleidern,

gülen, Kappen und Ausstallungswaaren. Unfer Beihnachte-Geichent. Mit febem Angug ober lebergieber geben mir einen impos tirten "Stein" und Rimbern im Beglettung won Erwadie



Zwei Pordseite Geschäfte. 267-269 North Avenue, 545-547 Lincoln Avenue. Ede Barrabee Str. Rahe Brightwood Ave.

Fragt für unferen Kalender für 1901.

Jeder Artitel bei une ges fauft, tann nach Beibnach: ten umgetaufdt werben.

#### Schlufbericht des Teras-Bilfs: Romites.

Die Mitglieder bes Bermaltungs=

rathes der "Texas Relief Affociation of Chicago" — Harlow N. Higin-botham, Borfiter, E. B. Ripley, John Barton Baine, Elbridge G. Reith und Arthur R. Rennolds — waren heute im Bureau bes Prafibenten ber Metropolitan National Bant verfam= melt, um ben Schlugbericht ihres Brafibenten entgegenzunehmen. Qus bie= fem Bericht ging hervor, bag burch ben ben Bentralftellen für bie Bilfsbedürf= tigen in Teras gefandt murben. Auf privatem Wege und burch Bereine finb, wie bas Romite ermittelt hat, ungefähr \$75,000 gu bem Silfswert beigetragen morben. Rleibungsftude im Gefammt= werthe bon \$44,752 wurden burch Frau Ino. B. Northrop, von No. 207 Babafh Avenue, übermittelt. Gin= folieglich ber Nahrungsmittel, welche bon hier aus nach Galbefton gefandt murben, und auch bie Beitrage eingerechnet, welche bon tatholifchen Bemeinben, bon anberen Gefellichaften, wie auch bon Perfonen, bie ungenannt bleiben wollten, gemacht wurden, begif= fert bas Silfstomite ben Gefammtbei= trag ber Chicagoer Burger gum Silfswert für Galveston und bie anderen ber fuß bollftanbig germalmt war, und bon ber Sturmfluth beimgefuchten Stabte in Teras auf rund \$200,000. 1 rop, bem angeblichen Morber bon Sar-

Der Beitrag ber Chicagoer Schultin= ber, \$5000 im Gangen, wirb nach ber bom Galbeftoner Schulrath gegebenen Buficherung ausschließlich gum Beften ber bortigen öffentlichen Schulen ber= wandt werden.

### Rury und Ren.

\* In einer bom Council Rr. 17 ber Grocers' and Butchers' Clerk Affociation geftern Abend in Boly' Salle, Ede Chicago und Wells Str., abgehaltenen Berfammlung wurde ein Romite er= Chicagoer Silfsausichuß im Gangen nannt und beauftragt, einem Labenbes \$40,743.70 in Baar an bie betreffens fiber an Clybourn Ave., dem einzigen in diefer Gegend, ber fich bis jest weigerte, fein Geschäft am Conntage gu Schliegen, einen Besuch abzustatten. Much aus berichiebenen anberen Diftritten wird gemelbet, bag ber Conntags= fchluß nicht allgemein burchgeführt mirb. Gollte es ben Clerts nicht ge= lingen, bie betreffenben Labenbefiger auf ihre Seite gu bringen, fo fteht gu befürchten, daß sich die Agitation als ein Tehlichlag erweifen wirb, unb baß fämmtliche Läben auch an Sonntagen wieber offen fein werben.

\* Aus Centerville, Joma, wurde bie hiefige Polizei heute telegraphisch benachrichtigt, baß bafelbft ein Mann berhaftet worben ift, auf ben bie Berfonalbeschreibung in bem Stedbrief vollständig pagt, ber hinter bem bis= her bergeblich berfolgten James Gil-

# 1644 TOISED MILWAUKEE AV.

Feiertags: Geschenke billig! Beiertags-Somudfachen gu

niedrigen Preifen.

Brofden, mit fanch Stein- und Berlen-Setting, in 25 berfoiebenen Facous, — werth \$1.25 — Feiertags. 756

Seitberne und golbene Armbanber für 19c Rinber, with. 85c, Feiertags-Breis ..... 3ab-

ren, ein warmer und guthaltender Artifel, bet biefem Berfauf \$1.98, \$2.48, \$2.98, 4.00

83.50 und. Gute Mannerlappen, in feinem Seidenplus un gangwollenem Reried Zuch, in allen 1.00 facons, speziell ju 50e, 75c und. 1.00 Rügliche Meihnachtsgeschenle. Feine feidengesterte Glacechandichuse für Ranner, 1.00 Feiertags - Berfauf.

Rheinftein Bombabour Ramme für Damen

Geiertags Bertaufspreis ...

Bolbfedern, mit Berlmutterhalter, werth 25c, Feiertags-Berfauf ....

Zafdentüder für die Feiertage. 10c für Tafdentucher für Tamen, extra fei-ichentucher, alle Breiten Saume, Sheer ober mit-telichmer.

25e und 35e für feinfte Qualitaten bon fomeiger betidten Taidenflichern, Spi-ten Effette, in feinem Sheer, leinene Mitte. 20c für bie Musmahl einer Bartie bon breit gegadten fcmeiger beftidten Taicentu-Berfaufspreis 20c.

Souhzeug für Die Feiertage. Beiertags-Slippers für Rinder, mit Bels 75c befest, für veigt, fair Madden, mit 85c Belg befest, für Madden, mit 85c Feiertags-Slippers für Tamen. 790 Gammet Geiertags-Slippers für Man- 65c nert, 85c werth, nur

Feiertagsgefdente. American Club Schlittichuhe, per Baar .... 45c lugtudaer, nur.
forn Kophers, nur.
falmen mit sechs Blättern, nur.
Schreibputt, nur.
Accorboons, Gbenholz-Finish, nur.
Zauberlaternen, aufwärts von.

Babb - Ringe, in berichiedenen Facons, ichlicht und fancy Stein-Fassung, 50c werth, 25c Feierlags-Bertauf.

Massiv goldene Ringe für Damen, fant Stei Fassung, in 25 verschiedenen Facons, \$2.98 werth, in diesem Bert.

Spezieller Berfauf bon gangwoffenem \$1.00 Un-terzeug für Manner, bon anderen Laben ju bichem Breis berfauft, unfer Breis, 486 

Feiertags Berfauf.
Fauch Kafir = Set, einschlichlich Sinfel, Reftriafe und feines Stabl Raftrmesser, sein gebreit, werb \$3.75 — Feiertags 298
Berfaufspreis nur Bertrags: 298
Berfaufspreis nur Gellechen, mit saneb Grabisrung, in verschieb. Ruftern um bavon zu mählen, wib. 50c, Feiertags: Ber: 35c saufspreis.

Teichentuch-Kätchen, mit fanch Gravirung, in verschiebenen Mustern und Farben, wib. 50c, Feiertags: Bert. 35c seine Bert. 30c seine Bertags. Groceries. Cape Cob Cranberries, fanch Sorte, Dt .... Se Loje Duscatel Rofinen, per Bib ... Californifche fteinlofe Rofinen, per 9fb .... 120 Steinlofe Rofinen, per Afd. 10c Uebergereinigte Korinten, Badef. 10c Californife Zweifofen, Bfund Ge Chocolate Drops, Pfund 10c Mandeln, weiche Schale, Bfund ..........20c

rh Farreg, erlaffen wurde. Da ber Gefangene auch eine vernarbte Bunbe an ber inneren Sandfläche hat, und ba Gilron, wie behauptet wird, bei feinem Streite mit Farreg in bie Sanbflache geschoffen wurde, fo wurde heute Rach= mittag ein Polizeibeamter bon hier nach Centerville geschickt, um ben Ber-

hafteten nach Chicago zu bringen. \* Prafibent Jones bon ber Drainages Behörbe hat bie Ginftellung bes Betriebes ber Bridgeporter Pumpwerte angeordnet und badurch bie Schifffahrt auf dem Illinois= und Michigan=Ranal für biefen Winter jum Abichluß ges bracht. Die Economy Light and Power Co., welcher burch bie Ginftellung bes Bumpenbetriebes bie Bafferfraft gur schnitten worden ift, brobt ber staatlis den Ranalfommiffion Dieferhalb mit einer gewaltigen Schabenerfahtlage.

Ravel Orangen, 2 für .....

Balinuffe, fanch, Bfunb .....

Rerniofe Orangen, 3 für .... Orangen, fleine, per Dugenb ...

\* Die Mitglieber bes Grunbeigen= thumsgebäube hielten heute in ihrem Berfammlungslotal an ber Ede ber Randolph und Dearborn Str. ihre jährliche Beamtenwahl ab. mahlten Beamten find: Brafibent, Sp. S. Dietrich; Bige-Brafibent, Charles S. Mulliten; Setretar, Calliftus S. Ennis; Schagmeifter, Ebward G. Pauling.

\* Die fleine Ifabella Lavine ftarb heute in ber elterlichen Wohnung, Rr. 472 Maxwell Str., an ben Folgen Brühwunden, welche fie fic am 16. Dezember baburch juzog, bag fie in ein Erzeugung von elettrifchem Licht abge- | Gefäß mit tochenbem Baffer fiel.

CASTORIA RESIGNADA CONTRACTOR CONTRACTORIAN CONTRACTORIAN





# Offen jeden Albend bis Weignachten!

Bier findet 3hr das Sauptquartier jum Geld: ersparen. hauptquartier für Spielsachen, Duppen und Weihnachts-Geschenke aller Urt. Speziell für

# Donnerstag und Freitag!

Main-Floor.	
1200 Bfb. fanch frifcher Buttercup	10c
2150 Bib. 12c gebrochener gemischter Canbn, per Bib	.6c
Bir zeigen eine elegante Auswahl bon trögern, ein Paar in fanch Schachtel, von 1.00 bis	Sofen=
halstrachten — ein Paar in einer fanch tel — fpeziell für das Meihnachtsgeschie gerichtet — ahmarts von 1.00 bis gu.	Schach: ift her: 29c
Ranch = Gets aller Art, bon 5.00 berunter bis gu.	29c
Serap Albums, bon 1.00 herunter	10c
Pugwaaren=Dept.	

Rinber, paffend für Beihnachtsgeschente. Unter unferen fpeziellen Bargains find: Corbeb Seibe Pote-Hauben für Kinder, garnirt mit Seiben-Borb und perfiichsem Lammbelg, icover gefütert - guter 1.50 Berth - 3u. 98c Somere Grosgrain Seibe Bole Gauben für Rine ber, icon auf Drabt geheftet und garnirt mit Banb, Rufche und Schleife, ...1.98

bauben ju allen Breifen, bon 2.49 bis .... 25e Spezialitäten im Rleider.Dept. Gangwollene blaue Chindilla Reefers für Anaben, mit großem Sturm-Aragen, 2.95 Sowere Muslin-Rachibemben für Manner, mit fanch Seiben Front, werth 50c, während biefes Berfaufs ju. 39c Fanch Bercale geftartte fleife Bufen-hemben für Manner, werth 50c, mit zwei egtra 39c Somarge und blaue Chebiot boppelbruftige Rnie 

Bafement-Spezialitäten ! 9¢ per Schachtel für Beihnachtsbaum-Rer. gen, irgend eine Große.

5¢ für ein großes 12c Gefdicten: 5c für 15c blau-beforirte Taffen und Unterstaffen, große Sorte. 10¢ für 19c Bint beforirte Borgellan Taffen und allntertaffen.

Spigengardinen-Debt. 000 Aards 36 Boll breite Rottingbam Spihen: Gardinen Retting mit echter Anopfloch: 62c Rante, werth 15c, die Pard zu..... Nante, werth 1sc, die Yard all.

1200 Parbs 61 Zoll breites seines Spiken Garbinen Nettling — prächtige neue Designs — Fish Net, Battenberger und Briffste Effette, regulärer Areis 80c und 45c, wäh-rend bieses Berkaufs die Yard 3u. 500 Baar feine Barlor-Garbinen, bestebend aus Frifs Point, Boint d'Esprit, Robelty Fijchnet und Bruffels Effetten bolle Lange und Weite — werth von \$3.00 bis \$3.50, per Paar..... 125 schwere Chenille Portieres mit fanch Borsbers und schwerer gefnüpster Pranse, werth \$1.50 bis \$1.75, p. St... 15 Dib, 6.4 schiere umwendbare Tapefird Tischen, mit schwerer gefnoteter Franse gemöhnlich vertauft zu \$1.75, bei biefem Bertauf. bei biefem Bertauf 35 Dhb. 7 Sub Dil Obaque Fenfter-Rouleaug mit fowerer Frange ober fanch Borber — fertig zum Aufbangen — billig zu 50c, 23c solange ber Borrath reicht.

#### Mantel Debt.

Setauft bon einem übersabenen Fabrifanten zu einem Drittel bes regulären Preises, 130 Elcetric Seal Collarettes für Tamen, mit 4. Schwänzen, Alfas gefüttert, werth 98c. Rartie Jerfen Baifts und Cordigan Jadets für Damen - alle Größen - werth bon & bis \$6, fpeziell ju 1.98 und .. 1.69 120 Extra-Dualität finnelette Damen Mappers — allerneueste Muster — mit Braid und Auffles garnirt über den Schultern-Plounced Stirt — alle Krößen borräthig — 1.25 gut \$1.85 werth, für veräthig—— 1.25

qut \$1.85 werth, für \$50 Mödden: Refers, gemacht aus schweren wollenen Beaber und Melton Tuch, mit großem ausgezadtem Schultere Cape — hibsich gernirt, Farben—blau, roth und lohfarbig — in allen Größen von 4 bis 14, werth von \$3.75 bis \$5.00, mährenb vieles Berlaufs 2.75, 1.98 und.
200 Nüfüg Capes für Damen, gemacht auf Sales seichenem Seal Nüfüg — mit Thivet Vell verrirt von der vereifürten Alfal versittert rioenem Seal Blüfch — mit Zbibet Wel, ve brant — mit merzerifirtem Atlas gefütte — 30 Joli lang, 110 Joli im Umfang — wert \$7.00 — hepsiell vöhrend biefes Berfaufs für

Berlaufs für ... 3.25
150 Beaber Mantel für Kinder, mit großem Schulter Cape, mit Robelin Borte beicht — alle Größen borrafting - werth §3.75 1.98
— folange fie borhalten au. Leinen=Dept.

Fettiere Teap Töder, einige mit Franzie — andere hohlgesäumt, einige leicht beschmutt — werth bis zu 60c, um zu räumen zu.

20 Stüde 18 Zosl breiter beutscher Damait, gewirfeltes Mufter Kandruchzeug, mit echtiardigem rothem Kande, werth Sc, ber Pard.

15 Dhd. 24 Pards lange deutsche Damait ganzleinene hohlgesäumte Silber Tosettuger, mit 12 dazu bassenen Servicten, woth.

4.98

Rod=Langen. 50 Duhend gangwollene Rodlängen in Farben — volle Länge und Breife — regul. Preis \$1.25, zu. Groceries.

Reine und gefunde Groceries ju ben r Breifen-fpegiell fur Donnerstag und Freitag. 5000 Efund better Rod gemichter Canbb, 5¢ per Pfund.
Fancy Baper Chell Manbeln, per Rfund. 14e Acter grunt Squares, per Pfund. 10c
Jeed Tea Cafes, per Pfund 10c
Frische ieb deutsche Rieffernüsse, p. Ifd. 10c
Frische Juni-Erbsen, per Pfund. 41c
Frühe Juni-Erbsen, per Büchse. 9c
Sufd. Büchse fanch Iomatoes, per Küchse. 7c
Emiders Caffun, per Kint-Flasche 14c. 8c Sebr fanch Rrauter-Rafe, per Pfund ..... 15e Boller runder Cream Kaie, per Pfd. 12e Unser 24e Java und Mosta Kaffee, 16c gemischt, per Pfd. 16c 48c Qualitat Gunpowber Thee, per Bfb .... 35c Sehr feine Farmer Auther, per Afb. 18e Fanch Leaf Schmalz, per Afb. 62e 500 Armours fanch Cal. Schinken, Afb. 63e Sehr feiner Grühftuds Sped, per Rib .... 12e

# Großer Feiertags = Verkauf

. . bon . .

# PIANOS

Mur noch fünf Tage sind übrig, um das Weihnachts-Piano oder Orgel auszuwählen — Ihr begeht keinen Irrthum, wenn Ihr direkt von den Chicagoer fabrikanten - W. m. Kimball Co.—fauft und

> Die Profite der Zwischenhandler und aller öftlichen 3weig . Geschäfte erfpart.

In Rimball Bianos und Orgeln, wie auch in anderen Fabrifaten, von welden wir eine große Auswahl haben, geben 2B. B. Rimball Co. immer

### Käufern das Weiste für ihr Geld.

Mit ber Abficht, ben Leuten eine Gelegenheit gu geben, fich einen echten Bargain für bie Feiertage ju fichern, haben wir unfer ganges Lager burchgefeben unb

Große Preis-Herabschungen an Folgendem vorgenommen: Reue Bianos-Rur in ber Politur befcabigt.

Reue Rimball Pianos - Bom Ratalog ausgeschieben wegen Aenberung im

Gebrauchte Bianos-Bericiebene Fabritate, welche wir in Taufch genommen haben für Rimballs.

Bebrauchte Rimball Pianos - Die auf turge Beit vermiethet maren ; garantirt fo gut wie neu.

Reue Reed-Orgeln-Leicht abgestanden, ju halbem Breife.

Alle auf leichte Abjahlungen.

Me gebrauchten Inftrumente, bie bei biefem Bertaufe ermorben merben. tonnen innerbalb zwei Jahren gum vollen Ginfaufspreis als Ungahlung auf ein neues Rimball Biano ju boberem Breife gurudgegeben werben.

Jedes Inftrument ift mit deutlichen Jahlen martirt und wird nur gu feftgefehtem Preife bertauft.

# W. Kimball Co.

S.-W.-Ecke Wabash Ave. & Jackson Blvd. Abends offen bis Weihnachten.

Geo. Schleiffarth, beuticher Bertaufer.

Boshaft. — Ziehen Sie mir boch bie Schnurrbartspigen mit ber Brenn= fceere ein wenig aus. — Barbier: Gef. ziehen will ich schon, ob's aber bilft, weiß ich nicht!

- Delitate Angelegenheiten find bie Deligiöfen ber Mebifance.

- Lafonifch. - Und gnädige Frau, was macht Ihr Mann? — Was ich

- Beim hochzeitsschmaus. - Wamperl (gu feiner Frau): Eff' nur feft, Alte, wenn's bir auch schlecht wird, es is ja a Dottor unter ber G'fellichaft!

"Cherlod Colmes." ,Smeet Rell of Dib Drury". ubebafer. - Gefchloffen. anb Opera Couje. - "Tes of the D'U

"Daby Crodette. - Rongerte jeden Abend und Sonntag

omittag.
b Co'l um b i an M u f e'um. — Samftags
b Co'l um b i an M u f e'um. — Samftags ift ber Eintritt foftenfrei.
a g o Urt In ft it ute. — Freie Besuchs.
e Mittwoch, Samftag und Sonntag.

#### Lotalbericht.

#### Das Ergebniß.

Ein Aufruf an das Amerikanische Volk.

#### Die Musfohnungs. und Edliche tunge-Ronfereng erläßt Denfelben.

Ernennung eines Zwölfer-Musichuffes, der den frieden planen foll.

Die Ronfereng, welche bon ber Rational Civic Federation behufs Herbeiführung eines Schlichtungs-Spftems für Streitigfeiten amifchen Unternehmern und Lohnarbeitern einberufen worden ift, hat fich gestern vertagt und als Ergebniß ihrer Berathungen ben nachstehenden "Appell an das Amerita=

nische Bolt" ergeben laffen: "Die unter ben Aufpicien ber Rational Civic Feberation im Intereffe ber Musfohnung und Schlichtung abgehaltene Ronfereng, befeelt bon bem Buniche, bak ihre Berathungen bem Lande ju prattifchem Rugen gereichen möchten, wird burch bas Gefühl für Recht und Billigfeit bewogen, an bas Umeritanische Bolt bie Aufforberung gu richten, an bie Beurtheilung eines Gegenflandes bon größter Wichtigfeit mit Ruhe und Gelaffenheit berangutre= ten. Wir halten bie gegenwärtige Zeit, in ber wir auf ber Grenafcheibe amifchen zwei Jahrhunderten ftehen, für befon= bers geeignet zu einem folchen Appell. Bir glauben bie letten Tage bes ab= fterbenden Sahrhunderts nicht beffer berwenden zu fonnen, als gur Borbe= reitung auf bie bochften Burgerpflich= ten, bie es in bem anbrechenben neuen

Jahrhundert gu erfüllen gelten wirb. Bahrend wir uns, aus nahe liegen= ben Gründen, gunächft an Diejenigen wenden, welche - bon ber Rangel her= ab, in ber Preffe und anderweitig -Die öffentliche Meinung formen, ift biefer Appell für alle ameritanifchen Burger bestimmt, welche Stellung immer Diefelben im Leben einnehmen mogen. Das Geheimniß eines guten Burger= thums liegt unferer Unficht nach in bem Mage von 3wang, welchen ber Gingelne vielen bon feinen natürlichen Reigungen anzuthun fähig ift, mahrenb bas Geheimniß bes Erfolges, im Grofen und Gangen genommen, in ben Un= ftrengungen zu suchen ift, welche ber Gingelne gur Erfampfung feines Beiles macht - an ben einzelnen Burger wenden wir uns beshalb mit ber Bitte, ein personliches Intereffe an ber Aufgabe nehmen zu wollen, welche biefe

Ronfereng vorzeichnet. Bir ertennen gebührenb an, bag es bauernden Frieden und wirkliche Bohlfahrt nicht geben tann, wenn bie Ur= beiter feine regelmäßige Befchäftigung, fein gefichertes Gintommen haben.

Gbenfo feben wir ein, bag bem Un ternehmer ein angemeffener Gewinn aus feiner Rapitalanlage gufliegen muß, wenn er in ber Lage fein foll, anständigen Lohn zu gablen und ber Ungufriebenheit borgubeugen.

Um nun ber induftriellen Melt Rube gu fichern, mochte biefe "Ausfohnungs= und Schlichtungs=Ronfereng" bem ame= ritanischen Bolte bie nachftebenben Em= pfehlungen unterbreiten:

1. Daß Unternehmer und Lobn= arbeiter jährlich ober halbjährlich Ber= einbarungen miteinanber treffen foll=

2. Daß für alle Induftriezweige ber Ber. Staaten Musfohnungs-Beborben eingesett werben follten, benen Streitfragen und 3miftigkeiten, welche bon ben gunächst betheiligten Parteien nicht beigelegt werben fonnen, jur Schlich= tung zu unterbreiten wären.

3. Da wir einsehen, bag es fich um bie Ginführung bon 3mangsichiebs= gerichten - bon allen anberen Ginman: ben abgesehen, welche bagegen borge= bracht werben - borläufig nicht han= beln fann, und ba bie gegenmärtig porhanbenen Sufteme ichiebsgerichtlichen Ausgleichs ben Anforderungen nicht bollig ju genügen fcheinen, fo empfeh=

len wir Folgenbes: Daß ber Borfiger biefer Ronfereng ein Romite, beftebend aus je fechs Ber= tretern ber Unternehmer= und ber Ur=

gebrauchst,

erleichterst Du

Du-

alle

nöthige Weni 03 Schritte. 99 Kopf, 8 enn einfaltig, viele

beiterflaffe ernennen möge, welches ein Jahr lang im Dienfte bleiben und einen Blan für ein Ausföhnungs Shftem ausarbeiten foll, bas geeignet mare, ben Frieben in ber Induftrie gu forbern.

Bir empfehlen ferner, bag biefer 3mölfer=Musichuß ermächtigt merbe, fich aus ben Reihen ber Industrie, bes handwerts und ber gelehrten Berufe ju ergangen, wie es ihm gur Forberung ber Berfohnlichfeit und ber Aufflarung am zwedmäßigften erfcheinen mag.

Bir glauben, bag biefe Ronfereng ihre Genbung nur theilweife erfüllen murbe, wenn fie nicht bringenb barauf aufmertfam machte, bag bie geeignete Beit zu Ausgleichungs-Berfuchen nicht hinter ber Erflärung eines Streits ober einer Arbeitssperre liegt, sonbern bor berfelben. Bir find ichlieglich überzeugt, baß alle Berfohnungs= und Mus= gleichungsplane icheitern muffen, wenn wir nicht Alle Edwägungen ber Billigfeit und ber Gerechtigfeit juganglich find, und wenn wir nicht ftets die Rech= te Underer im Auge behalten."

Bu Mitgliebern bes 3molfer= Muschuffes hat Borfiger MacBeagh biefel= ben herren ernannt, welche ben borftehenden Aufruf ausgearbeitet haben, nämlich: A. C. Bartlett, Bige-Brafibent ber Gifenwaaren-Großhandlung hibbard, Spencer, Bartlett & Co.; Benry D. Sont, Brafibent bes Nationalbereins ber Biefereibefiger; Bermann Jufti, Gefcaftsführer bes Berbandes ber Grubenbesiger bon Minois; G. Batfon French, Bige-Prafident ber Republic Gron & Steel Co.; G. D. Renna, Bige-Prafibent ber Canta Fe-Bahn; Chaunch S. Caftle, Brafibent bes Berbandes ber Ofenfabritanten; Samuel Gompers, Brafibent ber American Feberation of Labor; John Mitchell, Prafibent bes Berbandes ber Grubenarbeiter; Martin For, Brafibent bes Berbanbes ber Gifengießer; henry Bhite, Generalfetretar bes Berbanbes ber Befleibungsarbeiter; James M. Lynch, Prafibent bes Internationalen Thpographen=Berbanbes.

## CASTORIA

für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

#### Rurg und Reu.

\* Gine Delegation bon Bewohnern ber Ufhland Abe. mit Richter U. 3. Sabath als Wortführer, machte geftern bem Dberbautommiffar McBann ihre Aufwartung, bamit berfelbe bie Chi= cago General Railwan Company per= anlaffe, an Ufhland Abe., zwischen ber 22. und 31. Strafe Paffagiere gu be=

Beirathe-Ligenfen. Folgenbe Beirathe-Ligenfen murben in ber Office bes County-Cierts ausgestellt: pes County-Cierts ausgestell:
Richard D. Blafe, Florence M. Lancaster, 28, 28.
John Jones, Aufia Flannagan, 21, 18.
John N. Sendber, Mary A. Joedan, 24, 23.
J. Bernard J. Hoeferlin, Roje L. Michand, 30, 25.
Levn C. Davis, Jeffie J. Wagquer, 24, 23.
Michael Einfele, Maggie Calladan, 30, 21.
Milliam Leinen, Lizie M. Bade, 21, 19.
Batrid O'Malled, Margaret Arnned, 35, 22.
Benton H. Scott, Arttie L. Shirled, 40, 35.
William H. Cudned, Paragaret Arnned, 35, 29.
Lennon H. Scott, Mettie L. Shirled, 40, 35.
Lennon H. Sarbis, 28, 29.
Lennon Derbeim, Emma Rocher, 24, 23.
Charles A. Douaberte, Ellen P. Percan, 28, 21. Benton D. Scott, Kettle L. Sputies, 198, 30.
Milliam D. Gubneb, Helena M. Jarvis, 288, 29.
Henry Oberheim, Emma Rocher, 24, 23.
Henry Exterior, Emma Rocher, 24, 23.
Henry Exterior, Ellen M. Bergen, 28, 21.
George Beutel, Julia Javos, 24, 29.
Ernik Müller, Louise Mintafish, 28, 30.
Lee Campbell, Luch Dobbs, 29, 31.
Jas. B. MacGordon, Parbara Bannerman, 34, 27.
E. A. Kemfon, Firijabeth Raidobough, 28, 25.
George A. Langlob, Anna Meirich, 32, 23.
Milliam B. Joves, Alma Pelofficu, 33, 23.
Gustave Hoff, Eva Matson, 26, 21.
George A. Ecott, Beijie Minges, 34, 28.
Jerael Lebn, Gaerlotte Berger, 21, 18.
Samuel C. Milliam Gertrube Derbert, 30, 25.
Milliam R. Aones, Aliam Excloreriga, 28, 23.
Horre Goodman, Planche M. Fodenthal, 28, 23.
Milliam M. Main, Martha McBribe, 39, 21.
Arch. Holwid, Rebecca Bernstein, 38, 24.
Thomas C. Flint, Marth A. Pauman, 38, 38.
George Mowal, Mary Rice, 25, 27.
M. Win, Edelbern, M. Esten Reating, 36, 36.
Eddinard Pierce, Agnes Gollister, 33, 20.
Arch. Purnbain, Frances Mandard, 30, 24.
Mibert Johnion, Hilm Scholer, 32, 19.
Hortman Edweiber, Mick Definer, 30, 22.
Chas, P. Prabled, Emma Van Borbees 21, 18.
Dobn Gallan, Mathilaa Peterion, 32, 19.
Hortman Edweiber, Mickardister, 39, 22.
Chas, P. Prabled, Emma Van Borbees 21, 18.
Darwin M. Eouther, M. Selen McGhee, 41, 47.
James & Thomion, Clara Romodbs, 36, 31.
Duncan Lee, Pertha Dunter, 29, 24.
Darwin M. Eouther, M. Selen McGhee, 41, 47.
James & Thomion, Cara Charots, 21, 21.
Charles M. Eodd, Minnie A. Lennin, 29, 23,
Joseph E. Thompion, Gelan R. Congert, 24, 19.
Miles M. Terdow, Finnie A. Lennin, 29, 23,
Joseph E. Thompion, Gelan R. Congert, 24, 19.
Miles M. Terdow, Finnie A. Lennin, 29, 23,
Joseph E. Thompion, Melia C. Resbirt, 19, 20,
James B. Thomion, Part Sintsman, 27, 28.

## Sheidungeflagen

murben anhangig gemacht bon: uife gegen Dwight R. Tripp, wegen Chebruchs; Rarie gegen Aclab Rachela, wegen Arlassung, Barte gegen Baclab Rachela, wegen Arlassung, Josephine gegen George E. Broodwell, wegen Trunftuch und grausamer Erbandlung: Gbit B., gegen Charles B. Mossett, wegen Gerlassung; Jane Rood Gegen Kerth B. Gullion, wegen graussunger Echand-lung; Sarah A. L. gegen Edward LeMost, wegen Kerlassung

bis 111 howard Abe, und 5928 South Boulebard \$45,000. A. Emith, aweiftodiges Framehaus, 126 Auftin Abe. \$3000. Billiam Shaad, sweistödiges Framehaus, 396 Didens Anc., \$1.300.
A. Thomas, prei poeiftödige Framehaujer, 200 Liners
A. Spoulbing Abe., \$2800.
Frant Schreeber, preiftödiger Store und Flat, 2231
bis 2233 Lincoln Ave., \$2800.
Lets And, dierstödiges Arid : Apartmentgebäube,
1918—17 Corbole Abe., \$15.000.
Derynkath, pmei breiftödige und ein breiftödiges
Aridsaus und Apartmentgebäube, 1060—66 Lefand
Ave., \$45.000.
A. Brief, preiftödiges Bridhaus, 653 S. Homan
Abe., \$4000.
Derynkath, preiftödiges Bridhaus, 150 S.
Doman Abe., \$4000.
Derynkath, preiftödiges Bridhaus, 150 S.
Doman Abe., \$4000.
Derynkath, preiftödiges Bridhaus, 150 S.
Doman Abe., \$4000.
Derynkath, preiftödiges Bridhaus, 9556 S.

K. Johnson, swei sweifödige Bridhäuser, 6612—14 Rhobes The., \$8000. Jattie C. D'Brien. sweifödiges Bridhaus, 6615 Rhobes The., \$3500. Todesfälle.

Doman ube., \$4000. Ritchie. ameiftodige Frame-Refibeng, 9556 G. Binchefter Ave., \$4000.

Rachfolgend beröffentlichen wir bie Ramen ber Deutschen, über beren Tob bem Gesundheitsamte awifchen gestern und beute Melbung guging: amischen gestern und beute Melbung zuging: Abert, Stehban, 63 3., 40 Jincoln Abe. Auer, Bachara, 77 3., 499 Sebiter De. Bereiwski, Thomas, 16 3., 683 holt Abe. Engerian, Joseph, 30 3., 147 Sbestield Abe. Freubenberg, John, 27 3., 547 S. 61art Str. Gereb, Anna, 73 3., Swedish Home of Mercy, Homs, Luch, 40 3., 505 Abams Str. Lenberid. Henry, 21 3., Englemood Union Hosp. Langbehn, William, 31 3., 689 R. dasseb Str. Neiter, Nargaret, 41 3., 91 Lewis Str. Primm, Henrietta, 53 3., 6745 Center Ave. Peterion, 3. S., 16 3., 61hart, Ind. Rofenberg, Darb, 37 3., 819 M. Hartion Str. Stauff, Benth C., 45 3., 242 Ababah Ave. Shallen, Jonas R., 86 3., 419 R. State Str. Lenium, Jonas R., 86 3., 419 R. State Str. Lenium, Jonas R., 86 3., 419 R. State Str.

Chicago, ben 19. Dezember 1900. (Die Breife gelten nur fftr ben Grofbanbel.) Schlacht bie b. — Befte Stiere, \$5.25-\$6.00 etr 100 Bib.; befte Ribe \$3.10\$4.30; Maftichmein. 6.65-\$4.85; Schafe \$3.00-\$4.20.

\$4.65—\$4.85; Schafe \$3.00—\$4.20.
Gefiugel, Eier, Ralbfleisch und Fische. — Lebenbe Trutübühner, die das Minnb; dihner de; Enten 7ze; Gänse \$5.00—\$5.50 ber Oph.: Truthühner, für die Rüche hergerichtet, S—3c das Ph.: Taubinner, 75c—\$1.75 das Dugend.—Eier 22—23c das Dyh.—Ralbsseich 5—8c der Rib.; de nach der Qualität. — Ausgeweichete Lämmer, 11.10—\$3.20 das Stild, se nach dem Gewicht. — Pische Philose Rr. 1, er 1 frah \$7.50; Zander 5ze das Biund; Grasbechte 6—7c das Biund; Grasbechte 6—7c das Biund; Grasbechte 6—7c das Biund; Broisfichentel 15—50c das Dugend.

Rartosseil. 3.8—47c per Bussel; Güskar: Rartoffeln, 38-47c per Bufhel; Gublar: offein, \$2.25-\$2.40 per gas.

Briftin, \$2.20—\$2.40 per Fah.
Frifde Früchte. - Aehfel \$1.75—\$4.00 ber Fah: Bitnen \$1.75—\$3.25 ber Fah; Pflaumen, vier Robe Be. \$4.75—\$4.00; Lofayer Trauben, 4 Rörbe, \$1.50—\$4.75; Ralagas Trauben, 4 Rörbe \$1.00—\$1.25; Bfirs fide, Rorb, \$1.00—\$3.30; Orangon \$2.50—\$3.25 per Rifte; Bananen \$50—\$1.50 per Gebänge; 3itronen \$50—\$3.20 per Rifte.

Molterei: Produfte. — Butter: Dairs 14-21; Creamerh 16-24c; bestekunstbutter 13-13jc. Raie; frijder Rabutaie 10-113c bas Pfund; ans bere Sorten 6-13c.

bere Sorten 6-13c.
Ge m il fe. — Sellerie 50-60e per Rifte: Ropfjalat 33-40e perRifte; rothe Riben 40e p. 1. BuibelSad. Mecrretia. Ge per Dugend: Schwarzwurzel,
25-39e dos Dukend: Gurfen 81.00-1.25 dos Tyke,
Radieschen, 6-10e tas Dugend; Modriüben 25-30e
per J. Puffel; Erbien 32.00 pro Sad: Machebobnen
50e-\$1.00 per Sad; Bohnen \$1.70-\$2.40 per Jak;
Alumenfold \$1.75-\$2.00 per Arch: Tomaten 50e\$1.00 per Buffel; Eißforn 4-56 bas Dugend; Moes
beln 70e-75e per Aufbel; Spinat 30-40e per Ribel.

#### Leset die "Jonntagpost".

## Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Männern, welche beständige Anstellung suchen, werben Stellen gesichert als Kollestoren, Buchhalter, Offices, Geocetys, Schubs, Bill., entredarbmatescherfs, klo wöchentlich und aufwärfts; Berläufer, Magter, kla; Janitors in Flat-Gebäude, \$55.
Emginnerek, Cieftrifer, Maschinisten, kls? gelfer,
derzen, Oeler, Porters, Storer, Mholesaler, Lagerund Frachthaus-Arbeiter, kl2; Orivers, Delivers,
Freies, und Fadustarbeiter, klo; brauchare Leute
in allen Geschöfts-Branchen.—Rational Agency, 167
Maibington Str., Jimmer 14. 10—2203X

Reefgangt: Aunger Manne in Schlessender Berlanat: Junger Mann für Saloon:Arbeit. 74 bams Str.

Berlangt: Angenieux ober Architelt für beutsche Jatentbeschreibungen. Ruß Hochschule absolvirt ba-en. Anmelbung schriftlich mit Angabe bes Gehalt-ulpruchs. B. Singer, 36 Fisth Ave. mido Berlangt: Ein Borter für Saloon. Muß Bar ten-ben fonnen Rur guter Mann braucht fich ju meiben nach 5 Uhr. 120 Wells Str. Berlangt: Painters, bie fich felbittanbig machen

Berlangt: Gin Mann, an Cafes gu helfen, 15 bis 8 3abre alt. 279 Grand Abe. Berlangt: Mann am Tifch aufzuwarten und für Ruchenarbeit. No. 68 R. Desplaines Str. Berlangt: Baiter. 253 S. Clarf Str.

Berlangt: Anabe von 15 bis 16 Jahren, auf ber Rordfeite wohnend. Cobn \$3.00. The William Tunk & Bros. Co., 250—252 Wabash Ave. Berlangt: Guter Bladfmith. Frant Lengen, Riles,

Berlangt: Ein guter Bader, an Brot und Cafes ju belfen, Guter Lohn und heim, Abr.: Aug. Biffe, 212 Green Str., Michigan City, Ind. Berlangt: Dann für Sausarbeit. 105 Bells Str Berlangt: Gin guter Bader. 465 2B. Dibifion St. Berlangt: Gin guter Borter. 135 Monroe Str.,

Berlangt: Schneiber, guter "MI-around" Dann. 363 28. Divifion Str. Berlangt: 15jabriger Junge in Apothete, 451 Car: Berlangt: Leute, um holln- und Moosfrange gu erfaufen. 927 R. Salfteb Str. Berlangt: Gin erfahrener flinter junger Mann als Geidirrmaicher und fur allgemeine Ruchenarbeit. 226 G. Cfart Str.

Berlangt: Junger Bader, \$5 bie Boche und Board. Berlangt: Erfte Sand Cafebader, nuchterner. 999 Berlangt: Gin junger Mann für Borter-Arbeit und Bartenten. 4936 State Str. bimi

Bartenben. 420 Ginte Cit.
Berlangt: Leute, um ben beliebten Fibelen und Luftigen Boten Ralenber ju bertaufen. Guter Bersbienft. Bei M. Lanfermann, 56 Fifth Abe, 3immer 41k Berlangt: Leute, um Ralenber fur 1901 ju berfaus fen. Grobte Ausmahl, billigfte Breife. M. Lanfers mann, 56 Fifth Abe., Zimmer 415.

# Berlangt: Männer und Frauen.

Freie Wohnung (4 3immer) und autes Gehalt, für ein wenig Arbeit für öltliches Gepaar. 1074 Douglas Boulebard, ober 439 R. Laplor Str., wibo Stellungen fuchen : Manner.

Gefucht: Erfahrener Calebader fucht Stelle. 3. Martin, 104 Ranbolph Str. Tel. Main 3360. mibo Gefucht: Gin junger fraftiger Borter fucht Arbeit. John huber, 130 Bells Str. Gefucht: Eediger junger beutider Mann municht Beichaftigung als Porter oder für Ruchenarbeit. — Abr.: D. 963 Abendpoft.

Befucht: Guter Barfeeper fucht Stelle, fremb in Chicage. Abr.: B. 827 Abendpoft. Befucht: Porter fucht Rachmittags Beichäftigung. Felig bolb, 292 Rorth Ave. Bejucht: Zuberläffiger Mann fucht Stellung als Gesucht: Konditor, Pattry Roch, sucht Stelle. Krische, 140 LaSalle Ave.

#### Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Gin Mabden in Grocerbftore, als Raf-rerin. Dug ju Saufe mohnen. 338 Roscoe Boul. Berlangt: Sandmadden an Beften. 878 R. 3r:

Berlangt: Madden bon 14 bis 16 Jahren, beutich iprechend, lediglich um Rindern aufzupaffen. 4021 Bottage Grove Ave., Haar-Laden. mdo Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. Rleine Familie. 1625 Carroll Abe., 2. Flat. Berlangt: Erfahrene Barterin für 15 Monate als 8 Rind. Empfehlungen. 3801 Prairie Abe. Berlangt: 112 Center Abe.-Dabchen für allgemeis Sausarbeit, beutiche beborgugt. mibo Berlangt: Gin Madden für Ruche. Reine Sonn: tagearbeit. 186 Jadion Boulebarb. Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit. Rei: ne Bajde, guter Lohn. 3662 Didigan Abe. Berlangt: Dabden für gewöhnliche Sausarbeit .-Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit.

Berlangt: Sausarbeitsmadden in Familie bon 3, feine Bafde, \$3. - 347 Oft Rorth Abe. Berlangt: Startes reinliches Mabden; mub icon in Restaurant gearbeitet haben; feine Conntagsarbeit. Gubweft-Ede State und Adams Str., Bafement, ge-Berlangt: Gine altere driftliche gefunde Frau ffir bausarbeit. 31 Mantene Court, nahe Milmautee Ub.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 298 Belben Abe. bimi Berlangt. Gin ameites Dabden. 1916 Arlington Berlangt: Meltere Frau ohne Rinber, um bansan

halten für Bater und erwachsenen Sohn. Rachzufra gen zwischen 8 und 9 Uhr Morgens. 6016 Carpente Str.

## Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.)

Bausarbeit. Berlangt: 3weite Dand Auchengehilfin, eine bie etwas bon Baften berfieht borgezogen, Abends und Sonntags frei. 178 Quinch Str., 2. Floor. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. 1238 R. Clarf Str., Glat 1.

Berlangt: Gutes beutsches Madden für allgemein Sausarbeit, eines welches etwas bom Rochen versteht Lohn \$4 — 2830 Archer Abe. Berlangt: Deutides Madden für Sausarbeit fleiner Familie, 223 Belben Abe., 3. Floor.

Berlangt: Madden, in fleiner Familie gu helfen. Berlangt: Erfter Rlaffe Rabchen für allgemeine Sausarbeit. 3wei in ber Familie. \$4.00. 5540 G. Bart Abe., Top Flat. Berlangt. Gutes beutiches Mabden für leichtehaus: arbeit. 605 S. Redgie Abe., Bfeffer.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; 2 in Familie; beutsches bevorzugt: 2. Flat; bampfge-beigt; Referenzen verlangt. 4752 Brairie Abe. Berlangt: Röchin mit Erfahrung im Reftaurant .-

## Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Junge Frau fucht Bafch: und Bugplage. 1994 Carroll Abe., 1. Flat, Front. mido Befucht: Gine Frau fucht Baid: und Bugplate. 27 Dienowiner Str. Befucht: Deutiche Rellnerin fucht Stelle jum Auf-matren. Abr.: D. 977 Abendpoft. Dmbofr

#### Gefdaftsgelegenheiten.

Zu verfaufen: Billig, wegen Todesfall, ein Bar-biergeichaft berbunden mit Candy-Store, Miethe \$11. 400 Cornell Str., nahe Afhland Abe. Bu berfaufen: Guter Deat Martet; gute & tagliche Ginnahme \$40 baar. Abr.: B 227, Abe "Singe", Geichäftsmaffer, 59 Dearborn Str., bet: fauft Geichafte jeder Art. Raufer und Berfaufer follten poriprechen. b310,12,14,17,19,21 Bu berfaufen: Billig, ein Sample-Room für Cafh ber leere Lotten, Rachjufragen: 241 G. Bater Str.

Ju berfaufen: Ein gulgehendes Grocery-Geichaft mit Aferd und Wagen; frankeitshalber billig. 2316 Lincoln Abe. 17031w Bu verfaufen : Gutaebende Baderei, meiftens Store: rabe, wegen Familienstreit. Breis \$700, Bferb Bagen. Abr.: D. 922 Abendpost. 141 Großes Sotel und Saloon ju verlaufen. Arantheitsbolber bin ich gezwungen, mein neues, gutablindes Lotel und Saloon zu verlaufen, bie größte Napiermuble (beichöftigt hunderte bon Leuten) gegenüber liefem Botel. Unterfucht und ut Buch, Raberes bei Genrh Ullrich, 1209

Bu vermiethen. (Engeigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bermiethen: Saloon : Ede, Fabrit gegenüber; gute Geichaftslage; billige Miethe. Bei Bm. Ch-lendorf, 262 BB. Suron Str. bimi

Bu miethen und Board gefucht. Ein junger Rann municht moblirtes Bimmer bei alleinstehenber Frau, nabe ber unteren Stabt. Of-ferten unter: B 229, Abendpoft.

#### Pianos, mufifalifde Inftrumente. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.)

(Anzeigen unter diese Rubrik, 2 Gents bet Bort.)
Rord feite Diano: Bargains!

Beringe Ausgaden erzeugen niedrige Preise!

So spezielle "Odd Stelle" neue Lust & Gerts Biasuns, \$200 bis \$275: regulärer Preis \$275 bis \$400.—

50 wenig gebrauchte auft & Gerts Bianos, so gut wie neu, \$175 bis \$250.—Unier berühmtes Bictor Ubright, volle Größe, \$250.—Glegontes neues Upright, ibiliches Fabritat, duste Größe, \$175.—Gutes "Second Bands Weber Ubright \$125. Ehidering Ubright \$175. Rumbal \$109: Audbwin \$125: Youn & Seald \$375. Rumbal \$109: Audbwin \$125: Youn & Geald \$375. Rumbal \$109: Audbwin \$125: Youn & Geald \$35; Rumba Equare \$50; Chidering Sauare \$45, und ein hundert andere Augragins.—Neue Pianos zu vermiesthein zu \$4 und \$5: Second Hond \$2 und \$3. Eine Jahresmiethe erlaubt am Anfauspreis. Irgend eines dere obigen Pianos fann gegen eine kleine Baarsanschlung gefaust werden. Reit in wonallichen Absgablungen je nach Munich des Kaufers.—Abends offen.—Bujb & Gerts Piano Co., Ede Clark Etr. und Chicago Abe. Grober Bargain! Upright Biano, febr wenig ge-

Rur \$125, beinahe neues Emerion Upright Riano, eichte Abgahlungen. Aug. Groß, 682 Bells Str. \$95 fauft ein feines \$450 Upright Biano. Seltene Gelegenheit. 629 Larrabee Str. 1603-223\$ Muß verfaufen: Elegantes neues Upright Biano, billig für Baar. Beach und Spaulbing Ave.

1503m€ Muß verfaufen: Elegantes Rofenwood Biano, \$75; taufde basielbe auch für Rohlen um. Ede Beach und Spaulbing Abe. 8beg, 2m

Bferde, Bagen, gunde, Bogel 2c.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

### (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu bertaufen: 5 Beigofen, 2 Rochofen, 1 Barlor Set und allerhand gebrauchte Möbel; großeBargains. Mehers Warehouse, 930 Ban Buren Str. Bu bertaufen: Reuer Seig: und Rochofen; fpott: billig. 430 Larrabee Str. 170gm für Ramas, Bapas, Ontels, Tanten praftifch: ftes Beihnochtsgefchent empfehlen: Giferne Betten, felbftgemachte Matragen, Couches. "Lion" Co., 192 G. Rorth Abe. ba1-31%

Rahmaidinen, Bichcles ze. 3br tonnt alle Arten Rabmoldinen taufen ju Bhoiefalc-Preifen bei Aom, 12 Abams Str. Reue filberplatitire Ginger \$10. Gigb Mrm \$12. Reue Bilfon \$10. Sprecht vor, ebe Jor fauft.

Raufs. und Bertaufs:Angebote. (Ungeigen unter Diefer Rubrit. 2 Cents bas Bort.)

## Berfonliches.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Schuldet Ihnen Jemand Geld? Bir follektiren schnelltens: robne, Boten, Board-Bills, Miethe und Schulden jeder Art auf Brogente. Richts im Boraus zu bezahlen-durch unfer Shtem kann irgend eine Rechnung follektirt berden. Bir berechnen nur eine kleine Kommission und ziehen es von der follektirten Bill ab. Durch diefes Berfahren wird die allergrößte Aufmerksamteit erzielt, da wir nichts betdienen, dis wir follektirt baben. Wir ziehen mehr schieden, bis wir follektirt baben. Wir ziehen mehr schiedes. Rein Crefolg, feine Bezahlung. The Greene Agench, 502, 50 Dearborn Str., Tel.: Central 871

Beihnachtslachen, goldene und goldgefüllte Uhren und Schmudlachen, gerremelleberzieher und Angüge, Damen Sutis, Nelge und Jadets, Kinder-Kleiber, jamutlich auf leichte wodgentliche oder monatliche Abgablungen. Difen Abends bis 9 Ubr. Kommt ber oder ichreibe uns, und unfer Berläufer wird bei Gud vor ihrechte uns, und unfer Berläufer wird bei Gud vor ihrechen. Buel D. Crane & Co., 167—169 Wadsich Abe., 4. Stod, Elevator.

Auf Aredit — Ileine Abichlagszahlungen von 50 Ets. und \$1.00 die Woche — herren: und Kinder: Anzüge und Ueberziehet, fertige und zu Mah ge-machte, Damen: und Näddenighadelis, Aleider, Rode und Belzjachen, in den allerneuelten Woden und zu ben allerbligisten Areijen. 3. Levo, 66 Ban Buren Str., nahe State Str., Koom 4. Löhne, Roten, Riethe und Schulden aller Art prompt lolleftirt. Schlechtzahlende Miether hinaus-geiett. Reine Gebühr, wenn nicht erfolgreich. Albert A. Araft, 155 LaSalle Str., Zimmer 1015, Telephone Central 882.

Cote teutide Filgiduhe, ein passendes Weihnachts: Geschent, sabrigiet und halt ftets vorräthig: A. Zim-mermann, 148 Cipbourn Ave. 7—22dg Lobne tollettirt für arme Leute. Bimmer 41, 92 LaSalle Str. 20no

# (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Engeigen unen beteinen Batent-Anwalt, Prompte, forg-Aufher 2. Miller, Batent-Anwalt, Brompte, forg-Alliege Bedienung; techtsgiltige Batente; mahnod. Breife; Konfullation und Buch fret. 1136 Ronapnod. Afjank. Bm. A. Rummler, beutider Batentanwalt, ReBiders Theater-Gebäube.

Meabemp of Rafic, 568 R. Affiant Mbe,

## Grundeigenthum und Saufer.

200 Ader Farm, Saus, Siall, 100 Ader unter Affing, icone Greef flieft hindurch, werth \$4000. — Breis \$2500; Heine Angablung.
Bormunds-Bertauf: — Wider Farm, 30 Adex unter Pfing, \$475; sieine Angablung.

Senry Ulitrich, 1209 Majonic Temple.

Brachtvolle Frucht- ober Getreibe-Farmen ju bes-taufden ober auf leichte Zahlungen. Albrich, 163 Naubolph Str., Zimmer 90. 703,1m2

Bu bertaufen: 4, 5 und 6 Zimmer Saufer, Bafes ment, Attic, Babegimmer, Clofets etc., \$1400 auf watts zu ben leichtetten Zoflungen. Conntags offen. Otto Dobroth, Belmont, Elfton und California Boc.

Rauft Euer Seim bom Eigenthümer, 6 Zimmer Cottages, billig, auf leichte monatliche Abzahlungen. Ede N. Welstenns und George Str., nahe Elfton, California und Weltern Abenue Straßenbahn. N. Vauerle, 486 N. Robeh Str. 12dz,misa, 3w Bu verfaufen ober ju bermiethen: Gutes Edbaus mit Saloon, in vollem Gange, billig. Wegen Rima. 429 B. Belmont Abe.

Bu bertaufen: Gin Blod nom Lincoln Bart, Brids haus mit 3 Bobnungen, \$6000, Miethe \$65 pro Des nat, Schmidt, 222 Lincoln Abe. Wegen Erbschafts-Abschluß verkaufe ich das Eee baude 114 Beren Str., für \$3500: Theil Cash; Ren nach Uebereinkommen. Frank Cleveland, Jimmer ... 184 Dearborn Str.

Die gablen neues 5: Zimmer Breffed Brid-Front Saus, Bris 175. Baar. Angablung nur \$100. Sprecht vor in Zweige Office, 4515 Juftine Str. Reimt Affand West. Car nach 45. Etr., vonr 47. Str. Car nach Affand Boe. Car nach 45. Etr., vonr 47. Str. Car nach 416. Etr. Bris 47. Etr. Car nach 48. Etr. Bris 47. Etr. Bris 47.

# Bu berfaufen: Subseite; billig; neues Bridhaus; fonn in 2 4 3immer Flats getheilt werben; Beels \$1500; \$100 Baar und \$10 monatlich. Rachautragen 1548 39. Str.

Beridiebenes. Dabt Ihr Haifer zu verlaufen, zu verfauschen obea zu vermielben? Kommt für gute Resultate zu uns. Wir haben immer Kaufer an hand. — Sonntags offen von 10—12 Uhr Bormittes. — Rich ard R. Kod & Co., New York Life Gebäude, Rordoftische LaSale und Monroe Str., Zimmer 214. Flur 8.

## Geld auf Dobel sc.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Mort.) 3 Brogent. 4 Brogent.

3 Brozent.

4 Brozent.

5 Prozent.

5 Mrozent.

5 Mroz

Bringt bleje Ungeige mit and 3 prog., a prog. Brog. in jedem gewinichten Betrag. Bringt bleje Ungeige mit und 3hr erhaltet fpezielle Bringt bleje Ungeige mit. and 3hr erhaltet fpezielle Bringt bleje Ungeige mit. Raten.

97 Bafbington Str., gimmer 30

A. D. French,

128 LaSalle Straße, Jimmer A. Geld zu der leißen
auf Möbel, Pianos, Pieche, Bagen u. f. m.
Aleine Uniet ben
von 20 bis 2400 unfere Spezialität.
Wir nehmen Euch die Röbel nicht weg, wenn wis
vie Anleine machen, sondern lassen die inseine meden, sondern lassen die inseine Mobile nicht weg,
Türe haben des
größte de utiche Geschaft
in der Stadt.
Alle guten, ebrildem Deutschen, sommt zu uns,
wenn Ihr Geld.
Abr werdet es zu Kurem Bortpeli finden, bei men
borzusprechen, ebe Ihr anderwärts hingeit.
Die scheifte und zuderässsische der in

auf Möbel u. Rianos, obne ju entfernen, in Summen von \$20 bis \$200, ju ben billigften Raten und leichteften Bedingungen in der Stadt. Wenn Sie von auf der Aufen Gele ihre Gelahr, daß Gie Iber Cachen verlieren. Unfer Geschäft ist verants wortlich und lang etabliet. Eine Rachfragen wers ben gemacht. Alles privat. Bitte, iprecht vor, ebe Sie anbersmo hingehen. Alle Ausfunft mit Bers gnügen ertheilt.

Das einzige beutiche Beicaft in Chicago Abler Leib Co., 70 LaSalle Str., 3. 34, Ede Ran

bolph Str. D. C. Boeller, Manager. x' Celb! Gelb! Gelb! Gelb!
Chicago Mortgage Loan Company,
175 Dearborn Str., Binmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Company,
Binner 12, Dapmartet Theater Publing,
161 B. Rabijon Str., brittet Flut.

Bir leihen Cud, Geld in groben und fleinen Be-tragen auf Bianof, Mobel. Bierbe, Wagen ober tr-gend welche gute Sichecheit ju ben billigften Be-bungungen. - Darleben fannen zu jeder Zeit gemach vereben. - Theilgablungen werben zu jeder Beit au-genommen, wodurch bie Koften ber Anleibe berringers werben.

Gelb geliehen auf irgend welche Gegenftande, Reina Beröffentlichung. Reine Berogerung. Lange Zeit, Leichte Abzahlungen. Niebrigfte Naten auf Mobel, Pianof, Afrebe und Wagen. Sprecht bei unt war und fpart Gelb.

92 Losafe Str., Jimmer 21.

Branch-Office, 534 Lincoln Ave., Late Cleta.

Binangielles. (Angeigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.) Geld ohne Kommifien. — Louis Freudenberg ver-leiht Bribat-Kapitalien von 4 Brog, an ohne Koms mifion. Bormittags: Refibeng, 377 R. honne Woe., Ede Cornelia, nabe Chicago Abe. Radmittags; Office, Zimmer 341 Unity Blog., 79 Dearborn E. 13ag2.

Folgende erfte garantirte Gold-Mortgages ju bers 380 6% 1440 300 6% 500 81 darb A. Roch & Co., 3immer 814, Flue 8, 171 Lasaffe, Ede Monroe Str. Sonntags offen von 10—12. 2013.

#### Bir berleiben Gelb auf Chicago Grunbeigenthum, ohie Kommission. Ai harb A. Roch & Co., Zimmer 814, Finr 8, 171 LaSalle, Cde Monroe Sit., Conntags offen bon 10—12. 2018. Bu berleiben: \$1000-\$2500, ju 5%, privat. -

Benn Sppoihefen-Bucherer broben, fprecht por Bimmer 41, 92 LaSalle Str. 20no Redisanwälte. (Angeigen unter biefer Aubril, I Cents bas Bort.) Balter 6. Rraft, beutfore Abpotat. Salls Batter G. Aral, erugeit about, practigelie and geringleite und verheibigt in allen Gerichten Rechtseschafte iber Urt jufriedeniklend bertreten. Berfahren in Bankerotifälen. Gut eingerichtetes Kollektirungs-Departement. Ansprüche überall durchgeseht. Bobne ichnell follektirt. Schnelle Abrechnungen. Beite Empfehlungen. 324 Washington Str., Jimmer 814, Lef. R. 1843.

Denry & Robinfon, beutiche Abotaten. AbenbeOffice: 7 bis 9, Suboft-Gde Rorth Abe. und Larrabee Str., Zimmer 9.

(Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Gents bas Boet.) Ohne bie geringften Roften im Boraus liefern mir unfere neuen und perfesten Mittel für bie Beilung von Rerbenichmöche in allen Globien, Spinert Dis-penfart, 508 Inter Ocean Gebaube, Chicago.

Dr. Chlere, 126 Belle Sir., Speziel Argt.
Geschiegite, haute, Blute, Rierme, Lebera und Angenkranheiten ionest gebeit. Annjultation und Unsterjudung frei. Spezistanden b. d. Countopt b. d.

ohne Bezahlung.

ST. CLAIR MED. INSTITUTE,

364 G First National Bank Bidg.,

gestern Abend allein in ihrer Wohnung,

Nr. 80 31. Str.; ihr Gatte, welcher im

Gebäube Mr. 11 ber nämlichen Strafe

ein Schneibergeschäft betreibt, mar

ausgegangen. Bor 11 Uhr erwartete

bie Frau ihren Mann nicht gurud. Um

ber Murphy'schen Wohnung gezogen.

Die Frau fragte borfichtig, ehe fie bie

Hausthüre öffnete: "James, bift Du es?" — "Jawohl, liebes Weibchen, öffne nur!" klang es zurud, und zwar

in ber ihr wohlbefannten Stimme.

Stimmflang und Sprachweife waren

braugen Bartenbe mar ein Ginbrecher

fclimmfler Corte. Mit einem Canb=

fad folug er bie Uhnungslofe gu Bo=

ben und fturmte in bie Wohnung bin-

211s ber Banbit mahrnahm

bie Frau fich bon bem Schlage wieber

erholt hatte, flürzte er fich wieberum auf

bas Borbergimmer ber Bohnung und

berftopfte ihr den Mund mit einem chlos

roformirten Sandtud. In Diefer

Lage wurde bie Frau bewußtlos bon

ihrem etwa eine halbe Stunde

nach biefem Borfall heimtehrenben

Gatten aufgefunden. Riften und Ra-

ften waren burchwühlt und bie fammt=

lichen Werthsachen bes Chepaares, über

\$350 repräsentirenb, waren geraubt

worden. Bon bem Räuber fehlt jebe

Spur. Frau Murphy befindet fich in

Durch bie Sinterthure, bie fie mit

einem Rachichluffel öffneten, ber im

Color fteden blieb und erft burch ei=

nen herbeigerufenen Schloffer entfernt

werben fonnte, fchlichen fich geftern

Abend in Abmefenheit ber Bewohner

Spigbuben in bie Wohnung bon Frau

Luch Newson, No. 3555 Armour Ave.,

und ftahlen Schmudfachen und Rleis

bungsftude im Besammtwerthe bon

\$200. Much bie Zimmer ber bei Frau

newfon wohnenben Miether Frant

Jones und beffen Schwefter waren

bon ben Raubgefellen burchfucht mor-

ben. Frl. Jones beflagt ben Berluft

bon Ohrringen im Werthe bon \$35

und ihr Bruber ben eines Winterüber=

giebers, ben er fich erft bor wenigen

Muf einem Stragenbahnwagen ber

Inbiana Abe.=Linie murbe geftern

Abend, gegen 7 Uhr, ber auf ber bor=

beren Plattform ftebenbe Mobemaa=

renhandler Frederid Miger bon Ta-

fchenbieben ausgeplunbert. DreiRerle

hatten fich bicht an ihn herangebrängi

und waren alsbann an ber Rreugung

ber 18. Strafe abgefprungen. Der

Gine ber Drei hatte fich noch höflich

bei Miner entschuldigt, weil er ihn im

Gebränge angerempelt habe. Wenige

Minuten barauf bermißte ber Unge=

rebete feine golbene Uhr und Rette, wie

In ber Rabe feiner Bohnung, Ro.

3808 Indiana Abe., wurde geftern Abe

Bachenheimer, ein Rondufteur ber

Cottage Grove Abe.=Linie, bon

Schnapphähnen überfallen unb um

Uhr nebft Rette, fowie um \$6.50 Baar=

Micael Rerns, bon Ro. 181 29.

Strafe, wurde heute, gu früher Mor-

genftunde, an ber 29. gwifchen State

und Dearborn Strafe bon einem

Farbigen, ber plöglich bor ihm auf-

tauchte und ihn mit einem Revolver in

Schach hielt, gur Auslieferung feiner

Raum hatte Frau D. R. Abams ge-

ftern Abend an ber Rreugung bon lo

Baaricaft bon \$21 gezwungen.

auch feine Baarfchaft.

gelb beraubt.

Tagen angeschafft hatte.

ärztlicher Behanblung.

aber nur tauschend imitirt,

men.



Rinberstrumpfchen unb Sadchen muffen weich fein. Verständige Mütter ver= wenden nichts nur Fleishers Garne dazu; diese find am Weichsten und tragen sich am Besten.



## Naulahka,

das Staatsglück.

Bon Mudnard Lipfing unb ZSofcott

(Fortsetung.)

Tarbin hielt fich fehr viel im Palaft auf, nicht nur, weil er bort am eheften Runde bon feinem halsband erlaufchen gu fonnen hoffte, fondern weil er ba= burch in ber Lage war, Rates Rommen und Gehen zu beobachten. Oft genuq fuhr feine Sand wieder nach bem Rebolber, und fein Blid folgte ber ent= ichwindenben Geftalt mit aller Gehn= sucht des Liebenden, aber er äußerte nichts babon, und bafür war ihm Rate bankbar. Tarvin fagte fich, es fei bie Beit gekommen, einfach wieber ihren Selfer und Baffertrager gu fpielen, wie bereinft in ber Bauhatte, Die Beit, fie gu behüten und zu bewachen, ohne baß fie feiner inne warb - er fühlte, bag er ihren Frieden nicht ftoren burfte.

Der Maharadicha Kunwar kam ihm im Palaft häufig unter bie Mugen, und Zarbin war unermublich, auf Rurg= weil zu finnen, die ben Jungen bon Sithabhais Bereich fernhalten follte, aber gelegentlich entschlüpfte er ihm boch, und bann war es an Tarbin, ihm nachzugehen und sich zu überzeugen, daß ihm kein Leids geschah. An einem Machmittag, wo er alle möglichen Rünfte und fchlieflich auch Gewalt angewendet hatte, ben wiberfpenftigen Jungen in feiner Nabe festzuhalten, fturgte, als Tarbin burch einen Thorweg ritt, ben man auszubeffern angefangen hatte, bicht bor Fibbys Rafe ein zwölf Fuß langer Balten bon Teatholz bom Ge= ruft herab. Fibby wich auf den Hinter= beinen in ben Sof gurud, und hinter ben Solggittern flufterten und tufchel: ten Frauenstimmen.

Tarbin überlegte nur, wie unber= befferlich nachläffig doch die Leute hiergulande feien, wetterte bie Arbeiter an. bie auf bem Berüft in ber Bolbung bes Thorbogens hodten, und ritt feines Meges, Er hatte berlei Fahrlässigteiten bei ben Arbeiten am Fluß auch ichon gehörig zu toften befommen; es muffe biefem Bolt im Blut liegen, nichts forgfältig zu machen, nahm er an. Der Unführer eines Rulitrupps, ber ichon minbeftens zwanzigmal über ben Umet gegangen fein mußte, wies ihm eine neue Furt über einen besonders einla: benben Ranal, es fand fich aber, bak fie im Triebfand berlief, und nachbem fich Tarbin felbst glüdlich herausge= wunden hatte, war ber gange Trupp einen halben Tag bamit beschäftigt ge= wefen, ben armen Fibby mit Striden herauszuwinden. Nicht einmal eine Nothbrude tonnten fie aufschlagen, ohne bie Planten fo zu legen, bag ein Pferdehuf nothwendig dazwischen ge= rathen mußte, und bie Rulis ichienen ein gang besonderes Talent gu haben, Büffelfarren ben fteilen Uferwall herabrollen zu laffen, gerabe auf Tarbins Ruden zu, wenn biefer ben Berfleuten einmal zugekehrt war, was freilich fel= ten geichah.

Er betam baburch immer mehr Refpett bor ber britischen Regierung, bie mit biefem Material zu arbeiten ber= ftand, und mehr Berftandnig für bie milbe hoffnungelofigfeit, bie bes Diffionars Urtheil über bie Gingeborenen burchwehte. Much Rates Erbarmen tonnte er jett weit eher mitfühlen als im Anfang.

Diefe wunberlichen Leutchen wollten nun, wie Tarbin gu feinem Entfegen erfuhr, das Maß ihrer Thorheit voll machen, inbem fie ben Maharabicha Runwar berheiratheten! Die Braut, ein breijähriges Rind, follte mit unge= heuren Roften bon ben fernen Rulu= hügeln hergebracht wreden. Auf diefe Rachricht bin eilte er gleich in's Diffionshaus, wo er Rate, die ichon barum wußte, in flammender Entruftung

"Sieht ihnen gang gleich, eine Hoch= geit für nichts und wieber nichts gu feiern," bemertte er beschwichtigenb. Wenn Rate aufgeregt war, mußte ja Tarbin ruhig fein. "Lag Dich nicht babon anfechten, Rate, Du haft so wie fo au viel im Ropf. Du willft au viel leiften und empfindeft gu biel babei. Ch' Du Dich versiehst, wirst Du an Erfcopfung ber Mitleibsnerben gufam=

"D nein!" entgegnete Rate. fühle mich Allem gewachsen, was tom= men mag - gufammenbrechen barf Bebente boch biefe bebor= stehende Hochzeit! Da wird der Knabe | ibre mit Asche beschmierte Radtheit er= meiner mehr bedürfen, als je. Borhin hat er mir gefagt, daß er brei Tage und | Mit rothen rollenden Augen gogen fie brei Rächte nicht schlafen burfe - fo

lange beten bie Priefter über ibn!" "Birnberbrannt! Muf biefe Beife bringen fie ihn vielleicht foneller um. als Sitabhai! Großer Gott, bas ift ja gar nicht auszubenten! Reben wir bon etwas Anberem — haft Du feine Zei=

CASTORIA Für Sänglinge und Kinder.

Die Serte. Die Ihr immer Gekauft Habt

tung mehr bekommen von Deinem Ba= ter? Bei folden Geschichten maffert Ginem ber Mund nach einem bernunf= tigen Wort aus Topag!

Rate gab ihm eine Rreugbandfen= bung, bie mit ber letten Poft gefommen war, und Tarvin vertiefte fich schwei= gend in eine sechs Wochen alte Nummer bes Tageblattes. Sehr viel Trost schien fie ihm aber nicht zu bieten, benn feine Stirne berbuflerte fich mehr und mehr. "Donnerwetter! So geht bas nicht!"

rief er ploblich.

"Was ift benn?" "Sedler wirft mit ber C. C. C. um fich, aber auf höchft ungeschickte Weife. Sieht Jim gar nicht ahnlich! Er fpricht babon, als ob bie Sache bollftanbig ficher fei - glaube auch, baß es ge= schehen, aber solche Bloben barf er sich beshalb Ruftler gegenüber boch nicht geben. Salt - feben wir uns einmal ben Liegenschaftsumfat an! Aha, ba liegt ber hund begraben," rief er noch aufgeregter, als er bie Stelle gefunben "Die Breife finten, in ber &= Strafe ba haben fie ihte Bauplate gerabegu berichleubert. Die Jungens geben flein bei, sie werfen die Flinte

in's Rorn!" Tarbin sprang auf und rannte auf= geregt im Zimmer bin und ber.

,D, wenn ich sprechen burfte, wenn ich's ihnen fagen tonnte! "Bas benn, Nid? Bas möchteft Du ihnen benn fagen?

Tarbin faßte fich fofort. "Daß ich baran glaube," erwiderte

"Daß sie nicht die hoffnung auf= geben dürfen!" "Aber wenn schließlich boch nichts ba raus wird? Die fannft Du bas mif-

fen, bier im fernen Inbien?" "Romm mit nach Saufe, lieber Schat," rief Tarbin laut aus. "Auf nach Topaz! Die C. C. C. foll nach Topaz kommen, und wenn ich eigenhän=

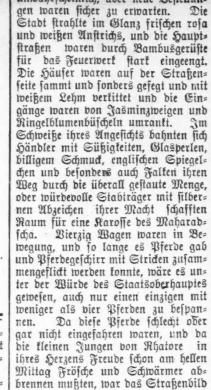
big bie Schienen legen mußte!" Aber biefer Umichlag in ber Stimmung feiner Mitburger beunruhigte und qualte ihn nichtsbestoweniger, und noch am Abend telegraphirte er nach Denver an Frau Mutrie, Die bas Telegramm schon weiter geben laffen wür= be, als obes in Denber aufgegeben ma= re ": Sedler, Topaz. Ropf nicht hängen Ich halte auf die C. C. C. Seid guten Muthes wie Tarvin!"

Bierzehntes Rapitel. Innerhalb brei Tagen war rings um bie Mauern bon Rhatore eine Zeltstabt entstanden, eine Stadt, bie grun fcim= merte, weil ihre Strafen mit aus wei= ter Ferne hergeschleppten Rafenftuden belegt und mit haftig berfetten Drange= bäumen bepflangt waren. Bunt be= malte hölzerne Laternenpfahle ragten bazwischen auf, und fogar ein gugeifer= ner Springbrunnen bon grotester Form war aufgefiellt worben. Rhatore er= martete viele und hohe Gafte, bie gu Ehren ber Bermählung bes Daharab= ica Runmar eintreffen follten, Barone, Fürften, Thaturs, Berricher, Die über große ungeheure Festungen und elenbe Dörflerhütten herrschten, aus bem Norben und Guben bes Reichs, Lebensträ= ger aus ben fetten, bon Mohnfelbern betubften Cbenen bon Mewar und Rabschas, bie bem Ronig ebenbürtig waren. Ratürlich fam ein jeglicher mit großem Gefolge und Trog bon

Pferben und Menfchen. In einem Land, two Jeber, ber etwas gelten will, feinen Stammbaum min= bestens achthundert Jahre gurud als matellos nachweifen muß, ift bie Frage bes Bortritts natürlich eine fehr heifle und Jeber macht mit Chrfurcht barüber. bag bem Rachbar feine ungebührliche Ehre wiberfahre. Damit bie Blat= ordnung noch bermidelter werbe, führte jeder Fürst seinen Hausbarden mit sich, ber fich bann net ben Gangern bon Gofral Sitarun in ben haaren lag. Sinter ben Belten mar eine enblofe Reihe bon Bfahlen eingerammt mor= ben, um bie Pferbe anzupfloden, unb bie blaulich und rothlich gefledten Bengfte icarrten und wieherten ben gangen Tag unter ihren faft gum Boben reichenben fammtenen Sattelbeden. Die abgeriffene Milig bon etlichen zwanzig Staaten und Städtchen faß rauchend und fpielend auf ihren Gatteln umher und zeterte über bie Spei= fenbertheilung, bie ber Großmuth bes Maharabscha oblag. Aus einem Um= freis bon Sunberten bon Meilen hatten fich Bettelmonche und wandernde Bries fter jeben Bekenntniffes in bie Stabt berzogen, und ihre lachsfarbigen Rlei= bungsftude und ichwarzen Deden und götten Tarbin manche Biertelftunbe. furchtlos bon Beit gu Beit, balb mit Drohungen, balb mit Gewinfel Almofen erzwingenb. Much bas Rafthaus

war mit neuen Antommlingen, meift Sandlungsreifenben, überfüllt. Dag ber Rabicha bei biefem Unlag

Schulben bezahlen wurbe, war zwar



unwahricheinlich, aber neue Beitellun-

(Fortfehung folgt.)

ziemlich "belebt" zu nennen!

#### Lofalbericht.

Befannte fich fouldig.

3m Bundesbiftrittsgericht befannte fich John &. Braby geftern ber Berfenbung bon Lotterieloofen bon einem Staate zum anbern ichulbig und murbe bon Richter Rohlfaat um \$500 bestraft. Er ware vielleicht frei getommen, wenn er bie Entscheidung bes Dberbundesge= richts in dem Fall von Charles Cham= pion abgewartet hatte, burch welche möglicherweise bas betreffenbe Gefet für berfaffungswidrig ertlart wird. Braby murbe bor einem Jahre auf Beranlaffung ber Boftbehörben in Saft ge= nommen.

#### Rur; und Reu.

\* Die folgenden acht Gefangenen wurden geftern durch ben Befangniß= birettor Whitman nach Joliet übergeführt: Charles alias Chiden Anott, 28. Ringswell, alias John Duffn, Charles McCann, wegen Ginbruchs; Albert Mitchell wegen thatlichen Angriffs; 20. Borter und Richard Wilfon wegen Diebstahls; Frant Clart, alias Bert Madan, und James McMahon wegen Einbruchs.

\* Abolph J. Johnson, bessen Gattin eine Scheidungstlage gegen ihn eingereicht hat, wurde geftern bon Richter Bifhop auf 10 Tage in's Countnge= fängniß geschidt, weil er fich bem rich= terlichen Befehl zuwider mit Gewalt Ginlag in die Bohnung feiner Frau

verschafft haben foll. \* Die Leiche, welche am Montag Morgen an ber Subson Abe. unter ber Struftur ber Northwestern = Soch= bahn aufgefunden murbe, ift als bon Guftab Bieger= biejenige mann ibentifigirt worden, welcher in bem Soufe Nr. 46 Soman Abe, mohnte und einer beutschen Unterftügungsge= sellschaft angehörte.

## Trunfsucht leicht geheilt.

Grl. Edith Billiams wünicht, daß jede Dame, welche diefe Beitung fieft, erfährt, wie fie ihren Bater rettete.

Bermandte ein gerud- und gefdmacklofes Mittel in feiner Hahrung, das ifin ichnell feilte ofne daß er es wußte.

Probe:Padet des Mittels wird frei durch die Boft perfaudt, um zu zeigen, wie leicht es ift, Truntfuct gu heilen.

Richts ift bramatifder ober jeugt bon mehr Sin gebung, als die Art und Beife, wie Grl. Gbith Billiams, Bog 36, Babnesbille, D., ihren trunts füchtigen Bater nach jahrelangem Glend, Schande und faft unerträglichen Leiben beilte.



Fraulein Gbith Billiams.

bere lesen und ersabren, wie dieses wunderbare Gols den Specific wirkt."

Dr. Jained, der Erstünder, wird eine Brobe dieses großen Scilmittell frei an Alle schicken, die darum scheden. Sendgand don dem Mrittel wird frei dersandt, um zu zeigen, wie es in Thee, Kesste oder Abenngsmitteln gedracht wird, und das es dos Arbenngsmitteln gedracht wird, und das es dos Arbenngsmitteln gedracht wird, und das es des Arbenngsmitteln gedracht und das es der Arbenngsmitteln gedracht und das es der einem Annen und Boresse an Dr. A. B. Haines, 3894 Chenn Ballbina. Cincinnati. Ohio, und er wirk Euch eine Arbeite an Dr. A. B. Haines, 3894 Chenn Ballbina. Cincinnati. Ohio, und er wirk Euch eine Arbeite des Arbeitesest in einscher Krebadung, und bollikändige Gebraucksanweisung. Bücher und Zeugnwisse den albeiten, welche gebeilt worden sind, und tales, wes nichtig ist, um Euch au dessen, dere Lichen und Leen wird Leven vor einem Leben voll Erniedrigung, schiede licher Irwush und Gambe zu denwohren.

Schreibt kente und nach einer freien Probe. Et mich den Arbeit Gures Lebens arbeitern.

Gefichtstreis entschwunden. Monatlige Behandlung ohne Begahlung.

bon \$125 erbeutet.

Bir begieben uns auf irgent eine Bant ober Um nächften Samftage, ben 22. b. in Hoerbers Halle fein diesjähriges Weihnachtsfest. Die Zöglinge find Rauber und Diebe an der Arbeit. DiePolizei fteht dem verbrecherischen Treiben der Spitbubengucht machtlos gegenüber. Die Polizei bersucht neuerdings ihre Uebungen fo gu lernen, bag fie zwar eifrig, ben beangstigend häufig am Festabend bas schwierige turneri= fich ereignenben Raubanfällen und Einbruchsbiebftählen ein Enbe gu ma= gifion gur Durchführung bringen fonden, boch ift bie Rahl ber Strafenrau= nen. Daffelbe umfaßt folgenbe Rum= ber und Schleichdiebe, welche mahrend mern: Aufmarich fammtlicher Schubes Winters hier ihr berbrecherisches ler; Detlamation: "Willtommen", Dafein friften, eine zu große, als bag borgetragen von Johnnie Elender, es möglich ware, allen biefen Gefetes= Schüler ber 2. Anabentlaffe; Maffen= übertretern auf bie Schliche gu tom= chor fämmtlicher Schüler; Deflama= tion: "Weihnachtsgebicht", vorgetra= Um ben Räufern bon Beihnachtswaaren im Gefcaftsbiftrift an gen bon Frieda Geela, Schülerin ber State Str. und Babafh Abenue beffe= 2.Mädchentlaffe; Marschreigen, Schüren Schut gegen Tafchendiebe als bisler ber 1. Anabentlaffe; Ringübungen, her zu gewähren, hat ber ftellbertreten= Schülerinnen der 1. Mädchenflaffe; be Polizeichef Ptaect geftern 18 ber Turnen am einfachen und boppelten tüchtigften Poligiften aus ben Borftabt= Barren, bon ber 1. Riege ber 2. Ana= begirten nach ber Bentralftation gur benklaffe; Hantelübungen, welche Mit= Dienstleiftung bis gu ben Feiertagen glieber ber Dabenporter Turngemeinbe beordert. Die Beheimpoligiften find gur beim letten Bunbesturnfeste barboten, Beit eifrig mit ber Uebermachung berausgeführt bon ben Damentlaffen: bachtiger Charattere beschäftigt, und Turnen am Barren ber Attiben; Turhalten fleißig Umichau nach allen Bernen am Red, 1. Riege ber Böglinge; übern bon Raubanfallen und Diebelebende Bilber, "Marmorgruppen". reien. Doch nur in ben wenigften Fal-Den Beschluß bes reichhaltigen turne= Ien gelingt es ihnen, ber Banditen hab= haft zu werben. Mit welcher Ber= übungen ber Schüler ber 2. Anabenfchlagenheit und Dreiftigfeit Ginbrecher flaffe; Fahnenreigen, ausgeführt bon gu Werfe geben, ift aus nachftebenbem ber 1. Maddenflaffe; Stabubungen Fall erfichtlich, ber geftern Nachmittag fämmtlicher Zöglinge; Maffenturnen; erft bon ber Polizei befannt gegeben Weihnachtsbescheerung mit darauffol= Frau 3. A. Murphy befand fich bor=

Biele Wörter sind auf 'is' masculini generis feines davon ift Anakesis, denn diesem Mittel ift Kraft zu helsen beigieden, und zwar Allen, ohne llnterschied des Geschlechtes, die da an der größten Plage diese Johnwarts, an Hamorrhoiden leiden, 6's wird änkerlich angewendet und gewährt sofort Linderung. Es ift ein auf Wedizin zujammengestelltes Juftrument, das isch dei der Annendung erweicht und die Hamorrhoiden beitt. Die Anakesis ift in allen Apothefen zu haben. Proken frei ungsandt der P. Neustaedter & Co., Box 2416. New York. biefe Stunde wurde an ber Thurglode

Strafe, unter Umftanben aufgefun= ben, bie einen Gelbftmorb nicht auswar und zur Zeit, als B.B. Sutchinfon | Poliziften einzuscharfen, bag fie alle eine hauptrolle an ber Borfe fpielte, berbachtigen Individuen, welche fich bekanntesten war, hatte es zu bebeutenbem Reich= thum gebracht, ben er aber im Laufe fie, wurgte fie am Salfe, gerrte fie in | ber Jahre burch berfehlte Spetulatios nen wieber einbufte. In ben legten Nahren betleibete er für berichiebene Matler bie Stelle eines Clerts und beschäftigte fich in seinen Mußestunden mit einer Berbefferung an einem Baf= ferfilterer, wofür er ein Batent gu er= langen hoffte. Geftern Rachmittag brang aus feiner Office ein eigenthum= licher Geruch hervor, und ba man bie Thur berichloffen fanb, wurde fie mit Gewalt geoff= Wallace' Leiche lag net. bem Fußboben, nur mit Sofe und Un= termasche betleibet. Auf bem Schreib= tifch ftanben zwei Räfige mit Rana= rienbogeln, beren Thuren offen ftanben, als ob Ballace bor feinem Tobe bie Bogel hatte in Freiheit fegen mol-Ien. Chenip ftand auf bem Tifch eine fleine Schachtel mit weißem Bulver, über beffen Bufammenfehung nichts Raheres befannt ift. Die Polizei wurde in Renntnig gefett und bie Leiche nach Rr. 22 Abams Str. ge= Schafft, wo ber Coroner einen Inquest abhalten wirb. Der Berftorbene hatte in Chicago feine Angehörigen.

## Männer und Frauen Niemand verfaume,

Bumal wenn er truben Urin bes

ung aller möglichen Erfranfungen

Alle durch Ausscheibungen Gitergellen, Gallenfefreten u. f. m. erfannt. - Erfter Morgen-Urin er-

Durch grundliche Untersuchung unb wiffenschaftliche Behandlung habe ich Taufenbe geheilt. Meine mene Methode Rurirt felbit bie bartnadigften und alteften Galle jeber Art.

Sprechstunden: 9-12 und 4-8, Sonntage 10-1.

(Deutscher Spezial-Arzl),

Cottage Grove Abenue und 24. Strafe einen Strafenbahnwagen berlaffen, um fich nach ihrer Boh= nung im Bebaube No. 163 24. Strafe gu begeben, ba fturgte aus bem Sinter= halte ein Farbiger herbor, entrig ihr bas Gelbtafchen, bas fie in ber rech= ten Sand trug, und fturmte burch eine in jener Gegend befindliche Baffe bavon. Als fich bie bestürzte Frau von ihrem Schreden erholt hatte, war ber berwegene Räuber schon aus ihrem

Die Polizei ber Sarrifon Str.= Revierwache nahm gestern Abend William Miller, A. R. Martin und John Rhan als bes Einbruchs in bas Glas= und Porzellanwaarengeschäft bon R. Jablonsty, No. 104 Ban Buren Str., verdächtig fest. Aus Jablonsths Laben und aus bem nebenan befindlichen Barbierlaben hatten Spigbuben in ber porlegten Nacht Baaren im Werthe

#### Zurnberein "Ginigfeit."

D., feiert ber Turnverein "Ginigfeit" ichon feit geraumer Zeit unter Leitung ihres Turnlehrers Rudolf Lautenbach in ben Turnftunden bemüht gewesen, che Brogramm mit Elegang und Brarischen Programmes bilben: Frei-

### Todt aufgefunden.

Die Leiche bes ehemaligen Borfen= fpekulanten henry Wallace wurde geftern in beffen Office, 12 Sherman fchließen. Ballace, ber 65 Jahre alt | bie Borfteher aller Revierwachen, es ben auf

merft, gur ficheren Erfenn= mitroftopijd untersuchen au laffen.

von Buder, Gimeif, Sarnfaure, bedingten Erfranfungen merben ficher

Dr. Gustav Bobertz

554 NORD CLARK STR., CHICAGO.



# MALZ-BIER

ift fein Tonic, fonbern ein hochfeis nes Bier, bairifcher Art, buntel= braun in Farbe, flar und fchmad= haft. Beffere Buthaten gibt es nicht, als bie, bon welchen biefes Bier ge= braut wirb, und bie außerfte Gorg= falt wird barauf bermandt, ein abfolut reines Getrant gu erzeu= gen, bas Rraft und Stärte gibt.

Telephon, Monroe 44. Wacker & Birk Brewing Co., Chicago.

hat nicht feines Glei: den unter anderenhellen Bieren für Ga= milien = Gebraud.

## Bift Du leidend? Wir wollen Dich heilen.

Unfere Lebensaufgabe ift Rrante gefund gu machen. Bir rechnen Dir nichts für unjeren Rath für irgend welche Krautheit - und jagen Dir, menn Du und beluchteit - und jagen Dir, menn Du und beluchteit - und felen merben tanm.

Buiched's VI heumatismus - Rur lindert in einigen Stunden und heilt in ein paar Tagen. heilt alle Schmerzen, Schmäche Ziehen, Reißen, Steiffein, Buffele, Kreuzichmerzen, Gicht und jeden atuten ober dronischen Muskele Gelente, Anochen- ober herzendehen Publichen Wittellip paffend für alle galle, jende 50c per Poft bafftr

Puffen. Drechftunden von 8 Uhr Rorgend bis 6 Uhr Abends. Dienstage bis 9 Uhr Abends. Sonntage gesichloffen. - Lelephone, Lake View 679. 1619 Diversey, amijden haliteb und Clart Str.-Rimm Salfteb Electr Limits Cable.-Rir Bejude bei Rranten wird nur eine febr maßige Regaldung gelorber



#### Boligei=Generalbefehl.

Um ben Beranbafletterern, welche in ber letten Zeit gar ju frech zu Berte gingen, die Luft gu weiterer Ausübung ihres Spigbubenhandwerts gu nehmen, hat der stellvertretende Polizeichef Pta= cet einen Generalbefehl erlaffen, welder geftern Abend ben Mannichaften in fammtlichen Stationen gur Renntniß= nahme mitgetheilt wurde. Der Bor= gefette lentt barin die Aufmertfamteit ammtlicher Bolizeibeamten auf Die Thatfache, bag berartige Ginbrecher in ber letten Beit hier in gerabegu beang= fligender Beife ihr Unmefen getrieben haben und fpricht bie Bermuthung aus. daß nicht einzelne Individuen, sondern organisirte Banden biese Ginbruchs biebitable begangen haben. Da es bie Pflicht ber Polizei fei, bas Gigenthum ber Burger ju beschüten, fo erfuche er Mhenha in ben Relibenggegenben perschiebenen Stadttheile umbertreiben, obne über ihren Aufenthalt bafelbit be= friedigende Austunft geben zu konnen ohne Beiteres feftnehmen, und bag fie besonders während ber Abendftun= ben, wenn bie Bewohner fich in ben Gf: gimmern ihrer Behaufungen aufhalten, nach folden berbachtigen Geftalten Um= schau halten sollen.

"Boro Formalin" (Gimer & Amend) ift als anti-

\* Gin Mann, Ramens Richard T. Rector, fam heute früh ohne Schuhe und Sofen und mit blogem Ropfe nach ber Revierwache ber hatrifon Gtr. und ergahlte, daß er an Cuftom SoufeCourt, füblich bon Bolt Str., bon Strafenräubern überfallen und um 65 Cents fowie um die erwähnten Aleidungsftude beraubt worben fei.

\* Extra Pale, Salvator und "Bais rifch", reine Malgbiere ber Conrab Seiph Breming Co. au haben in Flaichen und Faffern. Tel. South 869.

Die Baltimore und Chio Gifen: bahn.

Gemahrt Aufenthalt von 10 Tagen Baibington, D. C., Baltimore und Phila-belphia auf allen erfter Rlaffe Tidets. Zwei Beftibul-Buge von Chicago taglich um 10:10 Borm. und 3:30 Rachm. Depot Gifth Ave und Sarrifon Strage. Tidet Diffice, 244 4,9,15,19,2303

Dr. EHRLICH, aus Deutschland, Spezial, Mest für Eugens, Ohrens, Aafens und Salsseiden. Seilt Sastarh und Salsseiden. Seilt Sastarh und Salsseiden. Seilt Sastarh und Salsseiden. Seilt Sastarh und Salsseiden. Brillen angehebt. Unterfuchung und Kalf fed. Klinit: 263 Lincoln Ave., 5–11 Bm., 6–8 Nobl.; Soundag 8–12 Bm. Westfeite-Klinit: Rortun-Act Billionite Ave. und Dibisson Str., über Kational Store, 1–4 Nachm. 11mali



BORSCH & Co., 103 Adams Sir.9

N. WATRY, 99 E. Randolph Str. Petillen und Augenglafer eine Opejialität. Bebate, Cameras u. Dhetegraph. Raterial.

DR. SCHROEDER, Deutscher Zahnarzt,
250 W. Division Str., nade Socidahm,
facion. Nur für dielen Monat gut.
Ect Jähne \$5; beftes \$7; Golofünung \$1; Borgesons und Golo-Aronns \$3.
Rebn Jahre Gerantie. Conntags offen. momife"

Befet Die "Bonntagpoff".

Sichere Beilung aller tatarrhali. fcen Leiden.

Gin juberlaifiges Startungsmittel für Rerven, Magen,

Leber, Rieren, etc. Bewirkt Bunder in allen Jaffen von Sowache, Blutarmuth, etc. Gine Dofis per Tag erhöht ble Lebenstraft und vertreibt alle Mattigleit. Geine gute Birtung macht fich bereits in wenigen Zagen

\$1.00 per Flafche.

Arend's Drugstore, MADISON STRASSE, ECKE 5. AVENUE, fr. mo. mibn



Bruchleidende positte geheilt. Bruchbander, 200 verichiebene vor-ten, Leibhinden fie ichmae.

reinners enpiene in mein neu erfundenes Bruchdand, welches einge-führt ist in der deuts-fan Armee. Es ist das sicherke, bedremste, dauerhaftene, welches kag und Racht ohne Schnerzie

### Mückgrals-Werkrummung.



Schiefhals, einseitig niebrige Schulter, abftehendes Schulsterblatt, einfeitig hohe Bufte, find Zeichen von feitlich ver-frummtem Ruden. Bevor man Gdienenbandagen unb Rerfets ausschließlich ge-braucht, seht die berühmten Jander - Apparate jur ichmedische Beilgymnaftit und

Madsen's Hygienic Institut, 911 Schiker-Sela



Dr. CARL Naturheilanstalt.

464 BELDEN AVE., nabe Clebeland Mpe., Chicago, Sefammtes Bafferheilberfahren, Didtfuren, Maffage u. f. w. Commer und Binter geöffnet. Er Erofpette und brieft. Ausfunft burd ben feitess ben Argt: Dr. CARL STRUEH.

# WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, ADAMS STR., Zimmer 60, gegenüber ber Fair. Dezter Gulding.

Dis Arezh biefer Anfalf inh erfakene hentigle Spesialisten und betrachten est als eine Ehre, ühre leidenben Mitmentigen de signel als möglich von ihren Gedereiten zu beiten. Sie beiten gründlich nuter Genentigen zu beiten. Sie beiten gründlich nuter Genentigen geheimen Kransbeiten der Mäuner, Franzenleiben und Menstrundsweis derungen ohne Oberation, Sauf-transfeiten, Folgen von Gelößbeleiten, den Seiten beiten der Stenden der der Stenden der der Stenden der der Stenden der Stenden

nur Drei Dollars

Jaden Abends offen.

# Von 8 bis 11 Uhr Vorm. ist die beste Zeit zum Ginkaufen.

Laden Abends

Fanch Toilette=Artikel. Main Moor,



Gote Chonoib Saarburfte, Sterlingfil

Saerbirfte, Sterlingfilber Ruden, 11 Reiben 1.25 feine Borften, fconer Entwurf,
Andere bon 1.98 bis 7.00.



3.00







# Ganz speziester Verkauf von Sealskin-Coats.

in zwei großen Partien zum Bertauf auf, ju viel weniger als den früheren Preifen. Sie find auf den allerfeinsten Fellen gemacht, mit einfachen oder fanch Manichetten und dem feinen, hochrollenden Aragen, einfaches oder fanch Atlas Futter, beste Arbeit und Finish. Wir können nicht genug auf die Wichtigfeit Diefer Offerte binmeifen, und ba fie gerabe bor Weihnachten gemacht wird, fo bietet fie eine gang ungewöhnliche Be-



Erfte Qualität 150.00

3meite Qualität 115.1 62.50 für Subfon Ban Beaver 7.95 für Glectric Scal Collarettes, runde ober Tab Gfiet: te, Dole aus perfifdem Lamm, gefüt: mit Schwaugen. pollen Wellen, Bor Gront Gacon, 22 tert mit ichwerem Atlas und mit gros 9.75 für rothe ober Cable guch fen Schwänzen garnirt.

Ben Schwänzen garnirt. 10.00 für Morber Sturmfragen, gemacht aus feine Bei- marber Caris, garnirt len, garnirt mit Edmangen und gut mit vollem Clufter bon Schmangen.

12.75 für Berfian Lamb Colla-rettes, 10 Boll tief, volle und Muff, mit Schwänzen garnirt, Gelle, einfaches ober fancy Gutter.

# Speziell für Raucher.



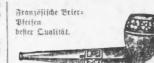
65¢ für importirte beutiche Bfei: fen, lithographirter Pfeifen: topf mit Dedel, 14 Boll langes Mundftud. Undere von 25e bis \$5.

25c für Tabat : Behalter, Por: gellan und fanch Glas, mit filberplattirten Detall-Dedeln. Unbere aufmarts bis 8.95. 50¢ für frangofifche Brier Pfeifen,

befte Qualitat, Sterling Gil: ber beichlagen, Bulldog Facon, ge= beigtes ober natürliches Solg, gerade ober gebogene Munbftude.

25¢ für Raud Sets, Celluloid po-lirtes Bols, 3 Stüde, Meffing Beidlage, wie auch Glas mit Metall: Rahmen. Andere bis zu 7.45.





echtem Bernftein-Mundftud, mit gerolltem gold: plattirtem Beichlag, in einem dep:

Bullbog

genem mit Leder überzogenen Etui 1.85

- besonders spezieller Preis

1.35 für ein Rificen bochfeine Suprema 3i-garren — Berfecto Sacon — langer Da-bana Filler und Sumatra Dedblatt.

60c für ein Riftden mit 25 La Union be Enba Bigarren — langer Filler — feines fledis ges Dedblatt. 2.35 für ein Rifiden mit 25 Bouquet Spescials - was Beines - garantier reiner Anelta Abajo habana Wrapper, Binder und Fil-

2.35 für ein Riftden bon 50 echten Savana Rejages - reiner Savana-eine Zigarre bon boller regularer Größe.



# Weihnachts-Taschentücher.

Saupt-Floor, State Str.

## Taschentücher für Damen.

Taidentücher für Damen, ichmeiger und Spiken be foch und hohlgefaumt,

35c bas Etud für Tafdentuder für Damen, eine ber größten, je offerirten Bartien, in fast jeder bentbarer Facon, Gpi= ben befette, leinene Dlitte und ichmeiger Safdentucher, megifanifche gezogene Eden, uim.

Initial Tafdentucher für Damen, feine Qualitat Leinen: 95¢ und aufwarts für gang bei Sond gemachte Tafdentilicher mit leinener Mitte, chenfo leinene Spigen lantirte, Sons ton und Ducheffe Spiken.

25c für alle Arten Taidentucher mit pracht- 15c für bandgearbeitete Initiale, gang ge-50c für Tafdentucher für Damen, Die fein:

10c für die Auswahl von einer unbeschreib: lich großen Bartie von feinen Tafchen: tudern für Damen, Spigen Ranten, Spigen= Ginfage, Spigen bejegt ufiv.

## Männer - Taschentücher.

10c für egtra feine große hobigejaumte Belfaft Tafchentucher mit fancy Bor= ber - ber befte Werth, ber je gefunden werden

Tajdentuder; Caume bon allen Gro-

25¢ für einfache boblgefaumte Safchen: tücher, in allen Saumen, ein Dugend n einer Schachtel, welche 3hr taufen fonnt gu

2.90 pro Schachtel.



mit ichweren Caffimere Gutter: Itoffen, Größen 31 bis 41.

fied Wolle, blaue Cerges und Mariteds, Groken 33 bis 46.

augen, alle bubiden neuen Moben.

# Ganz entschieden das Schmucksachen-Hauptquartier.

fragen, gefüttert mit atlas,

3.95 für Electric Scal Sturm:

mit Echwangen garnirt.



CO



m. Opal, 1.50

Maffin gelb. Ta-

1.00

ben, garai

50 Mufter in Damenringen, um 2.50

babon ju mahlen, ju



Sterlingfilber Armbander für Damen, Answahl irgend eines ber oben illustrirten Manifebr fcmer getrieben, practivoll gemacht, Toe
ilber, und vielen anderen Arten,

450

Silberplattirte Rinder=Cets, bestehend



45c

45c derren: Tajdjenuhren, 16 Grös ke, garantirt für 10 Jahre-golvgefüllte Gehäuse, verschen mit Elgin: ober

4.95 f. Marber Clufter Ecaris,

10.00 für rothe Guchs Sets für

gemacht b. feinen ausgewählten Gellen.

Madden, Animal Scarf



Pids, 10c



ober filberplat: 65¢

# Weihnachts-Bandschuh-Offerten.

Unfere Sanbidube Certififate, ausgegeben ju irgend einem Betrag an unferem Sanbidube Counter, loft ein baufig ichmeres Problem mas man gerade in Sand: ichuhen faufen fann. Dies giebt ben Beichenften Belegenheit, Die Farbe, Gorte und gemunichte Doben auszumählen.



macht von ber beiten Qualitat "Schmafhen", in bie: len Beziehungen gleichwerthig ben biel theureren Sorten, feibengebafelte Stiderei, 2 nette Detall-Rlaipen, all Die por= berrichenden Garben und Facons, per Baar,

1.00 für "Bettie" Sanbidube für Damen, garantirt in jeder Begiehung und frei res parirt; jede Sorte und Facon bon Sanbiduhen für Promenaden: und Dreg : Gebrauch ift in unferem ungeheuren Lager gu finden, hunderte bon verichiedenen Farben, in netten Gefttags:

1.95 für Fownes' La Tosca und Thpl: Signe Baar für ichottische geftridte Sand- figue Mobe; in biefer Bartie ift jebe neue Farbe vertreten.

Schachteln gratis.

75¢ für Glace Faufthandiduhe für Damen, mit einfachen ober Belg Tops, Glace ober Mocha, wollenes Fleece-Futter. 50¢ für gangfeibene Faufthanbidube für Damen, in allen ichmergen ober fanch gehöfelten Ruden, Bom und Schnuren Crna-

1.00 für qute Qualität Glace-Sanbichube ibr Manner, baffend für die Strate ober für Wefellichafts Gebrauch, aus gemachten importirten Sauten gemacht. B. X. nut Gable Sein, 1900 Imperial und Rerauce Sidere, garantirt und unentgeltlich in Reparatur gehalten, jede wünschenswei Farbe, lange Finger und Cadet Größen.

Bringt die Aleinen, ifn gu fe-

für flieggefütterte Dlocha-Sand. 1.50 fouhe für Danner - bas Leber cht sehr geschmeibig, wodurch die Dand in ihre aatürliche Lage bleibt, daher Marme und Romfort gebend, Clasp Sandgesenk, ganzwoll. Tutter

1.95 für Dent's englische Sonbidube fur Manner, Bique und B. A. m. Moben, requiare und Cabet Größen, Die neueften Schaftirungen, Imperial und Spearspoint Stiderei. 75¢ für Dreg Sanbidube für Rnaben und

junge Damen, in Reds, Tans, Browns und weiß; eine ausnahmsweife gute Qualität.

Weihnadls-Strumpswaaren

Saupt-Floor, Center.

## Aleider. 3weiter Floor, Dearborn Str.

Cangmollene Oriord graue Bin: mit einschen ob. fanch Größen, 7.45 bier berichiebene Schattirungen,

7.50 f. gangwollene Friege-9.75 für feine Ungüge für Manner, reine Bor-

1.90 für Beitee - Ungüge für Anaben, 3 bis 8 Jahre, Auswahl von 400 Au:

3.75 für seine Recters für Anaben, 6 bis 16 Jahre, ichwere Frieges, in Orferd grau mit blau, hoher Sturm Kragen, ichunt gegen Wind und Kälfe, und ift dauerhaft.

ften und hübicheften Spigen = Effette, handgearbeitetes irifches Leinen, bestidte Can-

25¢ für reinseibene Safdentucher für Ber-

ren, fowohl handgestidte Initial Ta-

ichentucher, wie einfache hobigefaumte, fanch bedrudte Borbers. 10c für Japonette Zaidentücher für Ber: ren, gerade mie Seibe, hubich gearbeis tete Initialbuchftaben.

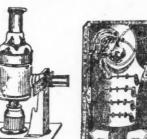
50c für feibene Berren-Tafchentiicher, einfeidene fowohl wie fanch berbered und farbige



38¢ für Mildwagen, wie Abbildung, 1430ll lang, Apfelichimmel-Aferd, Farben auf jeder Clibe, 1 Dhd. Elibes in jes leder Geidire. Un= bere bon 30e bis 1.95.



85c für Seiftluft : Mafchinen, 11-Boll boch, 94 Boll breit, Ridelbes ichlage, poliffandig barmlos: anbere bon















wie Abs 19c für feine Colsemails 19c hoten s Uns



48e für Napiermache Pferd, 13x124 3off.
45e für medanischen Jug und und Schienen. 80c für 18 jöllige Puppen in Echlafangug. 38e für Baubertaften, 12 fepa: 5e für fomifche große 3ad Bog. 2.50 für Mr. 1 Drudpreffe, bollftandig. 18e für bas Spiel ber Ratio:

nen, fein lithographir. 15e für Star Antoren Spiel. 2.45 für Erprestogen, 14\x30 30ll, saved Spote Raber, fart genacht,





1 9:Bfund Turfen, fanch jung geruhft.

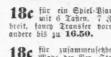
1 Bunboen erifp 1 Bfund fanch ge-

anbere aufwarts bis für ben fleis nen Qaushals anbere bis ju 16.50. 15¢ für ben flei: ter, 12 3oll bod, fan: ch in Garben litho- 18c Maps ber Ber. Staa-



48c für hölzerne Beichs Majdinen, 14x20, bat inwendig gewelltes Blech, mit Wringer.





dig für



Caiffon, aus Sols gemacht, ftarte Feber am Gummi; tompref:

95c für aus 19 Stüden besiehendes gorgellan Thee Set, fanch beforirt in Blumen-Beichnungen. Andere bon 10e bis 4.50.

25¢ für Spiel, wird ahnlich wie Barchefi gefpielt.



40c für aus 11 Stilden beftebenbe

Magnet und einer Schuffel für bas

magnetifche Spicle,

45¢ für Barthola Bagatelle Boards, 10×27 3oll, ber: nidelte Gloden, Deffing Stern und Zaichen, mit Rugel. Unbere bon 25e bis 4.25.

#### Feine baumwollene Damen Strumpfe, herms. borf ichwars und lohfarbig, mit berftarften Gerfen und Beben, berftartten Gerfen gang nahtlos, drei hübschen Schachtel einem Baar sei benen Strumpfgang nahtlos, brei Baar in einer hübichen Schachtel berpadt, mit einem Baar fei=

Schachtel, 75¢ für eine Schachtel mit 3 Paar Damen Strum: und einem Baar feibenen Strumpfbanbern - Strumpfe find bermsborf fomary mit haben hochnerftarfte Gerfen unb

Beben und boppelte Coblen. 1.00 für eine Schachtel mit 3 Baar feinen Lisle Thread Damen-Strumpfen und einem Baar feib. Strumpfbanbern - Strum: pie fommen in ehrmsborf ichmarg, lobfarbig und fanch geftreift, gang folicht und Richelieu gerippt, mit bochberftarften Gerien und Beben,

1.00 jur eine Schachtel mit drei Paar feinen Damen-Strümpfen und einem Paac feidenn Crrumpfbander – feine Liste Thread Strümpfe in dermsdorf ichwarz, lohfardig und fanc gestreift, Bolta Dots und Kan Opte Points, ichlicht oder Richelieu gerippt, ganz nahtlos.

1.00 für eine Shachtel mit 3 Paar Manner.

# Großer Verkauf von

Saupt-Floor, State Str. - Gin augerit fpegieller Berfauf von hodicinen Regenichirmen gu gang befonbers fpegiellen Preifen. Juft in Beit, um alle Jene, Die beabfichtigen Regenichirme als Beinachtsge ichente auszufuchen, in ben Stand gu feben, eine bedeutende Erfparnif ju machen - eine Belegenbeit, Die fich um Diefe Sahresgeit felten bietet.

Unfer Tefttags Lager von Regenfchirmen ift burchaus bollftandig - ja es ift bei-nabe ju groß, weshalb wir viele gang fpezielle Bargains offeriren um bas peager vor der Andentur-Aufnahme zu reduziren – Breife rangiren von rangiren ben 2.95 für Regenschirme für Damen und Manner, gemacht aus Union Seibe Taffeta bon feiner Qualis tat, beftes Paragon=Geftell, Steel Rod, brachtige Griffe, einichließenb folde mit Gilberbeichlägen, Berlmutter=, Dresbe=

1.45 für Regenichirme für Damen und Man-ner, Union Seiden Taffeta und Unions Seiden Serge, Paragon-Geftell, Stabl-Stange, Gutteral und Quaften, gutes Affortiment bon fancy Griffen. Regenichirme für Rinder ju febr fpegiellen Brei:

fen, eine große Answahl Facons, mit mercerigeb

und Union Seide-Ueberginge, genan wie die Regens ichirme in gewöhnlicht Große gemacht, Baragons

Partie 1 Partie 2, Partie 3, Partie 4, Bartie 5 45c 75c 1.00 1.25 1.45





Ronferven. 19c für 1-Bid.-Budle G. & S. ober Menard Blum Bubbing.
12c b. Budle ober 1.40 per Dib. für Country Gentleman 17c für Pintflafche Eniber's Commato Cat: 10c für 7:Ung. : Flaiche Mans gantlla Oliben 19c für eine g Ball. Flaiche fühe pidles. Maine Rorn.

10c per Buchfe ober 1.15 p. Dab. für Telephone ober Rarrows

Gelleric, mijchte Ruffe. 1 Bad. beutider 1 Quart Cape Cob Bastet vollftan: Granberries. 1.9fb. = Buchie 1 Badet Rem Ging: NumAndding 1 and Acid Acid Ang.
1. The. = Rüchs 3 Ah. Jersen Süß:
Raine Korn, 1 Teutsche 1 7. Ungen = Flasche

Frische und gedörrte Früchte und Ausse.

16c das Biund für Ac das Pfund für 10c decan Russe.

16c das Pfund für 20cmon, Orange oder Citton Pecl.

16c das Pfund für 15c das Bfund für 16c decan Russe.

16c das Pfund für 15c das Bfund für 16c decan Russe.

15c das Pfund für 20cmon, Orange decan Russe.

16c das Pfund für 20cmon, Orange decan Rose decan Russe.

16c dale.

10c dale.

10c

9¢ per Afb. für fanch 14c per Bfb. für fanch übergereinigte Rorinthen. 12c für 1 Kfund:Bad. peinlose Rosinen.

Berichiedenes.

27¢ per Gallone für reinen füßenCiber

20c per Gall. für reis

Be per Ladet für Rew England ober Ar-mours Mince Meat. 1.00 für 3 Kft. OlbGob. Jaba ob. Motfa-Raffee. \$1 für 3 Kft. Rufter=Thee

35¢ per Afb. für fanch imp. Chefter Rofinen

# Wails 7.95 für Bor Coats für Da: und gemacht aus gangtoo gem oder naby Rerfeb.

nie, ganzwarene Soucies
u. Kerfens, forrette LanRüden.
Damen, mobische BoltaDots in einer Auswahl gen, balbloje Ruden. 25.00 für hochfeine englische Bromenabenrode f. Da: bon hellen und buntlen Farben.

Skirls. 3weiter 4.95 für Bog Gront Coats für 12.75 für Camen., Automos Bragen, in Aerfeb. und gemacht aus gangwollenem fomar:

men, 30 Zoll sang, halbloser Rieden, gemacht aus vochseiner Qualität Kersey Cloth, in schwarz und einer Answahl de Farben, hoherSturmtragen und großer Kevers den perfissom Lamm oder Beaber, mit Atlas gefüttert.

2.95 für Taffeta Seibenwaifts 3.95 für Balting Sitre für Damen, ichmars und farbig, tudeb. Wir sicherten uns ein ungeheures Lager bon Mabden-Reefers ju bollig bem balben Breise und offeriren es am Samkag zu im Berhalfniß ebenso billigen Breisen. Es sind die seinsten Facons der Saison, in den belieben Bog und ben belieben Bog und ben ben weniger beliebten anichliehenden Ruden Facons, einfache oder gare niete Effette, in solch wunschen Stoffen mie Kappers. Meltons, Kreisen, Boncies, Gebeibes und

Shlittschuhe. Bafc. ment.

ner u. Elfenbein-Griffe, ein außerft ans

nehmbares Weihnachtsgeschent gu einem

io bemerfenswerth niedrigen Breife.

1.95 für Damen- und Manner-Regenschirme, 26 und 28 gell groß, mit ber beften Union Seibe übergogen. Baragon-Geftell, Steel Rob, mit Futteral und Tafjel, große Ausuahl bon

Bed & Snybers American Glub Schlittichuhe, falt geroffte Stahl=Runners, ftahleiner Foot-Reft, alle Größen,

60c für Union Sarbware Co. Club Schlitts foube für Manner und Rnaben - gejärtete Stahl-Runners - jebe Größe. für Union Sarbware Co. American .00 Club Schlittichuhe, geblauter Stahl-

85c für Bed & Snybers American Club Damen = Schlitticube, politte Stahl= Runners. Ruffet-Riemen.

für Manner und Anaben.





Geine Geiben= unb Gatin= Balstrachten fur Manner, in Teds, 4-in-hands und Fleber= maus = Rlugeln, in Streifen, Cheds, Siguren und Buntten, hubiche Gffette, ausgezeichnete Affortiment, 3 für..... 1.00

45¢ für Seiben= unb Sa= Manner, in allen Facons, bie neueften Effette. Sunderte von Muftern, feines Gatin-Futter, in fancy Schachteln verpadt. für fdmere, importirte Seiben: und Sa: 75¢ für ichwere, importitte Geiben und Catin : Salstrachten für Ranner, neueften Gacons unt Effette, große Auswahl von Muftern, jebe Binde in einer hubiden Schachtel.

Tinted figurirte Tiding und Denim Tifchbeden, brachtvoll Difdung, geftidt, befest mit foweren baju baffenben Granfen, fleine Brilliant und elegante Defigns, neue Farben, bon 35e bis 2.98 Mijaung,

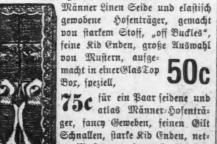
# Beihnachts = Candies.

Main Floor. Unfere "Pricella" Difchung - biefe Difchung ift unter un= ferer eigenen Aufficht bergeftellt bon ben feinften und gefüns beften Stoffen, beftebend gang aus handbipped froftallirfirten Bonbons, Jelly Cuts, Gream Datteln und Sand dipped Chocolates, feine Caft Cream Ar-tifel in dieser Mischung gebraucht, in 1, 2, 3 und 5 Riund Schachtelu vernagt, ver Riund. Sand bipped Chocolates, feine Caft Cream Ur: und 5 Bfund Schachtein berpadt, per Bfund-

fammtlid Sand bipped in Stramberry, Maple, Banilla, Chocolate Cream, eine ber popularften Budermagre. Rleine Baby: 15c Mijdung,

Aleiner Candy um Cornucopias ju fullen. 40c Sugar Plum 25c 60c Mijdung, Santa Claus

## Männer - Hosenträger.



75¢ für ein Baar feibene unb atlas Manner-Sofentrager, fancy Geweben, feinen Bilt Sonallen, ftarte Rib Enben, net: ten Muftern, aufgemacht in einer Glas Top Bor.

1.00 für ein Baar feibene und Atlas : Manner-

#### Weihnachts - Schuhwerk. Rain Floor, Dearborn Eir.

Spezieller Gintauf von D. R. Bableih's (Saverbill, Daff.) iconen Glippers für Manner. Dies felbeu fommen in ichwarz und lob: por, Rid und Bie= gen = Leber Up= pers, neuefte Facons und Moben, handgemachte ge=

menbete Solen, alle Facons und Sorten, gu Partie 1.50 Bartie 1.25 Bartie 1.00 650 für fancy bestidte Sammet-Slippers für Manner, Batent-Bejag.

1.00 und 1.25 für fancy farbige Gelt Glip-pers und Juliettes fur Damen, braibeb

49¢ bis 1.15 für Gelt und Leber Saus-Slips pers für Rnaben und Mabden, ichmary

Beftelle, Stabiftangen und Briffe bon natürl. Bolg, ichlicht ober mit Gilber beichlagen, Born, Gifenbein und Dresden-fünf ipegielle Partie tommen morgen jum Bertauf: 4.95 für Regenschirme für Damen und Man-ner, mit Serge- und Taffeta Seides Neberzügen, für ein Jahr garantier, beste Gestelle und bochfeine Sorte sanowstiffe, einschl. der unge-vöhnlich theuren aus Elfenbein, Berlen und feis nem Schilblatt.—es ware fattisch unmöglich ein passenderen Beidwaftsachkont zu achen.

# Fanch Weihnachts : Waaren.

Flafden : 28aaren.

Tinteb Grepe Bapier Lampenichirme, bubid befett mit bas ju paffenben Blumen und Ranten, Stabl - Frame, feuer- ficherer "Collar" - wie fuhren eine immenfe Auswahl in fanch Lampenichirmen, viele prachtvolle und originelle 3been - unfere Breife find um 49c Rieine Bat einen Drittheil niebriger als

15c ber Bfund für unfere "Cinberella" Cocoanut Bou-Bons, bon frifch gemablenem Rotusnug gemacht,

12c

# Rain Floor, Dearborn Str.



Sofenträger, in blan; ichwarz, gestreift und fancy gestidt, aufgemacht in einer Glas Top Bor.